Wiesbadener Tagblatt.

46. Jahrgang.
Erscheint in zwei Ausgaben. — Bezugs-Preis: durch den Verlag 50 Pfg. monatlich, durch die Post 1 Mk. 60 Pfg. vierteljährlich für beide Ausgaben zusammen.

Verlag: Langgasse 27.

15,500 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:
Die einspaltige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg.

Anzeigen-Annahme für die Abend-Ausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr Nachmittags. — Für die Aufnahme später eingereichter Anzeigen zur nächsterscheinenden Ausgabe wird keine Gewähr übernommen, jedoch nach Möglichkeit Sorge getragen.

No. 305. Fernsprecher No. 52. Dienstag, den 5. Juli. Fernsprecher No. 52. 1898.

Morgen-Ausgabe.

(Nachdruck verboten.)

Das englische Unfallversicherungsgesetz.

Unser Londoner u-Korrespondent schreibt uns unterm 2. ds.:

Gestern trat hier das neue Arbeiter-Unfallversicherungs-, oder wie es der Engländer kurz nennt, das Entschädigungsgesetz (workmen's compensation Act) in Kraft, durch das das Verhältniß der Hälfte der englischen Arbeiterbevölkerung zu ihren Arbeitgebern, namentlich in gewissen Industrieen eine nicht unwesentliche Neugestaltung erfährt. Die bisherige Gesetzgebung zum Schutze der Arbeiter bei Unfällen war eine äußerst mangelhafte, und obwohl mehrfach Versuche gemacht wurden sie zu verbessern, blieben dieselben, dank der demokratischen Regierungsform Englands, doch immer erfolglos. Es kam das in erster Linie daher, daß sie stets von den Liberalen zuzügen, und die Konservativen Alles aufboten, diesen die Gelegenheit zu verderben, sich als die Freunde der bei den Wahlen so ausschlaggebenden Arbeiter aufzuspielen. Mr. Asquith z. B., der Minister des Innern im letzten liberalen Kabinett, brachte in 1893 ein Arbeitgeber-Haftpflichtgesetz ein, das der Doktrine von der gewöhnlichen Arbeit, die den Arbeitgeber unter gewissen Bedingungen aller Verantwortlichkeit überhebt, ein Ende zu machen bestimmt war, und das Recht, für Unfälle entschädigt zu werden, auf die in sämmtlichen Industrieen, sowie auf britischen Schiffen Beschäftigten ausdehnte. Mr. Asquith verlangte nicht nur Unfall-, sondern auch Krankheitsschutz in Fällen, wo es sich um gesundheitsschädliche Beschäftigungen, wie in der Bleiweiß-, Zündholzfabrikation und dergleichen handelt, doch nur, wenn der Nachweis erbracht werden konnte, daß der Arbeitgeber nicht ausreichende Vorsichtsmaßregeln getroffen hatte. Einer der wichtigsten und werthvollsten Abschnitte der Gesetzesvorlage war der, der dem sogenannten „contracting out" ein Ende machte, durch das sich ein Arbeitgeber bisher dadurch aller Verbindlichkeiten entledigen konnte, daß er seine Leute eine Kranken- und Unfallkasse gründen ließ. Die soeben in Kraft getretene neue Maßregel, die von der Salisburyschen Regierung ins Leben gerufen wurde, weicht von dem Entwurfe Asquiths in mehreren wichtigen Punkten ab. Sie berücksichtigt z. B. nur Bahnbedienstete, Fabrikarbeiter, Bergleute, Steinbruch-, Hafen-, Dock-, Kanal- und Schleusenarbeiter, Maschinentechniker und alle anderen, deren Arbeit sie mit Maschinen oder anderen mechanischen Treibmitteln in Berührung bringt. Außer diesen Leuten gewährt sie nur noch denjenigen ihren Schutz, die mit dem Errichten, Ausbessern oder Abbrechen eines Gebäudes von mehr als dreißig Fuß Höhe zu thun haben. Darin, daß es sich nicht auf alle Arbeiter ohne Ausnahme bezieht, liegt aber der schwerwiegendste Fehler des neuen Gesetzes. Es nimmt weder auf die Landwirthschaft und die Seeleute, noch auf die sogenannten gesundheitsgefährlichen Gewerbe Rücksicht, doch räumt es mit der bereits erwähnten Doktrine der gewöhnlichen Arbeit (common employment), sowie dem so mißbrauchten Nachlässigkeitseinwande auf. Auf Grund desselben wird ein Arbeitgeber verantwortlich gehalten, gleichviel ob ein Unfall auf mangelhafte maschinelle Einrichtungen, oder — und das ist bezeichnend für den intellektuellen Standpunkt englischer Gesetzgeber — auf „eine Fügung Gottes" (act of god) zurückzuführen ist. Für Unfälle, die einen Arbeiter für nicht mehr als vierzehn Tage arbeitsunfähig machen, können Arbeitsgeber nicht verantwortlich gehalten werden, doch darüber hinaus müssen sie Entschädigung zahlen, die jedoch nicht mehr als die Hälfte des zur Zeit des Unfalls verdienten Lohnes und in keinem Fall über zwanzig Mark wöchentlich betragen braucht. Das sogenannte "contracting out" bleibt zwar auch hinfort noch zulässig, doch nur unter behördlicher Aufsicht, und ist es keinem Brodherrn gestattet, die Anstellung eines Arbeiters davon abhängig zu machen, daß dieser einer bestehenden Kranken- oder Unfallkasse beitritt. Im Fall der Zahlungseinstellung einer Firma mit Unterstützungspflichten räumt das Gesetz den Unterstützungsberechtigten besondere Vergünstigungen vor den anderen Gläubigern ein. So z. B. haben sie den ersten Anspruch auf diejenigen Beträge, die eine Versicherungsgesellschaft etwa auf Grund der für das Arbeiterpersonal aufgenommenen Policen hält. Um in streitigen Fällen die in England so langwierigen und kostspieligen Prozesse, wenigstens im Zusammenhange mit dem neuen Gesetze, und so dieses Mal den Vorwurf zu vermeiden, daß es in England nur für die Reichen Gerechtigkeit gebe, wurde bestimmt, daß da, wo kein aus Arbeitern und Arbeitgebern zusammengesetztes Schiedsgericht vorhanden, ein von beiden Parteien zu wählender Schiedsrichter mit der Erledigung der Sache zu betrauen ist. Vermag man sich aber hinsichtlich einer geeigneten Persönlichkeit nicht zu einigen, so ist das nächste Gericht in Anspruch zu nehmen, das aber von keinem der Betheiligten einen Kostenvorschuß verlangen darf. — Dies diesem kurzen Umriß des neuen Gesetzes geht hervor, daß dasselbe noch weit davon entfernt ist, vollkommen zu sein, und die liberale Partei würde es auch niemals durchzubringen vermocht haben.

Aus Stadt und Land.

Wiesbaden, 5. Juli.

-o- **Bezirksausschuß.** Sitzung vom 4. Juli unter dem Vorsitze des Herrn Verwaltungsgerichtsdirektors Geh. Regierungsraths v. Reichenau. Die von mehreren Hausbesitzern der Fahrgasse zu Frankfurt a. M. erhobenen Einsprüchen gegen den neuen Fluchtlinienplan für einen Theil dieser Straße zwecks Verbreiterung derselben auf 16 bis 17 Meter werden als unbegründet zurückgewiesen. — Der Staatsfiskus als Domänen-, Forst- und Eisenbahnfiskus, vertreten durch die Königliche Regierung zu Wiesbaden, klagt gegen den Gemeinderath zu Frohnhausen wegen Nichtaufnahme in die Gemeindewählerliste. Unter Aufhebung des in dieser Sache zu Gunsten des Gemeinderaths ergangenen Bescheids des Kreisausschusses zu Dillenburg erkennt der Bezirksausschuß, daß der Fiskus auf Grund seiner Eisenbahnanlagen und seines forstfiskalischen Besitzes in der Gemeinde Frohnhausen stimmberechtigt und in die Gemeindewählerliste für 1898 aufzunehmen sei. — Herr Gastwirth Joseph Brunk hier ist in drei Fällen zur Landstandesteuer herangezogen worden, zweimal wegen Klaviervorträgen und einmal wegen Spielens auf einem Musik-Automaten, zweimal zu 8 Mk. und wegen der letzteren Musik zu 2 Mk. Die zwei Klaviervorträge kommen jetzt außer Betracht, der Magistrat hat anerkannt, daß die Beträge zu Unrecht erhoben waren. Von dem Spielen auf dem mechanischen Instrument behauptet Herr Brunk, der gegen diese Besteuerung Klage erhoben hat, dasselbe hänge mit einer Reparatur desselben zusammen. Nachdem zwei Zeugen dies bestätigt, erkennt der Bezirksausschuß, daß der Magistrat, sofern dies noch nicht geschehen, sämmtliche Beträge zurückzuerstatten habe.

— **Ceremoniell bei Bischofswahlen.** Wir lesen im „Nass. Boten": „Der neugewählte Bischof von Limburg, Herr Abt Dominikus Willi von Marienstatt, wird sich schon in den nächsten Tagen nach München begeben, wo der päpstliche Nuntius, Erzbischof Lorenzelli, den Informativprozeß führen und dem Herrn Abt das Glaubensbekenntniß abnehmen wird. Der Nuntius ist der Gesandte des heiligen Vaters. Diesem steht die höchste Regierungsgewalt über die ganze Kirche zu und er übergiebt seinen Gesandten neben seiner Vertretung als Fürst die Ausübung der kirchlichen Regierung in fernen Ländern zu einem gewissen Theile. Der Nuntius hat daher eine doppelte Stellung; er vertritt den Papst als selbstständigen Fürsten und als Oberhaupt der Kirche. Die Nuntien haben die bischöfliche Weihe und sind Titular-Erzbischöfe. Der Informativprozeß soll den heiligen Vater über zwei Dinge informiren oder unterrichten: über die persönliche Tauglichkeit des neugewählten Bischofs bezüglich seines Wandels und Wissens und über die Verhältnisse des Bisthums, dessen Regierung jenem übertragen werden soll. Ueber beide Punkte hat der Nuntius auch Zeugen zu vernehmen. Diese werden in unserem Falle der Herr Abt Augustin Stöckli aus dem Cistercienserstift Mehrerau, dem Mutterkloster von Marienstatt, und Herr Domkapitular Stadtpfarrer Tripp von Limburg sein, welche demnach gleichzeitig mit dem neu gewählten Bischof bei dem apostolischen Nuntius in München sein werden. Die Akten des Informativprozesses werden an eine aus Kardinälen bestehende Behörde in Rom gesandt, welche Congregatio Consistorialis heißt. Nachdem diese Behörde in einer Sitzung über die Bestätigung der Wahl des Bischofskandidaten verhandelt und entschieden hat, hat sie ihr Urtheil dem Papste vorzulegen, welche im geeigneten Falle endgültig die Bestätigung bekräftigt und dann die Ernennung vollzieht. Eine vorläufige Bestätigung und Billigung der Wahl des Herrn Abtes Willi zum Bischof von Limburg hat bereits durch den Vater stattgefunden."

— **Die Zigeuner** werden geradezu zur Landplage. Nichts ist sicher vor dem braunen Gesindel. Große Vorliebe haben sie für Hühner und anderes Geflügel, zu welchem die Gärten und Kartoffeläcker die Gemüse liefern müssen. Die Kleeäcker und Wiesen bieten ihren „Rennern" willkommene Weide und manche Fuhre Gras oder Klee wird des Nachts gemäht, um als Reservefouds im Wagen mitgeführt zu werden. Es wäre sehr erwünscht, wenn die Polizeibehörden ernstlich einschreiten und den Kindern der Pußta den Aufenthalt in der hiesigen Gegend gründlich verleiden würde.

— **„O Wendemann — Jetzt geht die Blattzeit an!"** Den rothen Bock treibt die Liebe, sich ein Geipons zu suchen, und der Jäger weiß dieses Umstand auszunützen und ihn um die Liebe und um Leben zu betrügen. Er ahmt auf einem grünen Blatt, oder auf einem dazu konstruirten Instrument, der „Rehblatte", die Töne der Geiß nach, und der Bock kommt ihm, wenn er's nicht gar zu ungeschickt anstellt, nach wenigen Rufen sicher vor das Rohr. Natürlich muß der Jäger sich vorher die Mühe gemacht haben, den Stand und Wechsel des Bockes zu „bestätigen", und das kann er nur, wenn er über das ABC des Waldes hinaus ist. Er muß, wenn er eine Rehfährte sieht, bestimmen können, ob dieselbe von einem Bock oder einer Geiß herrührt, ob das Wild, das die Fährte hinterlassen, „vertraut" oder „flüchtig" gegangen ist. Er muß auch wissen, zu welcher Zeit das Wild „austritt", und dann, wenn es „ihm kommt", gut „aufs Blatt abkommen", denn nur durch einen „Blattschuß", d. h. durch einen Schuß aufs Schulterblatt, ist er sicher, seinen Bock zu kriegen. Dem weidgerechten Jäger ist die Blattjagd-Praxis ja geläufig, der Neuling aber, der nach nicht viel Gelegenheit zum „Blatten" hatte, sollte nur mit aller Vorsicht dabei zu Werke gehen, denn er wird sich den Bock eher „vergrämen" als anblatten.

— **Die Wohlgeborenheit** hat im Bereiche der Steuerverwaltung ein Ende. Der Finanzminister hat angeordnet, daß im schriftlichen Verkehr der Behörden mit den einkommen- und ergänzungssteuerpflichtigen Personen in geeignet scheinenden Fällen die Prädikate „Hochgeboren" und „Hochwohlgeboren", die in dem Texte der Schreiben 2c. durchgängig fortzufallen haben, auf den Adressen noch wie vor zur Anwendung kommen können. Dagegen sei das Prädikat „Wohlgeboren" durchweg zu vermeiden. Also ganz kann sich auch Herr v. Miquel von dem lächerlichen Zopf nicht trennen.

— **Die Centenar-Gedächtniß-Medaille** am gelben Bande wird nach der „Süddeutschen Reichs-Korrespondenz" auch den Hinterbliebenen von Veteranen, welche gestorben sind, nachdem sie ihren Anspruch auf die Medaille dargethan haben, nebst den auf die Namen der Verstorbenen ausgestellten Besitzzeugnissen ausgehändigt.

— **Große deutsche Kolonial-Geldlotterie.** Der Deutschen Kolonial-Gesellschaft und dem Deutschen Frauen-Verein für Krankenpflege in den Kolonieen sind zehn Geld-Lotterieen bewilligt worden, deren Reinertrag für die Zwecke der Wohlfahrt in den deutschen Schutzgebieten bestimmt ist und dessen Verwendung unter Mitwirkung des Auswärtigen Amtes stattfinden soll. Die Lotterie ist im ganzen Deutschen Reich durch die Regierungen (mit alleiniger Ausnahme des Fürstenthums Lippe-Detmold) (!) genehmigt. Die erste Ziehung findet am 28. November d. J. und folgende Tage öffentlich in Berlin statt. In Anbetracht des patriotischen Zweckes ist eine rege Betheiligung aus allen Kreisen zu erwarten. Mit dem General-Vertrieb der Loose à 3 Mk. 30 Pf. wurde das bekannte Bankhaus Ludwig Müller u. Co. zu Berlin C, Breitestraße 5, mit Filialen in Nürnberg, München und Hamburg betraut, welches mit der Ausgabe der Loose Ende Juli beginnen wird.

— **Ferien-Sonderzüge** nach den Küsten des Mittelländischen Meeres. Für alle Diejenigen, welche im Laufe dieses Sommers eine Reise nach der Schweiz zu unternehmen beabsichtigen, dürfte die Nachricht von Interesse sein, daß am 18. Juli, 15. und 18. August dieses Jahres ab Luzern über die Gotthardbahn je ein Ferien-Sonderzug nach Mailand und Genua mit sakultativen Anschlüssen nach verschiedenen Küstenorten des Mittelmeeres (Monaco — Monte Carlo — Nizza 2c.) zu sehr ermäßigten Preisen (bis Mailand z. B. nach deutschem Gelde nur 19 Mk. 40 Pf., nach Genua nur 31 Mk. 40 Pf.) abgefertigt wird, dessen Theilnehmer mit beliebigen Zügen der italienischen Mittelmeerbahnen und der Gotthardbahn innerhalb 10 oder 25 Tagen zurückfahren können. Auch sonst sind den Theilnehmern dieser Ferien-Sonderzüge ganz bedeutende Preisreduktionen auf den oberitalienischen Seen, der Salvatore-Bahn, der beiden Rigi-Bahnen, der Stanserhorn-Bahn, der Pilatus-Bahn, der Brienz-Rothorn-Bahn und dem Vierwaldstätter See bewilligt worden. Ausführliche Prospekte versendet das Internationale Reisebureau in Basel gratis und franko, auch liegen solche in allen Verkehrsbüreaus und Eisenbahnauskunftsstellen unentgeltlich auf.

-o- **Ein schwerer Unglücksfall** hat sich gestern Vormittag im Lorley-Tunnel, auf der Eisenbahnstrecke Wiesbaden—Coblenz, ereignet. Zwei Rottenarbeiter wurden daselbst von einem Zuge erfaßt und auf der Stelle getödtet.

-o- **Selbstmord.** Der 20 Jahre alte Gärtnergehülfe Karl Müller von hier hat sich gestern Früh in dem Hause seines Meisters, bei dem er Schlafstelle hatte, mittels eines Revolvers erschossen. Er hat den Schuß hinter dem Ohr in den Kopf abgefeuert. Ein Zettel, den man bei ihm vorfand, enthielt die Bemerkung, er habe keine Lust mehr zu leben.

Vereins-Nachrichten.

Kurze sachliche Berichte werden bereitwilligst unter dieser Ueberschrift aufgenommen.

* In der Monatsversammlung des „Stolzschen Stenographen-Vereins" (Einigungssystem) wird nächsten Mittwoch, von 9 Uhr ab, im Restaurant „Tannhäuser" der Delegirte Bericht erstatten über die Generalversammlung des „Mittelwestdeutschen Stenographenbundes Stolze-Schrey.

Stimmen aus dem Publikum.

(Für Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

* In Nr. 303 des „Tagblatt" stand abermals eine gerechtfertigte Beschwerde über die Mißstände im nordwestlichen Stadttheil! Es ist aber gerade so gut, als ob man schrieb „für die Katz". Die interessirten Bewohner werden zunächst, namentlich wegen des schandbaren Zustandes des Fußwegs (Kreul) von Emserstraße nach dem Philippsberg, ihre Stimme in dem „Tagblatt" nicht mehr erheben, sondern verlangen von ihrem Vertreter in der Stadtverordneten-Versammlung, zugleich Vorsitzender des westlichen Bezirksvereins, daß er diese unhaltbaren Zustände in öffentlicher Sitzung des Gemeinde-Kollegiums zur Sprache bringt. Sollte hierdurch die Sache abermals nicht erledigt werden, so wird Seitens der Anwohner des Philippsbergs und umliegender Straßen eine schriftliche Beschwerde an Königl. Regierung hier abgehen.

* Zu den mannigfachen Ungelegenheiten, welche die Dampfstraßenbahn dem Publikum bereitet, gesellen sich in letzter Zeit Erschwerungen für die Fahrgäste. So erlebte ich Folgendes: Ich abonnirte auf 3 Monate, da ich erfahrungsgemäß wußte, daß man bei längerer Abwesenheit die Karten auf dem Büreau hinterlegen könne, sodaß die Zeit der Abwesenheit dem Abonnenten gutgeschrieben wurde. Durch Zufall erfuhr ich gestern, daß diese alte Bestimmung seit dem 1. Mai aufgehoben ist. Infolge dessen wurde auch meinem Wunsche, das Billet abstempeln zu lassen, nicht willfährt. Der betreffende Beamte, bei welchem ich meine Karte genommen und der es versäumt hatte, mich auf diese Aenderung aufmerksam zu machen, bemerkte mir einfach, daß diese Aenderung an der Wand des Büreaus angeschlagen sei und Leiedundige dies lesen könnten. Jedermann wird diese aufmerksame Art dem Publikum gegenüber bewundern müssen.

* Mainz, 3. Juli. In den hiesigen Blättern erscheinen in letzter Zeit fortgesetzt Artikel, betreffend den Bau einer Rundbahn durch's blaue Ländchen, sowie Herstellung der Straßenbahn Mainz-Biebrich-Schierstein. Es ist zu annehmen, daß diese Pläne Seitens der dortigen maßgebenden Faktoren verfolgt werden, allein als gebürtiger Wiesbadener und Abonnent Ihres geschätzten Blattes fühle ich mich doch verpflichtet, auch an dieser Stelle nochmals auf die Mainzer Projekte hinzuweisen, welche, wenn in der beabsichtigten Weise ausgeführt, für das Wiesbadener Geschäftsleben von unberechenbarem Schaden werden könnten. Ich möchte speziell auf die beiden letzten Nummern des „Mainzer Anzeiger" hinweisen (1. und 2. Juli), in welchen geradezu gefordert wird, als Aequivalent für die projektirte Route Curve—Kastel—Bischofsheim der Staatsbahn, welche den linksmainischen Verkehr angeblich von Mainz nach Wiesbaden ablenken soll, müsse die Genehmigung zum Bau einer Rundbahn durch's blaue Ländchen und zur Herstellung einer direkten Linie Kastel-Erbenheim ertheilt werden. Daß es für den Wiesbadener Fremdenverkehr von bedeutendem Vortheil ist, eine direkte Verbindung über Kostheim—Bischofsheim mit Darmstadt, Mannheim, Heidelberg, Baden-Baden, überhaupt mit Süddeutschland und der Schweiz zu erhalten, liegt auf der Hand, aber die Behauptung, die linksmainischen Bewohner des Großherzogthums würden nach Fertigstellung dieser Linie ihre Einkäufe in Wiesbaden statt in Mainz bewirken, ist denn doch stark übertrieben, für diese Orte liegen Darmstadt und Frankfurt denn doch weit günstiger. Die Mainzer Herren betrachten eben Rheingau und das sogen. blaue Ländchen als ihre ureigene Domäne, auf welche sie, wie kürzlich ein Herr K. R. aus Mainz im „Rheinischen Kurier" ausführte, ein historisches Recht haben. Daß der Mainzer Verkehr mit diesen Distrikten im Verlaufe der letzten drei Jahrzehnten allmählich sich zu Gunsten der Stadt Wiesbaden verschoben hat, schmerzt eben hier und man will der weiteren Verschiebung mit aller Macht entgegenwirken. Jetzt ist es aber auch endlich an der Zeit, daß der Wiesbadener Handelsstand sich rührt und den Behauptungen der Mainzer, die Landleute werden in Mainz besser und billiger bedient als in Wiesbaden, die Steuer und Ladenmiethe sind in Mainz viel billiger 2c. 2c." energisch entgegentritt. Wie gesagt ist der Zweck dieser Zeilen, meine Landsleute, welchen die Mainzer Blätter nicht zu Gesicht kommen, nochmals auf die hier drohende Gefahr aufmerksam zu machen und ich will hoffen, daß bald ein etwas energischerer Zug in die Agitation bezüglich der Bahnverhältnisse in Wiesbaden und dessen Umgebung kommt. Hochachtend Ein Nassauer.

* Der Unterzeichnete hat in den 80er Jahren auf Kosten des „Taunusklub Wiesbaden" Aufstieg und Anlage am Altenstein neu errichtet. Seit dieser Zeit habe ich im Auftrag des Vereins diese Anlagen und auch seit vielen Jahren die Anlagen auf dem Schläferskopf zu beaufsichtigen und jede Beschädigung sofort dem Vorstand zu melden, auch achten Wiesbadener Waldwärter, welche vom Vorstand darum ersucht wurden, darauf. Bisher habe ich frühzeitig nach jedem Winter, stets vor Himmelfahrtag, die erforderlichen Ausbesserungen und Reparaturen an den zwei Punkten ausgeführt, wozu mich zudem stets der Vorsitzende des Vereins, Herr Lehrer Burgmayer, noch ehe ich die Vornahme der Ausbesserung für nöthig hielt, ausdrücklich schriftlich aufgefordert hat. Dieses Jahr wurden die nothwendigen Arbeiten auf dem Schläferskopf, deren Ausführung Herr Burgmayer persönlich überwachte, im April vorgenommen, ebenso theilweise die am Altenstein. Was nun insbesondere den Aufstieg an diesem Punkte, dem Altenstein, betraf, so hielt ich eine Reparatur desselben für hinreichend, während der Vorstand des Vereins die Herstellung einer vollständig neuen Treppe wünschte. Die mir übertragene Beschaffung derselben verzögerte sich leider etwas, da ich das zuerst von der Behörde zugesagte Holz nicht, wie gewünscht, erhielt, hingegen sofort zwar anderes geeignetes Holz beschaffte, aber die Herstellung

der 24 Stufen haben, schweren Treppe auch einige Zeit erforderte. Seit voriger Woche ist nun die Treppe aufgestellt und die Tafel, laut welcher der Taunusklub-Wiesbaden den Thurm zu besteigen für einige Zeit verboten hatte, entfernt. Hoffentlich wird nun in diesem Sommer nicht bald wieder eine zweite Reparatur, was schon so oft der Fall war, durch böswillige Zerstörung nöthig, wie speziell auch in diesem Frühjahr kaum nachdem der Aufstieg vom Verein laut Anschlag verboten war, boshafte Besucher den Felsen und die Altane am Altenstein erkletterten und oben Verschiedenes gewaltsam demolirten.

Wehen, 30. Juni 1898. Joh. Phl. Leuble.

* **Hommerberg** bei Frauenstein, 2. Juli. Von Sr. Majestät dem Kaiser und König ist dem Diener Nikolaus Stachowiak das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen worden in Anerkennung der Dienste, die er während eines Zeitraums von mehr als vier Jahrzehnten in der Familie des Kaiserlich deutschen Botschafters Grafen v. Hatzfeld mit seltener Treue, Redlichkeit und Anhänglichkeit geleistet hat. Die Ueberreichung der Insignien erfolgte heute auf dem hiesigen Schlosse in Gegenwart der gräflichen Familie Hatzfeld und der gesammten Dienerschaft durch den Königlichen Landrath Grafen v. Schlieffen mit einer Ansprache. Diese Feierlichkeit gestaltete den heutigen Tag für den Beliehenen zu einem wohlverdienten Ehrentage.

Vermischtes.

* **In dem tödtlichen Unfall des Lieutenants v. Kapherr** auf dem Bahnhof von Rathenow, den wir gestern kurz meldeten, berichtet dem „B. T." ein Augenzeuge Folgendes: Das Regiment Zieten-Husaren (Brandenb. Nr. 3), das in Rathenow garnisonirt, kehrte am Samstag in der Mittagsstunde von einer Felddienstübung zurück und hatte auf dem Wege zur Kaserne den Bahnübergang dicht am Rathenower Bahnhof zu überschreiten. Die vierte Eskadron, an deren Spitze Premierlieutenant v. Kapherr ritt, mußte vor dem Bahnübergang, der gerade durch die Barriere gesperrt wurde, Halt machen, weil der Güterzug im Begriff war, in den Bahnhof einzufahren. Lieutenant v. Kapherr hielt mit seinem Pferde direkt vor der Barriere, als das Pferd infolge des Pfiffs der Lokomotive plötzlich scheu wurde, über die Barriere setzte und seinen Reiter vor die Räder der Lokomotive auf die Geleise warf. In demselben Augenblick ging der Zug über den Körper des Offiziers hinweg. Als die Maschine zum Stehen kam, zog man aus den Rädern Körpertheile und Uniformstücke des Unglücklichen hervor. Die Umstehenden waren vor Entsetzen wie gelähmt. Offiziere und Mannschaften des Regiments kamen sofort in großer Zahl heran. Die Gliedmaßen des auf so entsetzliche Weise Getödteten wurden zusammengetragen und in einem rasch herbeigeholten Lazarethkorb in das Militärlazareth gebracht. Premier-Lieutenant v. Kapherr war seit fünf Monaten verheirathet. Wie bereits mitgetheilt, gehörte Lieutenant v. Kapherr zu den bekanntesten deutschen Herrenreitern, deren das Zieten-Husaren-Regiment stets mehrere aufzuweisen hat. à la suite des Regiments steht der Nestor der deutschen Herrenreiter General v. Rosenberg.

* **Humoristisches.** Verfehltes Mittel. Huberbauer (der seinen neuen Knecht, welcher fast die ganze Schüssel für sich in Anspruch nimmt, vom Essen abbringen will): „Geb', Sepp, trink' doch amal!" — Sepp (nachdem er getrunken): „Vergelt's Gott, Bauer, für Euren g'scheiten Einfall! Jetzt zwing' i' noch amal so viel!"

Kleine Chronik.

Aus Berlin, 4. Juli, wird berichtet: Das Landgericht hat heute Vormittag den Schutzmann Volkmann von der Anklage des Vergehens gegen die §§ 341 und 333 des Strafgesetzbuches freigesprochen. (Volkmann war beschuldigt, ein junges Mädchen Nachts widerrechtlich verhaftet und im Thiergarten den Versuch gemacht zu haben, dasselbe zu mißbrauchen.)

In der Stadt Kiel haben bei der Stichwahl 92 pCt. der Wähler vom Wahlrecht Gebrauch gemacht. Von bürgerlicher Seite wählten alle, die nicht verreist waren oder körperlich unfähig, bis auf einen, dem es — seine Frau verboten hatte. Die Schlepper hatten ihn schon halb umgestimmt, da hörte man in der Nebenstube die scharfe Stimme der Frau: „Un he schall nich wählen!", worauf der arme Mann zusammenknickte und sagte: „Ne, dat geiht nicht, Ji hebbt dat nu sülbst hört!"

In einem Kornfeld in der Nähe von Warmunthau bei Gnadenfeld (Schlesien) wurden ein Mann und eine Frau ermordet aufgefunden.

Bei dem schweren Unwetter am vorigen Mittwoch sind in den Provinzen Posen, Ost- und Westpreußen im Ganzen 16 Personen vom Blitz getroffen, 12 von diesen erschlagen worden.

Der Rabbiner der israelitischen Gemeinde in Preßburg, Dr. David, stürzte sich aus unbekannter Ursache aus dem zweiten Stock seiner Wohnung auf die Straße und verletzte sich tödtlich.

Großes Aufsehen erregt in Budapest die Internirung eines jungen Barons in einem Irrenhause, die auf Veranlassung seiner Verwandten aus eigennützigen Motiven trotz des Protestes des Vaters aufrecht erhalten wird.

Im polnischen Städtchen Jagielnico sind 400 Häuser, darunter die Kirche und die Synagoge, abgebrannt.

Aus Antwerpen, 4. Juli, wird gemeldet: Gestern Nachmittag wollten sich 11 Personen auf einer Yacht nach Burght bei Antwerpen zur Theilnahme an einem Feste begeben. Während der Fahrt schlug das Boot um und 10 Personen ertranken.

Die Stadt Stryj wurde Nachts durch ein schweres Unwetter arg verwüstet. In die Kaserne schlug der Blitz ein und tödtete drei Mann. Die Getreidefelder sind zerstört.

Der bekannte Radfahrer Matt Betts kam im Krystall-Palast zu London schwer zu Falle. Die Schrittmacher, fünf auf einem Tandem, stürzten infolge Bruches der Lenkstange. Alle sind schwer verletzt. Betts fuhr mit furchtbarer Wucht in den Knäuel hinein. Sein Rad flog mehrere Meter hoch in die Luft und er fiel schwer nieder. Der untere Kinnbacken ist zerschmettert, mehrere Rippen sind gebrochen und innere Verletzungen festgestellt.

Aus Lebensüberdruß beging der 96-jährige General Rossi in Athen Selbstmord.

Gerichtssaal.

d. **Wiesbaden,** 4. Juli. (Strafkammer.) Der Tapezirer und (nebenbei) Rechtskonsulent Johann G. von Höchst a. M. stand kürzlich schon einmal vor der hiesigen Strafkammer, um sich auf die Anklage wegen Verleitung zum Meineid in zwei Fällen zu verantworten. Damals konnte fehlender Zeugen wegen nur in einem Fall entschieden werden, und zwar wurde auf Freisprechung erkannt. Heute steht nun der zweite Fall an und auch dieser endet mit der Freisprechung des Angeklagten. — Der Kellner Wilhelm Z. von hier wird wegen Kuppelei in eine Gefängnißstrafe von 5 Monaten verurtheilt. — In der Nacht vom 20. auf den 21. Mai stiegen der 1878 geborene Schreiner Heinrich W. und der 1880 geborene Hausbursche Karl St., beide von hier, von dem Hof des Hauses Wellritzstraße 25 durch ein Parterrefenster in eine Küche und begaben sich von dort aus in den anstoßenden Ladenraum des Drogisten Fritz Bernstein. W., der früher Hausburschendienste bei Herrn Bernstein gethan hat, war mit der Oertlichkeit gut vertraut und spielte den Anführer. Die Burschen erbrachen das Pult, entnahmen ihm ungefähr 40 Mk. in Baar, steckten einige Postkarten und Freimarken zu sich und versahen sich endlich durch einen tüchtigen Griff in den Cigarettenkasten mit Rauchzeug auf ein paar Tage. Auch noch einige andere Kleinigkeiten, die für die Bürschchen jedoch schwerlich von Werth gewesen sein mögen, nahmen sie mit. Beide geständige, aber öfter vorbestrafte junge Menschen werden, W. zu einer Gefängnißstrafe von 10 Monaten, von welcher 2 Wochen für Untersuchungshaft abgehen, und St. in eine solche von 6 Monaten, von welcher 1 Monat als durch die Untersuchungshaft verbüßt gilt, verurtheilt. — Der 19-jährige Johann Georg Martin, genannt Julius P. von hier, wird wegen Sittlichkeitsverbrechens in zwei Fällen zu einer Gefängnißstrafe von 7 Monaten verurtheilt. — Am 11. Oktober v. J. nahm der Metzgergeselle B. den 1879 in Castel geborenen Metzgergesellen Engelbert Br., der thatenlos auf dem Mauritiusplatz stand, am Rockknopf und fragte ihn, ob er etwas verdienen wolle. „Gewiß", sagte der Br., und beide schlenderten nun nach dem Schlachthaus, wo B. in den Kühlraum eintrat, sich ein dem Metzger Mondel (seinem früheren Meister) gehöriges Kalb auf den Rücken lud und dasselbe dann auf einen im Schlachthaushof stehenden Karren warf. Beide drückten nun das Thier weg und B. verkaufte es angeblich an irgend wen in der Moritzstraße für 23 Mk. und gab dem Br. 6 Mk. für seine Bemühung. B. wurde seiner Zeit dieses Diebstahls wegen abgeurtheilt, sodaß heute nur noch gegen Br. zu verhandeln ist. Dieser, der damals noch keine 16 Jahre alt war, wird unter Zubilligung mildernder Umstände zu einer Gefängnißstrafe von 4 Wochen wegen Beihülfe zum Diebstahl verurtheilt. — Der 1876 zu Weilmünster im Kreise Limburg geborene Metzgergeselle Karl M. arbeitete im Frühling dieses Jahres in Biebrich und verliebte sich dort in eine junge hübsche Blondine. Jung und hübsch — da ist es natürlich, daß das Mädchen mehrere Anbeter hatte. Zu diesen glaubte M. auch den Taglöhner Karl D. von Biebrich zählen zu müssen, und das erweckte seine Eifersucht. Die beiden jungen Leute standen in der Folge auf wenig freundschaftlichem Fuße zu einander und — so wird behauptet — bald soll dieser dem anderen und bald jener diesem einen schönen Gruß geschickt haben mit der Randbemerkung, er — dem der Gruß galt — würde bald einmal abgeschmiert werden. Was das Wörtchen „abgeschmiert" bedeutet, das ist wohl jedem Nassauer Kinde bekannt. Es kam aber ärger. M. hatte in Mosbach gute Bekannte wohnen, die er hin und wieder Abends besuchte. So auch am 2. Mai dieses Jahres. Kaum war er bei seinen Bekannten, so wurde ihm hinterbracht, daß D. sich auch auf der Straße blicken ließe. M. trat vor das Haus, um Umschau zu halten, und verlor sich allgemach nach Biebrich, kehrte aber bald wieder zurück, und zwar diesmal mit einem Ochsenziemer und einem Taschenmesser. Er traf auch den D., der aber wahrscheinlich nicht rauflustig war, denn er befand sich in Gesellschaft eines jungen Mannes und eines Mädchens, und wenn man einen abschmieren will, pflegt man gewöhnlich keine Damen mitzunehmen. M. drängte sich nun einige Male an D. heran und, als es diesem zu arg wurde und ihn abwies, zog M. seinen Ochsenziemer. D. entriß ihm das Ding und wollte sich damit in seine in der Wiesbadener Straße belegene Wohnung begeben, um die Waffe bei einer eventuellen Anzeige gegen M. als Beweisstück gebrauchen zu können. Kaum aber war er von dem Trottoir an der Parkmauer auf das gegenüberliegende Trottoir gelangt, als er einen Stoß erhielt und mit einem Messerstich im Rücken auf das Pflaster stürzte, wo er ohne Schmerzen zu spüren und bei vollem Bewußtsein, jedoch ohne sich erheben zu können, liegen blieb. Der Stich hatte das Rückenmark durchschnitten und D. ist einem traurigen und unheilbaren Siechthum verfallen. Die unteren Extremitäten sind vollständig gelähmt. M., der Messerheld, spielt sich erst auf den Unschuldigen hinaus, doch giebt er, als ihn selbst sein Vertheidiger ermahnt, die volle Wahrheit zu sagen, die That zu. Er wird zu einer Gefängnißstrafe von 3 Jahren verurtheilt.

Letzte Nachrichten.

Paris, 4. Juli. Gegenüber der von Esterhazy herrührenden Darstellung des „Soir" berichten andere Blätter, Esterhazy habe Picquart von hinten überfallen und ihm mit einem Knüppel einen Schlag auf den Arm versetzt. Darauf habe Picquart mit seinem Spazierstock Esterhazy ins Gesicht und den Hut vom Kopf geschlagen. Picquart wird Esterhazy gerichtlich belangen. — Der österreichisch-ungarische Minister des Auswärtigen, Graf Goluchowsky, traf heute Vormittag zu kurzem Aufenthalt in Paris ein und wird sich alsbald zum Kurgebrauch nach dem Vogesenbad Vittel begeben.

Die Morgen-Ausgabe enthält 5 Beilagen.

Verantwortlich für die Redaction: C. Röthert. Rotationspressendruck u. Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Handelstheil des „Wiesbadener Tagblatt".

A. Wilhelmj. Weinbau-Gesellschaft zu Hattenheim im Rheingau. Die diesjährige 11. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der A. Wilhelmjschen Weinbau-Gesellschaft wurde bei gutem Besuche auf dem Wilhelmjschen Schlosse Reichartshausen letzten Donnerstag, Nachmittags ½1 Uhr, abgehalten. Es erfolgten die Vorlegungen der geschäftlichen Jahresberichte des Vorstandes und des Aufsichtsrathes, ferner des Abschlusses und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1897, welches, wie voraus bekannt war, eine Dividende nicht erbracht hat, sowie des amtlichen Revisionsberichtes; darnach wurde die vorgelegte Bilanz geprüft und genehmigt, dem Vorstand und dem Aufsichtsrath Entlastung ertheilt und endlich als letzter Punkt der Tagesordnung die Vergrösserung des Aufsichtsrathes um weitere drei Mitglieder beschlossen. Einstimmig gewählt wurden: Oberbürgermeister a. D. Bilabel zu Heidelberg, August Petschke zu Magdeburg und Theodor Sendler zu Stettin; Präsident des Aufsichtsrathes bleibt Director Otto Müller aus Hagen i. Westfalen, stellvertretender Vorsitzender ist Oberbürgermeister a. D. Bilabel geworden. Aus den eingehenden Darlegungen des Vorsitzenden Herrn Otto Müller, ist besonders zu bemerken, dass der im vorigen Jahre neugewählte Aufsichtsrath die sämmtlichen Weinvorräthe durch hervorragende, unparteiische Sachkenner auf das Genaueste hat prüfen lassen und festgestellt ist, dass sich sämmtliche Weine im tadellosen Zustande befinden und zu mässigen Preisen bewerthet sind. Auch die Immobilien der Gesellschaft, namentlich die kostbaren Weingüter, sind zu äusserst niedrigen Preisen eingestellt, gegenüber deren thatsächlich weitaus höheren reellen Werthen. Die Lage der Gesellschaft ist als eine zur Zeit durchaus befriedigende zu bezeichnen. Die Generalversammlung sprach dem Aufsichtsrath einstimmig für die durchgreifende Neuorganisation des gesammten Geschäftes Dank und Anerkennung aus.

Die Preussische Centralgenossenschaftskasse stand nach ihrem soeben erstatteten Geschäftsbericht für das dritte Geschäftsjahr vom 1. April 1897 bis dahin 1898 am 1. April 1897 mit 34 Vereinigungen und Verbandskassen eingetragener Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften im Geschäftsverkehr. Im Lauf des Etatsjahrs wurden mit 9 Verbandskassen Geschäftsverbindungen neu angeknüpft, einer Verbandskasse wurde der Geschäftsverkehr gekündigt, so dass am 31. März 1898 mit der Centralgenossenschaftskasse 42 Vereinigungen und Verbandskassen eingetragener Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften in Geschäftsbeziehung standen. Seit dem 1. April 1898 sind neu hinzugekommen oder in der Bildung begriffen 7 Verbandskassen. Ferner unterhielt die Central-Genossenschaftskasse während des laufenden Geschäftsjahrs mit neun landschaftlichen (ritterschaftlichen) Darlehnskassen und von den Provinzen errichteten, der Förderung des Personalkredits dienenden gleichartigen Instituten Geschäftsverbindung. Der Gesammtumsatz der Kasse von beiden Seiten des Hauptbuchs (einschliesslich Saldovorträge) betrug im Etatsjahr 1897/98 1,987,852,162.82 Mk. Davon entfielen auf den Verkehr mit der General-Staatskasse 52,900,000 Mk., mit der Reichsbank 61,000,500 Mk., mit der Bank des Berliner Kassenvereins und anderen Geldinstituten und Firmen 217,110,472.10 Mk., mit Vereinigungen und Verbandskassen eingetragener Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften 226,809,812.99 Mk., und zwar in laufender Rechnung 142,570,997.85 Mk., im Wechselverkehr 26,561,458.97 Mk. und im Lombardverkehr 57,677,356.17 Mk., endlich mit den für die Förderung des Personalkredits bestimmten landschaftlichen (ritterschaftlichen) Darlehnskassen und den von den Provinzen (Landeskommunalverbänden) errichteten gleichartigen Instituten 119,829,903.64 Mk. Der Zinsgewinn der Kasse beläuft sich auf 1,544,411 Mk., dagegen sind Zinsen gezahlt im Betrage von 1,013,832.68 Mk., sodass Ende März 1898 ein Zinsgewinn von 530,578.32 Mk. verblieb. Der gesammte Geschäftsgewinn betrug 902,408.05 Mk. In Abzug kommen die Verwaltungskosten in Höhe von 155,249.51 Mk., sodass ein Reingewinn von 747,158.54 Mk. oder 3,735 v. H. des Grundkapitals verbleibt. Davon ist entsprechend dem Gesetz vom 8. Juni 1896 ein Fünftel in Höhe von 149,431.70 Mk. dem Reservefonds zugeführt, während vier Fünftel in Höhe von 597,726.84 Mk. zur Verzinsung der Einlagen (des Grundkapitals) verwendet worden sind. Dies entspricht einer Verzinsung von 2,988 v. H. für die Einlagen des Staates im Betrage von 20,000,000 Mk. Für das erste halbe Geschäftsjahr (vom 1. Oktober 1895 bis Ende März 1896) betrug die Verzinsung 2,59 und 1,79 v. H., für das zweite Geschäftsjahr (vom 1. April 1896 bis Ende März 1897) 3,21 und 1,61 v. H. Der Reservefonds hat im Ganzen erhalten aus dem Jahr 1895/96 22,339.25 Mk., aus dem Jahr 1896/97 46,780.67 Mk., und wird erhalten aus dem Geschäftsjahr 1897/98 149,441.70 Mk., zusammen 218,521.62 Mk. An die Staatskasse sind abgeführt aus dem Jahr 1895/96 22,339.25 Mk., aus dem Jahr 1896/97 187,122.70 Mk., und sollen abgeführt werden aus dem Geschäftsjahr 1897/98 597,726.84 Mk., zusammen 807,188.79 Mk. Von Spar- und Kommunalkassen wurden im Laufe des Geschäftsjahres bis Ende März 1898 entliehen 9,220,691.28 Mk., zurückgezahlt 11,748,010.03 Mk. An Depositengeldern wurden von solchen Kassen im gleichen Zeitraum eingezahlt 50,128,091.54 Mk., abgehoben 48,461,991.40 Mk. Unter den Inhabern der Ende März in Benutzung befindlichen 277 Depositenkonten waren 211 Spar- und Kommunalkassen.

Auskunft über die Geschäftsinhaber. Die Auskunftei Schimmelpfeng in Berlin hat an den Minister des Innern das Ersuchen gerichtet, ihr die Ermittelungen der Polizei bezüglich der Inhaber von Handels- und Gewerbebetrieben, welche namentlich bei nicht eingetragenen Firmen oft Schwierigkeiten macht, zugänglich zu machen. Daraufhin hat der Minister dem pflichtgemässen Ermessen der Polizeibehörden anheimgestellt, auf Ansuchen solche Mittheilungen aus den polizeilichen Melderegistern der Gewerbebetriebe zu machen. Einen Antrag an die königliche Direktion für die Verwaltung der direkten Steuern, das Material der Steuerverwaltung in gleicher Weise nutzbar zu machen, hat das Auskunftsbüreau Mitte Mai d. J. gestellt, und zugleich die Aeltesten der Berliner Kaufmannschaft gebeten, auf etwaige Anfrage der Steuerverwaltung den Antrag zur Gewährung zu empfehlen. Die Aeltesten beschlossen nach Anhörung der Sachverständigen-Kommission für gewerbliche Angelegenheiten, diese Empfehlung zuzusagen, nachdem genügend klar gestellt worden war, dass es sich lediglich darum handelt, zu ermitteln, wer der Geschäftsinhaber ist, keineswegs aber um die Gewerbesteuerbeträge oder um die Veranlagungsklassen. Das Kollegium verhehlte sich dabei nicht, dass man die aus den Gewerbesteuerrollen zu schöpfende Kenntniss, wer die Geschäftsinhaber sind, nicht allzu hoch schätzen dürfe, weil gerade bei den hier in Betracht kommenden kleineren Betrieben die Berichtigung der Gewerbekataster nicht rasch genug nach dem Wechsel der Inhaber erfolge.

Nordische Molkereiprodukte. Schweden und Dänemark eröffnen ihren Molkereiprodukten durch eine ganz neue Behandlung den ganzen Weltmarkt und fangen an, namentlich dem einheimischen Produkt Englands bedenklich Konkurrenz zu machen. — Die Milch aus den Molkereien eines grösseren Distrikts gelangt, wie das Internationale Patentbüreau Karl Fr. Reichelt, Berlin NW. 6, schreibt, in eine Centralstation. Hier wird sie durch Erhitzen auf 75° Celsius sterilisirt, worauf man sie bis auf etwa — 10° C. abkühlt und gefrieren lässt. — Die Blöcke gefrorener Milch werden in hölzerne Gefässe gebracht, die etwa das Doppelte des Volumens jener enthalten. Der verbleibende Raum wird mit sterilisirter Milch gefüllt und darauf in Gefässe hermetisch verschlossen. — Da sie vollständig mit Milch angefüllt sind und ausserdem der Inhalt durch den eingeschlossenen Block gefrorener Milch kühl gehalten wird, so findet keine Bildung von Butter auf dem Transport statt. — Derartig präparirte Milch kann ohne Gefahr drei Wochen und selbst mehr aufbewahrt werden.

Dividendenschätzungen. „Braunschweigische A.-G. für Jute und Flachsindustrie" mindestens 15 v. H. wie im Vorjahr. — „Stadtberger Hütte" etwa 6⅔ v. H. wie pro 1896/97. — „A.-G. für elektrische Anlagen in Köln" 6 v. H. — „Gelsenkirchener Gussstahl- und Eisenwerke vorm. Munscheid & Co." 12 pCt. (gegen 8 pCt. im Vorj.). Für die „Karlsruher Maschinenbau-Gesellschaft wird die Dividende in mindestens vorjähriger Höhe von 12 pCt. erwartet.

Telegramme.

Berlin, 4. Juli. Die Verhandlungen zwischen Belgien, Deutschland, Holland und England wegen eines Separat-Abkommens in der Zuckerfrage beginnen, wie das „Berl. Tagebl." meldet, noch im Laufe dieses Monats. Wie verlautet, werden die genannten Staaten besondere Zollmassregeln gegen die französische und russische Zucker-Einfuhr beschliessen.

Viehmarkt zu Frankfurt a. M. vom 4. Juli. Zum Verkaufe standen: 464 Ochsen, 39 Bullen, 808 Kühe und Färsen (Stiere und Rinder), 256 Kälber, 221 Schafe und Hämmel, 1027 Schweine, — Ziegenlämmer und — Schaflamm. Bezahlt wurde für 100 Pfund: Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerths bis zu 6 Jahren (Schlachtgewicht) 65—67 Mk., b) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 61 bis 63 Mk., c) mässig genährte junge, gut genährte ältere 58 bis 60 Mk., d) gering genährte jeden Alters — Mk. Bullen: a) vollfleischige höchsten Schlachtwerthes 55—56 Mk., b) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 50—53 Mk., c) gering genährte —.— Mk. Kühe und Färsen (Stiere und Rinder): a) vollfleischige, ausgemästete Färsen (Stiere und Rinder) höchsten Schlachtwerthes 62—64 Mk., b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerthes bis zu 7 Jahren 58—60 Mk., c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen (Stiere und Rinder) 52—55 Mk., d) mässig genährte Kühe und Färsen (Stiere und Rinder) 40—42 Mk., e) gering genährte Kühe und Färsen (Stiere und Rinder) 32—36 Mk. Bezahlt wurde für 1 Pfund: Kälber: a) feinste Mast- (Vollm.), Mast- und beste Saugkälber (Schlachtgewicht) 73—75 Pf. (Lebendgewicht), 43—45 Pf., b) mittlere Mast- und gute Saugkälber (Schlachtgewicht) 64—67 Pf. (Lebendgewicht) 37—40 Pf., c) geringe Saugkälber (Schlachtgewicht) 52—55 Pf., d) ältere gering genährte Kälber [Fresser] (Schlachtgewicht) — Pf. Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Masthämmel (Schlachtgewicht) 62—64 Pf., b) ältere Masthämmel (Schlachtgewicht) — Pf., c) mässig genährte Hämmel und Schafe [Merzschafe] (Schlachtgewicht) — Pf. Schweine: a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1¼ Jahren (Schlachtgewicht) 61—62 Pf. (Lebendgewicht) 48 bis 49 Pf., b) fleischige (Schlachtgewicht) 61—62 Pf., c) gering entwickelte, sowie Sauen und Eber (Schlachtgewicht) — Pf., d) ausländische Schweine (unter Angabe der Herkunft) — Pf.

Geldmarkt. Coursbericht der Frankfurter Effekten-Societät vom 4. Juli, Abends 5½ Uhr. Credit-Actien 306¼, Disconto-Commandit 200.50, Staatsbahn 306.—, Lombarden 69¼, Gotthardbahn-Actien 139.10, Schweizer Centralbahn 140.30, Schweizer Nordostbahn 99.20, Schweizer Unionbahn —.—, Laurahütte-Actien —.—, Bochumer 225.80, Gelsenkirchener Bergwerks-Actien —.—, Harpener —.—, Italiener 93.10, Dresdener Bank —.—, Darmstädter Bank —.—, Mexikaner —.—, Deutsche Bank —.—. Tendenz: still.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 4. Juli 1898.

Reichsbank-Disconto 4 %. (Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.) Frankf. Bank-Disconto 4 %.

Zf.	Staatspapiere.	
3½	Dtsch. Reichs-A. M	102.90
3½	» » »	102.90
3.	» » »	96.95
3½	Pr. cons. St.-Anl. »	102.80
3½	» » » »	102.80
3.	» » » »	96.40
3½	Bad. St.-Obl. »	100.65
3½	» » v.1886 »	—
3½	» » v.1892 »	100.90
3½	Bayer. » »	100.95
3.	» » »	94.90
3½	Hamb. St.-Rte. »	106.
3.	» Obl. »	—
3½	Hessische Obl. »	101.20
3.	Sächsische Rte. »	93.15
3½	Wrttb. Obl. 75-80 »	—
3½	» » 81-83 »	101.10
3½	» » 85-87 »	100.90
4.	» » v.1891 »	102.20
3½	» » 88-89 »	101.
3.	» » »	—
3½	Schwed. Obl. 80 »	101.30
3½	» » 86 »	100.40
3.	» » »	97.
3½	Schweiz. Eidg. 89 Fr.	—
*5.	Griech. G.-A. v.90 £	37.20
*5.	» » kl. »	—
*4.	» » v.87 »	44.10
5.	Holländ. Obl. »	97.50
5.	Ital. Rente cpt. Lire	—
5.	» » ult. »	93.20
5.	» » 10000r »	—
5.	» » kleine »	93.20
3.	» » » »	58.90
4.	Oest. Gold-Rte. fl.	103.05
4.	» St.-E.-O.(Elis.) »	102.
4.2	» Silb.-Rte. Juli »	86.90
4.2	» » » April »	86.25
4.2	» Pap.-Rte. Febr. »	86.25
4.2	» » » Mai »	86.40
*4½	Portug. St.-Anl. M	29.
*3.	» äuss. Schuld £	18.[illegible]
4½	» St.-Tab.-A. M	89.
5.	Rum. amort. Rte. Fr.	100.50
5.	» » kl. »	100.50
4.	» » v. 1890 »	93.60
4.	» » innere »	90.40
4.	» » äuss. »	93.50
4.	» » v. 1894 »	92.60
4.	Russ. Cs. v.1880 Rbl.	102.80
4.	» »Eisb. A. I-II »	103.20
4.	» Inn. A. v.87 »	—
4.	» St.-R. v.1894 »	68.15
4.	Serb. amor. G.-R. £	60.
5.	» Tabak-Rente	—
5.	» St.-E.-Obl. A Fr.	—
5.	» » » B »	—
4.	Spanier cpt. Pa.	—
4.	» ult. »	33.50
4.	» kl. »	33.85
4½	Türk. Egypt.-Tr. £	—
5.	» Zoll-O. cpt. »	97.80
4.	» » £20 »	—
5.	» » ult. »	—
5.	» Fund. v.88 M	98.
4.	» priv. v.1890 £	93.90
4.	» cons. Obl. »	81.
4.	» conv. Lit. B »	—
1.	» » » C »	26.80
1.	» » » D »	22.60
4.	Ung. Gld.-Rt. cpt. fl.	102.80
4.	» » » ult. »	102.70
4.	» » » fl.500 »	102.95
4.	» » » fl.100 »	103.

4½	Ung. Eis.-Al. Gld. fl.	101.40
4½	» » » Silb. »	85.70
4.	» St.-Rte. Kron. »	99.60
4½	» Inv.-Al. v.88 M	101.20
4.	» Grundentl. fl.	82.80
*5.	Argent. v. 1887 Pes	79.
*4½	» v.88 innere »	65.20
*4½	» v.88 äuss. £	66.50
4½	Chilen. Gld.-Anl. M	—
6.	Chin. Staats-Anl. £	109.10
5½	» » » M	102.40
5.	» » » £	101.30
4.	Un. Egypt.-A. cptl. »	108.85
3½	Priv. Egypt.-An. »	—
6.	Mexik. St.-Anl. M	—
6.	» » 2040r »	97.95
6.	» » 408r »	98.50
5.	Mex. E.-Ob. Tehnt. »	94.
5.	» » 408r £	94.
3.	» cons. inn. ult. »	24.50
Zf.	**Städt. Obligationen.**	
3½	Frankf. M. Lit. R M	100.40
3½	» N & Q »	100.40
3½	» S »	100.55
3½	» T. v.91 »	100.15
3½	Darmstadt »	100.40
3.	Karlsruhe 1886 »	93.10
3½	Mainz 86 u. 88 »	99.30
3½	Wiesbaden »	100.
3½	» 1887 »	—
4½	Bukarest M	99.80
5.	» 1888 »	—
4.	Lissabon 2000r »	64.30
4.	» 400r »	—
5.	Neapel St. gar. Le.	88.10
4.	Rom Ser. II-VIII »	94.30
3½	Zürich 1889 Fr.	99.
*5.	Pr. Buenos-Air. M	46.20
6.	Stadt Buen.-Air. Pes.	35.
4½	» » » £	76.25
Zf.	**Bank-Actien.**	
3½	Dtsche Reichsbank	161.
4.	Frankfurter Bank	200.90
4.	Amsterdamer Bank	194.
4.	Badische Bank	122.50
4.	Berl. Handelsg. ult.	166.10
4.	Darmst. Bank »	154.80
4.	Deutsche Bank »	199.50
4.	D. Genoss.-Bank »	118.50
4.	» Vereinsbank	120.45
4.	Discont.-Comm. »	199.80
4.	Dresdner Bank »	162.80
4.	Frankf. Hyp.-Bk.	185.20
4.	» Hyp.-Cr.-Ver.	126.
4.	Mitteld. Creditb.	118.90
4.	Nat.-Bk. f. Dtschl.	147.
4.	Nürnb. Vereinsbk.	216.
4.	Pfälzische Bank	144.40
4.	Pr. Bod.-Cred.-Bk.	142.
4.	Rhein. Creditbank	146.
4.	» Hyp.-Bank	168.
4.	Schaaffhaus. B.-V.	150.20
4.	Süddeutsche Bank	104.20
4.	Südd. Bod.-Cr.-Bk.	167.70
4.	Württ. Vereinsbk.	148.75
5.	Oesterr.-Ung. Bank	771.
5.	Oesterr. Länderbk.	192.50
5.	» Creditanst.	305.
5.	Ungar. Creditbk.	—
5.	» Esk. u. W.-B.	129.50
5.	Unionbk. in Wien	—
5.	Wiener Bk.-Verein	227.25
4.	Allg. Els. Bkges.	96.56

4.	D. Eff. u. Wchs.-Bk.	123.25
4.	Mein. Hypoth.-Bk.	134.20
5.	Banque Ottomane	111.40
Zf.	**Eisenbahn-Actien.**	
4.	Hess. Ludw.-Bahn	—
4.	Ludwigsh.-Bexb.	244.
4.	Lübeck-Büchen	171.50
4.	Marienb.-Mlawka	87.
4½	Pfälz. Maxbahn	154.50
4.	» Nordbahn	141.20
4.	Werrabahn	—
6.	Ver. Arad. Csa. 5.W.	102.75
5.	Böhm. Nord »	—
5.	» West »	—
5.	Buschtherad. B. »	—
4.	Csakath-Agram »	54.
5.	» Pr.-Act. »	—
4.	Dux-Bodenb. ult.	—
5.	Graz-Köflach »	—
4.	Lemberg-Czern. »	249.
5.	Oest.-Ung. St.-B. »	305.50
5.	» Local.-B. »	—
5.	» Südbahn »	69.87
5.	» Nordwest »	—
5.	» » Lit. B »	225.
4.	Prag-Dux. Pr.-A. »	—
4.	Pr.-Dux. St.-A. »	—
4.	Raab-Oedenb. »	—
4½	Reichenb.-Pard. »	—
4.	Gotthard-Bahn ult.	139.10
4.	Jura-Simpl. Pr.-A.	88.90
4.	» St.-A. gar.	—
4.	Schweiz. Central	140.40
4.	» Nordost	99.20
4.	Verein. Schweizb.	74.60
4.	Ital. Mittelmeer	98.40
4.	» Meridionales	135.85
4.	Westsicilianer	52.
4.	Luxemb. Pr.-Henri	109.10
Zf.	**Industrie-Actien.**	
4.	Anglo-Ct.-Guano	77.
5.	Bad. Anil.- u. Sodaf.	448.50
5.	» Zuckerf. Wagh.	53.
4.	Bierbr.-Ges. Frkf.	148.
5.	» » Pr.-A.	157.70
4.	Brauerei Binding	237.
4.	» Duisburg	123.
4.	» z. Eiche (Kiel)	181.50
4.	» z. Essighaus	—
4.	» Kalk (v. Bardh.)	130.
4.	» Kempff	156.
4.	» Mainzer Act.	288.
4.	» Park Zweibr.	126.60
4.	» Stern, Oberrad	253.
4.	» Storch, Speyer	110.20
4.	» ver. Gräff & Sgr.	100.
4.	» Werger	86.95
4.	Brauhaus Nürnberg	139.70
4.	Cementw. Heidelb.	165.
5.	Chem. Fabr. Griesh.	284.90
4.	» Goldenbg.	180.
4.	» Weiler & Co.	—
4.	» Albert	121.50
4.	Dpfkornb. u. Hefef.	50.
5.	D. Gld.- u. Silb.-Sch.	238.
5.	D. Verlagsanstalt	163.
4.	Allgem. Elekt.-G.	277.10
5.	Int. Elektr. G. Wien	129.20
4.	Elect. A. Schuckert	260.10
5.	Farbwerke Höchst	416.
5.	Filzfabrik Fulda	173.
4.	Frankf. Baubank	—
4.	» Hotel	112.30
5.	» Trambahn	253.

4.	Gelsenk. Gussst.	190.50
4.	Glasindustr. Siem.	230.
4.	Grazer Trambahn	155.50
4.	Int. B.-u. E.-B. St-A.	194.50
6.	» » » » Pr.-A.	200.
5.	Kölner Strassenb.	265.50
4.	» Verl. u. Druck.	89.50
4.	Mehl- u. Brodf. Hs.	102.
5.	Nied. Leder f. Spier	227.
4.	Nordd. Lloyd	—
4.	Röhrenk.-F. Dürr	116.
5.	Spinn. Hüttenhm.	—
4.	Strassb. Dr. u. Verl.	113.
4.	Türk. Tab.-Actien	—
4.	Veloce it. Dpfsch.	—
4.	Ver. Brl.-Fft. Gum.	130.
4.	» D. Oelfabriken	105.50
5.	» Schuhst. Fulda	148.
4.	Verlag Richter	—
4.	Wessel, Prz. u. Stg.	102.50
4.	Westd. Jute-Spinn.	117.50
4.	Zellstofffb. Waldh.	265.
4.	Zellstoffv. Dresden	128.
Zf.	**Bergwerks-Actien.**	
4.	Bochum. Gussstahl.	226.
4.	Concordia, Bgb.-G.	261.
4.	Couri Bergw.-A.-G.	151.
6.	Dort. U. Pr. A. Lt. A.	—
4.	Gelsenkirch. ult.	190.
4.	Harpener Bergbau	179.50
4.	Hibern.-Bergw.-G.	192.10
4.	Hugo b. Buer i. W.	—
4.	Kaliw. Aschersleb.	152.10
5.	» Westeregeln	201.80
*.	Lothr. Eisenwerke	—
6.	» Pr.-A. Lit. A.	—
4.	Massen, Bgb.-Ges.	141.50
5.	Oest. Alpine Mont.	139.
4.	Riebeck. Montan	203.
4.	Ver. Kön. & Laurah.	200.
Zf.	**Prior.-Obligation.**	
5.	Albrecht Gold M	—
4.	» Silber fl.	84.10
4.	Böhm. Nord. Gld. M	101.80
4.	» West Slb. fl.	85.20
4.	» » Gold M	00.80
4.	Elisabeth stpfl. »	98.80
4.	» stfr. »	102.20
4.	Franz-Josef Slb. fl.	—
4.	Gal. C.-Ldw. 1890 »	—
4.	Oest. Localb. Gld. M	—
5.	» Nordwest »	113.60
5.	» Lit. A, Silb. fl.	98.80
5.	» » B. » »	93.85
5.	» Süd. Lomb. Gd.	108.30
4.	» » » » M	100.50
3.	» » » » Fr	77.20
3.	» » »1871» »	—
5.	» Ung. Stsb. G. fl.	116.20
4.	» » » » M	102.80
3.	» » 1-8 Em. Fr	94.40
3.	» » 9 » »	92.60
3.	» » v. 1885 »	—
3.	» » Erg.-N. »	93.55
5.	Prag.-Dux. Gold M	109.80
3.	» » » »	86.90
3.	Raab-Oedb. » »	81.80
4.	Rudolf Silber fl.	84.20
4.	Rud. (Salzkgtb.) M	102.15
5.	Ung. Galizische fl.	—
3.	Ital. gar. E.-B. Fr.	59.30
3.	» » 500r	59.30
4.	» Mittelmeer »	97.35
3.	Livorneser »	62.15

4.	Sardin. Secund. Le.	88.80
3.	Südit. (Mérid.) Fr.	61.70
3.	» » 500r »	61.80
5.	Toscan. Central »	93.60
5.	Westsic. v.1879 »	100.10
5.	» v.1880 »	95.80
3½	Jura, Bern, Luz. »	103.60
3½	Gotthardbahn »	100.80
3.	Gr. Russ. E-B.-Gs. »	93.60
4.	Russ. Südwest Rbl.	103.
4.	Ryäsan-Kosl. M	101.50
4.	Warsch.-Wien. »	—
4.	Wladikawkas Rbl.	103.
5.	Anatolische M	97.20
4.	Port. E.-B. v.86u.89	58.30
5.	Niedl. Transv. Obl.	—
5.	Oeste de Minas stfr.	70.50
Zf.	**Am. Eisenb.-Bonds.**	
*4.	Atlant. & Pac. 1937	54.70
4.	Brunsw. & W. 1938	73.90
4½	Calif. Pac. I. M. 1912	105.
5.	Calif. u. Oreg. I. M.	103.70
6.	Central Pac. 1899	100.55
6.	do. (JoaqVall) 1900	100.70
4.	Chic. Burl. Nbr. 1927	96.70
6.	»Milw-St. Paul 1910	116.
5.	» » » » 1921	113.20
4.	» » » » 1989	102.60
5.	Chic. Rock. Isl. 1934	—
7.	Denv. & RioGr. 1900	—
4.	» » » » 1936	91.95
5.	GeorgiaCentr. 1937	92.20
4.	Illinois Centr. 1953	100.20
6.	Louisv. & Nsh. 1921	120.20
3.	» » » 1980	64.80
6	Mobil. u. Ohio I. M.	—
6.	NorthPac. I. M. 1921	113.20
4.	do. Prior. L. 1997	96.15
3.	do. Gen. » 2047	61.80
5.	Oreg.-Cal. I. M. 1927	82.10
4.	Oreg. Rw-Nav. 1946	94.20
6.	Missouri Cons. 1920	100.
6.	SouthPcCal. 1905/6	106.90
5.	Wst. N-Y-Ph. 1937	108.
3.	» » Gen. M&C.	52.50
Zf.	**Pfandbriefe.**	
4.	Bayr. Vrb Mach. M	100.
3½	» » » »	98.30
4.	Nürnb. » Pfdbr. »	100.60
3½	» » » »	98.60
4.	B. Hyp.-u. W.-B. »	100.60
3½	» » » »	98.30
3½	D. Grundsch.-B. »	99.80
4.	Frkf. Hypb. b. 1888 »	100.45
4.	» » v.1896 90 »	102.50
3½	Fkf. Hyp. S. XII. »	98.70
3½	» » XV. »	99.70
4.	Ldw. Crdbk. Pfd. »	102.
4.	Hyp.-Bk. i. Hb. »	100.25
3½	» » »	97.75
3½	» » »	99.75
3½	Meining. Hyp-B. »	97.55
4.	» H.-B. unk. 1900	100.60
3½	» » M	99.50
3½	Mtld. Bodc. Creis »	99.70
3½	Nass. Ldb. div. Lit. »	100.
3½	» Lit. M »	101.30
3½	» » N »	101.95
3.	» » O »	97.50
4.	Pfälz. Hyp.-B. v.86	100.10
3½	» » »	98.50
4.	Pomm. H.-A.-B. »	100.50
4.	Pommer. A.-B. »	—
4.	Pr. Bd.-Cr. A.-B. »	—

4.	Pr. Centr.-B.-Cr. M	100.50
3½	» » » »	—
3½	» » » »	—
3½	» Comm.-Oblig. »	—
4.	» Hyp.-B. Ser. 8-12 »	100.20
4.	» Hyp.-B. Ser. 15-18 »	101.
4.	Rhein. Hyp.-Bk. »	101.65
3½	» » » »	97.60
4.	Südd. B.-Cd. Mnch. »	100.20
3½	» » » »	98.60
4.	Ital. Allg. Imm. Le	—
4.	» » v. 1887 »	—
4.	» Nationalbk. »	94.50
4.	Oest. B.-Crd.-B. M	—
4½	Russ. Bod.-Crd. Bl.	99.70
4.	Schwed. R-H.-B. M	105.40
3½	» » »	98.15
5.	Serb. St. B.-C.-A. Fr.	93.50
	Anlehensloose.	
Zf.	**Verzinsl. in Procenten.**	
4.	Bad. Präm. Th. 100	—
4.	»Bayer. » » 100	169.45
5.	Den. Regul. 5.fl.100	113.
3½	Goth. Pfd. I. Th.100	—
3½	» » II. » 100	111.40
3.	Holl. Comm. fl. 100	103.65
3½	Köln-Mind. Th.100	—
3.	Madrider Fr. 100	—
4.	Mein. Pr-Pf. Th.100	135.45
4.	Oest. v.1854 5.fl.250	168.
5.	» »1860 » 500	126.50
3.	Oldenburger Th.40	133.25
2½	Stuhlw-R.-Gr »100	—
*3.	Türk. Fr400(1.C.76)	85.80
	Unverzinsliche per Stück.	
—	Ansbach-Gunz. fl.7	38.70
—	Augsburger » 7	24.95
—	Braunschw. Th. 20	113.75
—	Finländische Th.10	57.15
—	Freiburger Fr. 15	25.75
—	Genua Le. 150	140.
—	Mailänder Fr. 45	—
—	» » 10	13.75
—	Meininger fl. 7	23.
—	Neuchâteler Fr. 10	—
—	Oesterr. v. 64 fl. 100	330
—	» Credit » 58 » 100	—
—	Pappenheimer fl. 7	23.70
—	Schwedische Th.10	—
—	Ung. Staats-fl.100	—
—	Venetianer Le. 30	22.90

Wechsel, kurze Sicht.	
Amsterdam	169.47
Antwerpen-Brüssel	80.80
Italien	75.30
London	20.38
Paris	80.85
Schweizer Bankplätze	80.60
Wien	169.80
Gold u. Papiergeld.	
20-Franken-Stücke	16.17
Dollars in Gold	4.18
Dukaten	9.69
Engl. Sovereigns	20.36
Russ. Banknoten	216.50
Amerik. »	4.17
Französ. »	80.80
Oesterr. »	169.80

* bedeutet ohne Zinsen.
Compt.-Not. Dchschn. Cours.
Ultimo-Notiz. erster Cours.

Möbel-Lager

9. Langgasse 9

in neuen und gebr. Möbeln.

1 grüne und 1 rothe Plüsch-Garnitur, 1 Plüsch-Chaiselongue und 4 Sessel, 1 rothes Plüsch-Chaiselongue, Ottomanen, Schlafsopha, Kameltaschensopha, Barocksopha, mehrere Sorten Sessel, 1 vollständige Schlafzimmer-Einrichtung in matt und blank, 12 gebr. Betten mit Haarmatratzen, ein schönes Eichen-Etagère-Büffet, Secretäre, Spiegelschränke, Kleiderschränke in Mahagoni, Nußbaum und Tannen, Berticows und Eckschränke in Nußbaum und Mahagoni, Sophatisch, Auszziehtisch, Waschkommoden, Nachttisch, Consöle, Kommode, Spiegel mit und ohne Trümeaux, Plümeaux, Kissen, Küchenschränke, Küchentische, Stühle, neue und gebrauchte Teppiche, 9 massive Nußbaum-Wirthstische und 1 antiker Kleiderschrank.

Durch Ersparniß der Ladenmiethe verkaufe zu **sehr billigen Preisen.**

Ferd. Müller,

9. Langgasse. Langgasse 9.

Touristenhemden,
gute Qualitäten, grosse Auswahl, billige Preise von **Mk. 1.— an.** 7905
L. Schwenck, Mühlgasse 9.
Specialität in Strumpfwaaren.

So lange Vorrath
empfehle
Damen-Schnür-, Spangen- und Knopf-Schuhe
in **grün und braun** 3.25.
Kinderschuhe 2.40—3.— Mk. 8103
Pius Schneider, Michelsberg 16, Ecke Hochstätte 31.

Neben dem Tagblatt,

25. Langgasse 25.

Vorgerückter Saison wegen werden alle noch vorhandenen **Sonnenschirme** ohne Ausnahme zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft. Grösste Auswahl.

Ferner empfehle ich:
Halbseidene Damen-Regenschirme mit garantirt ächtem Silbergriff (moderne Façon) per Stück . . . . . 8.— Mk.
Gloria-Damen-Regenschirme per Stück . . . . . 2.50 „
Herren-Regenschirme in jeder Preislage.

Schirmfabrik C. Gerach.

8666

Feinste Süßrahm-Tafelbutter
per Pfund **1.10 Mk. und 1.20 Mk.** empfiehlt 8470
C. W. Leber,
Bahnhofstraße 8.

Neue Kinderwagen billig zu verkaufen Helenenstraße 27, 2.

Von Schuhwaaren in besten Qualitäten
halte fortwährend Lager und empfehle zu billigsten Preisen. Maßarbeit und Reparaturen. 7940
Joseph Dichmann,
Wellritzstraße 1, Part.

Direct von Aachen!!

der **ersten** Tuchfabrikstadt Deutschlands, versenden wir zu **bekannt** billigen Preisen **berühmte prämiirte Aachener** und andere **erstklassige** Stoffe zu **Anzügen, Paletots** etc. in unübertroffener Auswahl. **Tausende Empfehlungen** und die stattliche nachweisbare Anzahl von ca. **30.000** Kunden beweisen unsere hervorragende Leistungsfähigkeit.

Muster vom **Einfachsten** bis **Hochfeinsten franco** an Jedermann.

Monopol-Cheviot unsere **berühmte** Specialität, **ächtfarbig, reinwollig, modern, 3 Meter** zum gediegenen Anzuge **12 Mark!** (Ka. 718/1) F 105

Wilkes & Co., Tuch-Industrie, Aachen Nr. 97.

Geschäfts-Auflösung!

Ende dieses Monats **müssen unbedingt** sämmtliche vorräthigen

Frühjahr- u. Sommer-Waaren

geräumt sein, weshalb von **heute** ab

Herren- u. Jünglings-Buckskin-, Cheviot-, Beige- u. Wasch-Anzüge,

Herren- u. Jünglings-Paletots aller Arten,

Herren- und Knaben-Lüstre-Röcke,

Weisse und farbige Piqué-Westen,

Herren-Sommer-Schlaf-Röcke u. Staub-Paletots,

Herren-Hosen und Westen in leichten Wollen- und Waschstoffen,

Lawn-Tennis-Hosen,

Knaben-Anzüge u. Paletots

(für jedes Alter passend)

zu **noch weiter herabgesetzten Preisen** abgeben.

Für die jetzige **Reisezeit passend:**

Havelocks (wasserdicht) von **Mk. 10.—** an.
Touristen-Anzüge „ „ **14.—** „
Touristen-Joppen „ „ **5.—** „

Ferner empfehlen noch ganz besonders eine Parthie **waschächter leinener**

Knaben-Anzüge (für 7—13 Jahren) **à Mk. 5.—.**

Alle **Sommerstoffe** werden meterweise **zu** und **unterm** Selbstkostenpreis verkauft.

Gebrüder Süss,

am Kranzplatz.

Maassbestellungen werden prompt und billigst ausgeführt.

Räumung des Sommer-Lagers bis Ende dieses Monats.

Räumung des Sommer-Lagers bis Ende dieses Monats.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 305. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 5. Juli. 46. Jahrgang. 1898.

Das Auge des Todten.

Pariser Roman von Jules Claretie
de l'Académie française.
Autorisirte Uebersetzung aus dem Französischen
von Leopold F. Leipnik.

(16. Fortsetzung.)

Er wiederholte sich den Namen und die Adresse des Mannes: Jacques Dantin, Rue de Richelieu 114. Er würde sich eilen, diesen Namen Herrn Ginory mitzutheilen, und die Vorladung würde nicht lange auf sich warten lassen. Warum will dieser Dantin abreisen? Was für ein Leben führte er? Was für Existenzmittel hatte er? Welche Leidenschaften und welche Laster? Er, der da mit strenger Hugenottenmiene vor dem offenen Grabe stand?

Bernardet bemerkte sehr wohl, daß Jacques Dantin, trotz seines festen Willens, unbeweglich zu bleiben, erschüttert war, als der Sarg an den Seilen mit dumpfem Geräusch in die Tiefe fuhr. Er biß sich in den Schnurrbart, und seine schwarzbehandschuhten Hände zuckten nervös.

Und der Blick, den er auf den Sarg warf, der da unten in der Tiefe auf kupferner Platte die Inschrift zeigte: „Louis Pierre Rovère!" dieser stumme, rasche, stechende Blick auf den Sarg, in dem zwischen den gelben Eichenbrettern der von Wunden klaffende, zerschnittene, durchwühlte Leichnam mit den herausgenommenen und wieder in ihre Höhlen zurückgelegten Augen lag, — die verunstalteten, sterblichen Reste dieses armen Körpers, der einst gelebt, geathmet, gedacht, gefühlt, geforscht, geträumt, gelitten, gehaßt und geliebt hatte!

Der Agent bewahrte diesen Blick fest in seiner Erinnerung, diesen Blick voll Nachdenken und Entsetzen! Er würde Herrn Ginory Alles sagen, was seiner Meinung nach im Gehirn dieses Dantin vorging.

Man drängte sich jetzt an das Grab, und Dantin warf mit zitternder Hand, als erster, jene Wassertropfen auf den Sarg, die die letzten Thränen für den Todten bedeuten. Wie bleich, wie fahl er war! Und dieses Zittern, bei einem Manne von so energischem Gesichtsausdruck. Bernardet notirte selbst die geringfügigsten aber charakteristisch scheinenden Merkmale. Er näherte sich nun auch seinerseits dem Weihwedel, und als er sich entfernte, um Jacques Dantin unter den Bäumen der Allee einzuholen, hörte er seinen Namen rufen; er wandte sich um und erblickte den lächelnden Paul Rodier.

„Nun, Herr Bernardet, was giebt's Neues?" fragte der Reporter. Der große, junge Mann schien entzückt zu sein.

„Gar nichts" erwiderte der Inspektor

„Wissen Sie, daß das Publikum sich für diese Geschichte außerordentlich interessirt?"

„Ich zweifle nicht daran!"

„Léon Luzarche ist entzückt. Ja, Léon Luzarche, der Romanschriftsteller. Er veröffentlicht in meinem Blatte einen Roman, der zufällig an dem Tag des „Verbrechens vom Boulevard de Clichy" zu erscheinen begann; und da die Auflage der Zeitung steigt, steigt, immer steigt, bildet er sich ein, daß sein symbolistischer Roman die Ursache davon sei. Süße Illusion: Kein Mensch liest den Roman! Aber Jedermann reißt sich um „Das Geheimniß der äußeren Boulevards." Jeder Erstlingsschriftsteller sollte irgend einen gediegenen Mörder zur Hand haben, der an dem Tage, da ein neuer Roman in der Zeitung zu erscheinen beginnt, ein kniffliches Verbrechen begehen müßte! Welche Mitarbeiterschaft! Man könnte den verehrlichen Mörder eventuell am Nutzen betheiligen! Doch Scherz bei Seite, haben Sie nichts Ungedrucktes?"

„Nein," erwiderte der Agent.

„Keine Spur? Keinen Anhaltspunkt?"

„Nichts!" antwortete Bernardet.

„Nun, ich habe eine, Herr Bernardet . . . aber, ich will Sie überraschen! Lesen Sie mein Blatt! Sorgen Sie auch für den Absatz meines Blattes."

„Was wissen Sie? . . ."

„Ah, sehen Sie, das ist Geschäftsgeheimniß. Haben Sie an die „Frau in Trauer" gedacht, die den früheren Konsul manchmal besuchte?"

„Gewiß," antwortete Bernardet.

„Nun, es handelt sich darum, diese „Frau in Trauer" aufzufinden. Es ist nicht leicht; aber ich glaube, ich habe sie aufgestöbert! Ja, in der Provinz."

„Wo?"

„Geschäftsgeheimniß," wiederholte der Reporter lachend.

„Und wenn Herr Ginory Sie um Ihr Geheimniß befragte?"

„Ich würde ihm antworten, was ich Ihnen antwortete: Lesen Sie mein Blatt! Lesen Sie „Lutèce"!"

Aber dem Richter, dem Richter . . ."

„Geschäftsgeheimniß," sagte Paul Rodier zum dritten Mal. „Aber welch ein Roman, Herr Bernardet! Ein Roman: „Die Dame in Schwarz". Aus wäre es mit Léon Luzarche!"

Obwohl er zuhörte, ließ Bernardet Herrn Dantin nicht aus den Augen; dieser stand in der Allee und betrachtete die wegströmende Menschenmenge, in der er vergebens einen Bekannten suchte. Seine Züge waren verstört. Kummer, oder Reue; aber jedenfalls eine heftige Erschütterung. Der Polizist ahnte in diesem Menschen einen schmerzvollen Kampf; Trauer lag in seinen Zügen, als er in dieser Menge einen Freund suchte und nur Neugierige fand. Es war nun eine wichtige Aufgabe für Bernardet, den Mann, von dessen Existenz er vor einer Stunde noch gar nicht wußte und der ihm jetzt der Urheber oder der Mitschuldige des Verbrechens schien, nicht aus den Augen zu lassen; er folgte ihm von Weitem. Dantin kehrte nach der Rue de Richelieu zurück und blieb vor Nr. 114 stehen.

Als er in dieses Haus eintrat, wartete Bernardet einige Minuten und fragte dann den Hausmeister, ob Herr Jacques Dantin zu Hause sei; er fragte noch geschickt weiter und erfuhr bald, daß der Freund Herrn Rovères seit zwei Jahren im Hause wohne und ohne Beschäftigung lebe.

„Dann," sagte der Agent, „ist es nicht der Dantin, den ich suche. Der ist Banquier."

Er entschuldigte seine Fragen, ging fort, miethete einen Wagen und sagte dem Kutscher, der ihn grüßte:

„Nach der Präfektur!"

Er berichtete dem Polizeichef, der ihm aufmerksam zuhörte. Herr Morel hatte unumschränktes Vertrauen zu dem Agenten und sagte oft: „Wenn Bernardet dabei ist, giebt's keine Schnitzer!" Bald hatte auch er den Verdacht, daß dieser Mann der Mörder des früheren Konsuls sein könnte, sein mußte.

„Was die Gründe anbelangt, die ihn zum Verbrechen führten, so werden wir sie ja bald wissen!" — Vor Allem mußten über die Vergangenheit und die Gegenwart Dantins Erkundigungen eingezogen werden und zwar während der Zeit, da Dantin durch den Untersuchungsrichter als Zeuge verhört wurde.

„Gehen Sie doch schnell zu Herrn Ginory," sagte der Chef lebhaft; „mittlerweile werde ich schon wissen, wie es um diesen Menschen steht."

Bernardet hatte nur einige Gänge, einige Höfe zu durchschreiten, um in den Flügel zu gelangen, in welchem das Kabinett Nr. 14 des Herrn Ginory sich befand. Der Richter verhörte eben einen Untersuchungsgefangenen, und der Agent mußte warten; er schritt auf dem Gang auf und ab und betrachtete die Verbrecher, deren einige ihn sehr gut kannten und die auf dem Gange antichambrirten. Er, der beständig so ruhig war und seinen düsteren Beruf mit einem Lächeln erfüllte, das sein Abbögesicht ständig umspielte, fühlte sich diesmal von Angst geschüttelt; seine Hände zitterten und er war nervös erregt, wie nach einer schlaflosen Nacht.

Wohl wahr, daß es sich im gegenwärtigen Falle nicht um eine bloße Menschenjagd handelte. Es war die Angst des Erfinders, der an seiner Entdeckung hängt: er hatte sich ein furchtbares, anscheinend unlösbares Problem gestellt und wollte es lösen. Von Zeit zu Zeit zog er eine ab genützte Brieftasche hervor und betrachtete die auf Karton geklebten Abzüge: die der Netzhaut des Entschlafenen entrissene Vision.

Es war kein Zweifel. Das ein wenig verwischte Bild wies die Züge jenes Menschen auf, der soeben über das Grab gebeugt gestanden hatte. Herr Ginory würde erstaunt sein, wenn er Dantin vor sich sehen würde. Vorausgesetzt nur, daß der Untersuchungsrichter den durch Bernardet entfachten Wunsch bewahrte, das Experiment bis zum Ende zu führen.

„Gottlob ist Herr Ginory neugierig. Mit Neugierde erreicht man Alles," dachte Bernardet. Die Zeit wurde ihm lang. Wenn dieser Dantin, der ja von Abreise sprach, dem Verhöre durch den Richter entginge! Was für eine elend belanglose Sache beschäftigte denn Herrn Ginory! Wann würde der Richter endlich frei sein?

Die Thür des Kabinetts Nr. 14 öffnete sich; ein Blusenmann mit einem brutalen, gemeinen Gesicht trat heraus und wurde sofort abgeführt. Bernardet sagte einem Schreiber, daß er Herrn Ginory in einer dringenden Angelegenheit sofort sprechen müsse.

„Ich werde ihn nicht lange aufhalten."

Weit entfernt, darüber ungehalten zu sein, schien der Richter entzückt über die Anwesenheit des Agenten. Auch er wälzte eine Menge der wunderlichsten Gedanken in seinem Kopfe, und der mit der protokollarischen Treue vorgetragene Bericht über das Leichenbegängniß Rovères interessirte ihn mehr, als die wichtigste Aussage.

(Fortsetzung folgt.)

Langgasse 38.

Bekanntmachung.

Wegen Auflösung der Firma wird

mein gesammtes Lager feinster und einfacher Schuhwaaren in den bekannten von mir geführten Qualitäten nunmehr zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen einem

Langgasse 38.

Total-Ausverkauf

unterstellt. Außer den in den Fenstern mit Preisen versehenen Schuhwaaren wird auf alle, selbst auf die billigsten Artikel, ein Extra-Rabatt von **10 %** gewährt.
Auf feinere einzelne Paare, sowohl für Herren wie auch für Damen, ein Rabatt bis zu
20 %.

Zurückgesetzte Schuhwaaren zu jedem annehmbaren Preis.

Max. S. Wreschner, Inhaber des

Frankfurter Schuh-Bazar,

38. Langgasse **38.**

Man achte, bitte, beim Eingang auf die No. **38.**

Große Kunst-Auction

prächtiger Hirschgeweihe und geschnitzter Hirschköpfe aus dem 17. Jahrhundert, Glasmalereien aus dem 15. Jahrhundert, Elfenbein-Arbeiten, seltener Gläser, 1 kunstv. Florentiner Kreuz, Morion-Helme, Porzellan, darunter hervorragende Gruppen, ferner eine Anzahl seltener Stücke, einer Münzensammlung 2c., aus einem standesherrlichen Schlosse Altbayerns, sowie eine Sammlung

Gemälde

alter und neuer Meister,

am **Mittwoch, den 6. Juli,** u. event. folgende Tage, **je Vormittags 10 Uhr u. Nachmittags 3 Uhr anfangend,** im Auctionslokale

Grabenstraße 2,

Ecke Marktstraße.

A. Seebold Nachf.,

Auctionator u. Taxator.

Ich habe mich hier als **Specialarzt** für

Geburtshülfe und Frauenkrankheiten

niedergelassen.

Dr. L. Ortweiler,
Friedrichstrasse 5, 2,
Ecke Delaspeestrasse.

Sprechstunden: 10½—12. 3—4.

Für Unbemittelte 7½—8½ Vorm.

Mein Büreau
befindet sich jetzt
Friedrichstraße 35, 2.
Hypotheken- und Immobilien-Büreau
von **Otto Engel,** 8597
Vertreter der Deutschen Hypothekenbank Meiningen.

Nur kurze Zeit

verkaufe wegen Räumung des Lagers

Gürtelschnallen z. Einkaufspreis,

hochfeine, solide Waare.

F. E. Hübotter, Langgasse 6.

Anfertigung und Lager von Posamentier-Waaren zu staunend billigen Preisen. 8475

Radfahrer.

Für Mark 17.50 erhält man eine 5648

Acetylen-Laterne

neuester Construction, 1 Ko. Carbid u. einen Ständer bei

Franz Vetterling, Jahnstrasse 8.

Catalonische Korken in allen Preislagen. 4658
60. Kirchgasse 60, im Rothen Haus.

Schluß des Ausverkaufs

des J. Lilienstein'schen Waarenlagers

am 12. Juli.

Die noch vorhandenen Waaren, bestehend in

Kleider-Stoffen, Wasch-Stoffen, Gardinen, Steppdecken, Damen-Wäsche u. s. w.,

werden, da bis zur obigen Zeit der Laden geräumt werden muß, **zu jedem nur irgendwie annehmbaren Gebote abgegeben.**

4. Kleine Burgstraße 4.

Großer Möbel-Ausverkauf.

Wegen Hausverkauf und gänzlicher Geschäftsaufgabe werden sämmtliche Möbel, Betten, Spiegel in meinen Lokalitäten

17. Luisenstraße 17

zu ganz herabgesetzten Preisen ausverkauft.

Große Auswahl in vollständigen polirten und lackirten Betten, Spiegel-, Kleider-, Bücher- und Küchenschränken, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Nachtschränkchen, Verticows, allen Sorten Tischen, Kameltaschen-Sophas, vollständigen Garnituren in Plüsch- und Seidenbezug, Ottomanen, Büffets, Büreaux, Herren- und Damen-Schreibtischen, Stühlen aller Art, sowie vollständigen Wohn-, Schlaf- und Eßzimmer-Einrichtungen.

Sämmtliche Möbel sind solid gearbeitet. — Günstige Gelegenheit für Hotels, Wiederverkäufer und Brautpaare. 8612

H. Markloff, 17. Luisenstraße 17.

Filial-Institut für hygienische Gesichtspflege.

Gesichtsfalten, Sommersprossen und sonstige Schönheitsfehler werden gänzlich beseitigt durch die patentirten

Gesichts-Massage-Apparate.

Die Massage und der Verkauf der Apparate

Taunusstraße 38, Part.

Empfehle mich zur Hand- und Nagelpflege.

Frau **A. Oesterle.**

Lorbeerbäume, Kronen und Pyramiden, Prachtexemplare, große Partie zu Auctionspreisen zu verkaufen durch 8313

Auctionator Klotz,
Adolphstraße 3.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner werthen Kundschaft, sowie geehrten Nachbarschaft und Publikum zur gefl. Kenntnißnahme, daß sich meine **Schlosserei** vom 1. Juli ab

Nerostraße 34

befindet. 8146

Hochachtend

Rud. Mayer,
seither Saalgasse 34.

Patente besorgen und verwerthen **H. & W. Pataky,** **Berlin NW.,** Louisenstrasse 25. **10 Filialen.** (F. a. 150/11) F 93
Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

Teppiche

werden billig abgegeben. 1514
Georg Hilleshelmer, Oranienstraße 15.

Damen und Herren,

welche gesonnen sind das **Radfahren** zu erlernen, bietet sich jetzt die beste Gelegenheit dazu in meinem **grossen überdachten**

VELODROM

an der Mainzerstrasse.

Das Velodrom ist mit allen bequemen Einrichtungen ausgestattet, **2000 □-Meter gross und gegen alle Witterungseinflüsse geschützt.** Der Unterricht im Radfahren wird durch geschultes Personal nach eigener bestbewährter Methode ertheilt. 8072

Hugo Grün,

Kirchgasse 19. **Fahrradhandlung.** **Telephon 501.**

Gold- u. Silber-

Kein Laden.

Waaren und Uhren

verkauft ganz bedeutend billiger wie jedes Ladengeschäft

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,

Langgasse 3, 1 Stiege.

Grosses Lager. Kein Laden.

Ankauf von altem Gold und Silber.

Ich wohne jetzt

Wilhelmstrasse 14.

Harald Stolley, S. H. Hof-Dentist.

Spec. Goldfüllungen. 7067

Zahn-Atelier Paul Rehm,

Emserstrasse 2, Part. 8090

Sprechst. 9–5 Uhr.

Krankheiten

des Blutes: Bleichsucht, Blutarmuth,
der Nerven: (Neurasthenie) Angstgefühle, Gedächtnisschwäche, Schlaflosigkeit, Schmerzen u. s. w.,
der Verdauungs-Organe: Magendruck, Sodbrennen, Blähungen, Erbrechen, Appetitmangel etc., sowie
Frauenleiden und Schwächezustände können in den meisten Fällen nach meiner Anweisung, — welche ich jedem Leidenden **unentgeltlich** ertheile, — gründlich geheilt werden.

Dr. med. Zachariae, prakt. Arzt,
Wildemann i. Harz.

Luftkurort Neuweilnau, Taunus,

herrlichste, gesunde u. geschützte Lage, umgeben von herrlichen Waldungen. Im **Gasthof und Pension**

Zur schönen Aussicht

comfort. Fremdenzimmer mit vorzügl. Verpflegung bei mässigen Pensionspreisen, gedeckte Hallen und schöner Garten. Bäder, Post und Telegraph im Hause. 7647

Besitzer: **Julius Janz.**

Für Vereine und Touristen herrlichster Ausflugsort.

Reisegepäckbeförderung.

Um dem reisenden Publikum die Möglichkeit zu geben, seine Koffer ꝛc. anstatt als theueres Uebergepäck mit dem bedeutend billigeren Fracht- oder Eilgutdienst schnell, sicher und bequem befördern lassen zu können, hat sich der Internationale Gepäcktransportverband (Internationale Baggage Express) gegründet. Derselbe unterhält an allen besuchten Plätzen im In- und Auslande Vertreter und macht es sich zur Aufgabe, dem versendenden Publikum alle Unannehmlichkeiten u. Bemühungen, auch bei den Zollrevisionen, abzunehmen und ihm eine ganze Reihe von Annehmlichkeiten und Erleichterungen zu bieten, die ein einzelner Spediteur nicht, dagegen ein solcher Verband mit seinem Einfluß auf die Transportanstalten nur allein zu bieten vermag. Die Vertretung des Verbandes für Wiesbaden ist der bekannten Speditionsfirma L. Rettenmayer, gegründet 1842, Büreau Rheinstraße 21, übertragen und nimmt dieselbe Bestellungen zur Abholung von Reisegepäck und sonstigen Gütern behufs Weiterbeförderung und Ablieferung entgegen. Die Liste sämmtlicher Verbandsvertretungen wird ebendaselbst gratis verabfolgt und jede wünschenswerthe Auskunft ertheilt. 7317

Bestellungen zur Güterabholung können auch gemacht werden bei den Annahmestellen:

August Engel, Taunusstr. 4/8 (Abth. Cigarren), | F. Groll, Goethestraße 13,
W. H. Birk, Adelheidstraße, | F. Bernstein's Wellritz-Drog., F. Klitz, Rheinstraße 79,

welche telefonisch mit dem Hauptbüreau Rheinstr. 21 verkehren.

Trauringe,

14-karätig, das Paar 24–30 Mk. und höher, 8-karätig, das Paar 16–20 Mk. und höher, Charnier-Trauringe, beste Qualität, nach massiven Ringen, das Paar 8 Mk., nur breite kräftige Ringe empfiehlt 1230

E. Bücking, Marktstraße 29.

Mottentödtungs-Anstalt.

Vereinfachtes, bestes und absolut sicheres Verfahren.
D. R. G. M. 73,478.

Vertilgung von Motten, Holzwürmern und anderen Insecten aus jeglichen Möbeln, Betten, Stoffen, Pelzen ꝛc.
Keine Beschädigung der Farben, Polituren u. s. w.
Die Vertilgung kann auf Wunsch im Hause erfolgen. 1283
Garantie. **Heinr. Sperling.** Moritzstraße 44.

Billiger Wein.

1895er angenehmer reiner Wein per Liter **50 Pf.** incl. Kelle in Fäßchen von 20 Ltr. ab. Proben Walramstr. 9, P. 16139

Feinste Präcisionsarbeit, höchste Eleganz, Zuverlässigkeit, leichtestes Gewicht und spielend leichter Lauf zeichnen die weltberühmten

(Technisch vollendet.)

Dürkopp-Diana-Fahrräder

vortheilhaft aus.

Bielefelder Maschinen-Fabrik
vorm. **Dürkopp & Co., Bielefeld.**

Alleiniger Vertreter für Wiesbaden u. Umgegend: **Friedrich Becker, Kirchgasse 11,** Wiesbaden, Teleph. 520.
Eigene Radfahr-Bahn am Kaiser-Friedrich-Ring (nahe der Ringkirche), Schiersteinerstrasse zw. 4 u. 4a. F 57

CIMEXIN

gesetzlich geschützt.
Glänzende behördliche Atteste.
Anerkannt unfehlbares
Special-Mittel
gegen
Wanzen.

Originalflaschen à M. -.30 -.75, 1.50, 4.–.
Allein-Verkauf für alle Länder:
Rudolf Erlenwein, Hannover.

En gros auch bei **Noris, Zahn & Co., Köln.**

Verkaufsstellen: Drogerien **A. Berling**, Gr. Burgstrasse, **E. Kocks**, Bismarckring, **Carl Portzehl**, Rheinstrasse, **Otto Siebert**, Marktstrasse, **Wilh. Schild**, Friedrichstrasse, **F. Bernstein, C. Brodt, Oscar Siebert**, Taunusstr. 50, **W. Gräfe, H. Neigenfind.** F 59

Das Buch über die Ehe
von Dr. C. Heinz (39 Abbildungen) gegen Einsendung Mk. 1.60 in Briefmarken franco.
G. Engel, Berlin 115
Potsdamerstraße 131.

(E. B. 3209) F 23

Abfallholz pro Ctr. Mk. 1.20,
Anzündeholz " " 2.20

liefert frei ins Haus 6158

W. Gail Wwe.

Bestellungen werden auch entgegengenommen durch: **Ludwig Becker**, Papierhandlung, Kleine Burgstraße 12, und **Oscar Michaelis**, Weinhandlung, Adolphsallee 17.

Himbeeren, Johannisbeeren und Kirschen

zu haben **Möhringstraße 10.** 8675

Ungeheuer

einfach werden Sie sagen, wenn Sie nützl. Belehrung über neuest. ärztl. Frauenschutz, **D. R.-P.**, lesen. ✕ Bd. gratis, als Brief gegen 20 Pf. Lehrreiches Buch hierüber Mk. 1.50. F 93

R. Oschmann, Konstanz, W. 16.

✕ Millionen ✕

von **Hühneraugenleidenden** verlangen nach sicherer Hilfe. Diese finden Sie bei Anwendung der

Universalhühneraugenplatten

von **A. Herzog & Comp., Freiburg i. Br.,** gesetzlich geschützt, patentirt und preisgekrönt.

Erfolg garantirt.

Zu haben à 30 und 50 Pfg. in allen besseren Drogerien.

Nussschalen-Extract aus der Hof-Parfumerie-Fabrik **C. D. Wunderlich, Nürnberg.** **Preisgekrönt** Bayr. Landes-Ausst. 1882, 1896. Rein vegetabilisch, ganz unschädlich, um grauen, rothen und blonden Haaren ein dunkles Aussehen zu geben, welches sich bei längerem Gebrauche von selbst erhält, das Glas 70 Pfennig.
Haarfärbe-Nussöl, ein das Haar dunkel färbendes feines Haaröl, zugleich vorzügl. zur Stärkung des Wachsthums der Haare, à 70 Pf. — **Aechtes u. unschädliches**
Haarfärbe-Mittel, in Karton mit Zubehör u. Anweisung à Mk. 1.20 und Mk. 2.40 bei 8421

Apotheker A. Berling, Drogerie, Gr. Burgstr. 12.

Kartoffeln.

Neue **italienische gelbe und Rose-Kartoffeln**, sowie neue **ägyptische Zwiebeln** offerirt zu billigsten Tagespreisen 8632
Telephon 564. **W. Hohmann**, Römerberg 23.

Hausfrauen kauft nur Kaiser's Kaffee.

Derselbe wird direct aus den Productionsländern importirt, in eigenen Röstereien nach besonderem Verfahren geröstet und in **über 300 Filialen** an die Consumenten abgegeben. 8113

Nur zu haben in

Kaiser's Kaffee-Geschäft,

Kirchgasse 29. Langgasse 23. **Wiesbaden,** Marktstraße 13. Wellritzstraße 21.

Grösstes Kaffee-Importgeschäft Deutschlands

im directen Verkehr mit den Consumenten.

Theilhaber der Venezuela-Plantagen-Gesellschaft m. b. H.

Ueber 300 Filialen im größeren Theile Deutschlands.

Hofgut Clarenthal bei Wiesbaden

empfiehlt

prima volle Milch in Flaschen

per 1/1-Liter-Flasche 20 Pf.,
" 1/2 " " 10 "

zwei Mal täglich ins Haus geliefert.

Bestellungen erbittet man per Postkarte.

8582

Preise fest. **Möbel-Lager** Garantie 1 Jahr.
der
Gewerbe-Halle zu Wiesbaden
(gegründet 1862),
10. Kl. Schwalbacherstraße 10.

Zusammenstellung selbstverfertigter completer Salon-, Speise-, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen. Größte Auswahl aller sonstigen Polster-, Kasten- und Küchenmöbel, sowie in Spiegeln, Stühlen und fertigen Betten. Sämmtliche Möbel sind durch Begutachtungs-Commission geprüft und taxirt und zu billigsten Preisen zum Verkauf ausgestellt.

Uebernahme ganzer **Ausstattungen** und **Anfertigung** nach Zeichnung. F 354

Wagenfabrik (No. 30190) F 36
Baptist Roeder, Mainz,
empfiehlt **Luxuswagen** jeder Art. Reparaturen prompt.

Für Brautleute

empfehle mein großes Lager aller Arten Polster- u. Kastenmöbel. Große Auswahl in vollständigen Betten aller Art, Spiegelschränken, Verticows, Büffets, Plüschgarnituren, Divans, Schreibtischen ꝛc. Durch Ersparniß der Ladenmiethe bin ich im Stande, zu den denkbar billigsten Preisen bei nur guten Qualitäten zu liefern. 3405

Hochachtungsvoll
Wilh. Egenolf,
Webergasse 3, Grth. Part.

P. J. Fliegen,

Kupferschmiede, Verzinnerei,
Ecke Gold- und Metzgergasse 37,

empfiehlt seine grosse Auswahl in **kupfernen Kochgeschirren, Backformen, Waschkesseln, transportabel und zum Einmauern, Obst-Koch-Kesseln, Badewannen, Badeöfen, Badeeinrichtungen, alle Arten Hähne für Wein, Bier und Wasser.**

Altkupfer, Messing, Zinn, Blei kaufe und nehme in Tausch. 7084

Günstige Gelegenheit f. Pferdebesitzer!

Fabrikation feiner engl. Geschirre.

Preise: 1 Paar mit Kummet und Kammdeckel, ganz schwarz, complet Mk. 110.
1 „ desgl. m. Kummet u. Kammdeckel mit Lackleder, schwarzer Beschlag Mk. 120—140.
1 „ desgl. m. Kummet u. Kammdeckel mit Lackleder, halbplattirt, Mk. 150—170.
1 desgl. m. Kummet u. Kammdeckel mit Lackleder, ganz Neusilberbeschlag, Mk. 180—220.

Verwendet wird nur Prima-Leder u. -Material. Bei Aufgabe von Referenzen erfolgt Sendung zur Ansicht. (Stg. ag. 1451) F 106

Special-Geschäft für englische Geschirre.
Biberach a Riß, Württbg. M. Müller.

Dichmann's Hühneraugenbürste

ist das beste Instrument zur leichten und gänzlich ungefährlichen Entfernung von Hühneraugen und harter Haut.

Preis à Stück 60 Pf.

Zu haben bei **Joseph Fiedler,** Mauritiusstraße 9, **M. Gürth,** Spiegelgasse 1, und **Joseph Dichmann,** Wellritzstraße 1, Part., und Theater-Colonnade 44. 7941

Maserirfarben

empfiehlt 8329

Römer-Drogerie,
Römerberg 2/4. Georg See.

Oelbermann's Lack.

Schutzmarke.

Hausfrauen streichet mit **Oelbermann's Lack** als etwas Haltbares und Gutes. Geringwerthige Lacke lohnen Mühe und Arbeit nicht.

Oelbermann's Lack der beste!

Otto Siebert, Marktstrasse 10.
Oscar Siebert, Taunusstrasse 50.
Louis Schild, Langgasse 3.
A. Berling, Burgstrasse 12.
Ernst Kocks, Bismarck-Ring 3. 3356

Grosser Saison-Ausverkauf.

Verkaufe von heute ab sämmtliche noch am Lager habende Confection:

Jaquettes, schwarz und farbig, von **Mk. 8.—** an,
Capes und Kragen, „ „ „ „ „ **4.—** „
Tüll- und Spitzen-Capes „ „ **10.—** „
Sammetkragen „ „ **9.—** „
Jaquette-Costüme „ „ **16.—** „
Reise- und Staubmäntel ohne Unterschied des früheren Werthes per Stück **10 Mk.**

Promenade-Costüme, darunter hochelegante Modelle, **Morgenröcke, Matinées, Costüme-Röcke,** sowie **seidene, wollene und Wasch-Blousen** wegen Aufgabe der Artikel zu jedem nur annehmbaren Preise. 8349

Martin Wiegand,
2. Bärenstrasse 2.

Eingetr. Schutzm.

Achten Sie auf das Kind!!

Langgasse 7.
Wellritzstrasse 10.
Biebrich: Rathhausstrasse 53.

Buchthal's Kaffee-Magazine.

Gebrannt. Kaffee Pfund von 55 Pf. an.
Grossbohnig, reinschmeckender, heilgebr. Haushalts-Kaffee Pfund 70, 80, 90 Pf. u. 1.00 (kräftiger Perl-Kaffee).
Chines. Thee Pfund 1.30. — Reiner Cacao Pfund 1.50.
Chocolade Pfund 75. — Cakes, Bisquits Pfund von 30 Pf. an.
Aechter Malzkaffee Pfund 15 Pf. — Prima weisser Zucker Pfund 25 Pf. F 62

Empfehle außer meinen **Original-Moselweinen**
1896er naturreinen Hallgarter
per Gl. 25 Pf.
Alle Weine werden, ebenso wie in meiner neu eröffneten Weinstube, im Bierrestaurant verabreicht.
Achtungsvoll 8678
August Köhler, Saalgasse 38.

Wiedereröffnung
des
Volks-Kaffeehauses
Kl. Schwalbacherstraße 8,
mit neuem tüchtigen Verwalter, am 8548
Samstag Mittag, den 2. Juli.
C. Collison.

Empfehlen unsere selbstgekelterten
Ahr-Rotweine,
garantirt rein a. 90 Pf. an pr. Liter, in Gebinden von 17 Liter an und erklären und bereit, falls die Ware nicht zur größt. Zufriedenheit ausfallen sollte, dieselbe auf unsere Kosten zurücknehmen. Proben gratis u. franko. Gebr. Roth, Akrweiler Nr. 263. (Ka. 517 3) F 102

Weiche Braunschweiger Mettwurst (z. Streichen),
Braunschweiger und Gothaer Cervelatwurst (ff. Winterwaare),
Gothaer Salami,
Burgunder Knochenschinken (ganz mild gesalzen),
Burgunder Rollschinken (roh und gekocht),
sowie alle anderen gangbaren Fleisch- und Wurstwaaren zu civilen Preisen empfiehlt

Louis Behrens jun.,
Kalbs- und Schweine-Metzgerei,
Telephon 67. **Langgasse 5.**
Versandt nach auswärts. Wiederverkäufer Engrospreise.

Feinste Holsteiner
Meierei-
Grasbutter
empfiehlt in Postkistchen von netto 9 Pfd. franco Mk. 10.—, in 1-Pfd.-Pkt. Mk. 10.30 (Hae. 8002/6) F 106
J. P. Callsen,
Jordan bei Sternp.

Total-Ausverkauf

wegen Geschäfts-Aufgabe.

Unsere noch auf Lager habenden Sommerwaaren, bestehend in

Kleiderstoffen u. Damen-Confection

werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

Gebrüder Rosenthal,

37. Langgasse 37.

8375

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 305. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 5. Juli. 46. Jahrgang. 1898.

Kauft nur das

Lula-Korsett à 1.95 Mk.,

neues Façon mit Gürtel, 22 Stahleinlagen und überzogener Mechanik.

Grosse Auswahl neuer leichter

Sommer-Korsetten,

elegante Façon, zu sehr billigen Preisen bei 8641

Ch. Hemmer,

Webergasse 21.

Gummi-Bett-Einlagen, Luft- und Wasserkissen, Irrigatoren,

Spritzen, Leibbinden, Verbandstoffe, Eisbeutel, Inhalations-Apparate, elastische Strümpfe und Binden, Thermometer etc.

Gummi-Strümpfe nach Maass.

Gummi-Schürzen für Damen und Kinder

empfehlen 7365

Baeumcher & Co. Kgl. Hoflieferanten, Ecke Schützenhofstrasse und Langgasse.

Damen=Hüte

garnirt und ungarnirt,

verkaufe wegen vorgerückter Saison

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Besonders noch große Auswahl in gutsitzenden **Capothüten und Toques.**

L. Nothnagel,

Gr. Burgstraße 4.

Fahr-Räder.

Phänomen, Wartburg und Möve

empfiehlt Ihnen 8701

zu bedeutend reducirtem Preise von 190 Mark an

Carl Grün,

Friedrichstrasse 44. Taunusstrasse 24.

Zur Einmachzeit

empfehle für Hausbesitzer und Private

Conserve=Dosen.

1-Kilo-Dosen Mk. 15.— per 100 Stück, 7640
2 " " " 25.— " 100 "
Zulöthen der Dosen " 8.— " 100 "

Hochachtungsvoll

Karl Brandstätter,

Spengler und Installateur,

Häfnergasse 10.

Prüfet Alles. Behaltet das Beste.

Rheingauer Weinessig

Specialität der Rheing. Weinessigfabrik und Weingrosshandlung

Martin Prinz,

Schierstein im Rheingau, gegr. 1868.

Zum Tafelgebrauche das Feinste. Zum Einmachen das Haltbarste. 8326

Proben in 15-Liter-Korbflaschen à 20 Pf. p. Liter frc.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Activa. Geschäftsstand Ende Juni 1898. **Passiva.**

Activa	Mark.	Pf.
1) Vorschüsse	7,021,225	92
2) Wechsel:		
a. Vorschuß-Wechsel	599,298	30
b. Disconto-Wechsel	425,940	70
3) Credite in laufender Rechnung	2,216,250	25
4) Verkehr mit Bankinstituten:		
a. Conto-Corrent-Verkehr		
Reichsbank-Giro-Conto	234,329	18
Andere Bankinstitute	460,454	45
b. Bankwechsel	2,930,460	—
c. Effecten	503,881	90
5) Commission und Incasso:		
a. Effecten-Conto	68,399	55
b. Coupons-Conto	418,394	30
c. Incasso-Conto	144,069	04
6) Verwaltungskosten	59,686	66
7) Hausverwaltungs-Conto:		
a. Geschäftsgebäude	332	05
8) Effecten des Reservefonds	742,551	97
9) Mobilien	6018	11
10) Immobilien-Conto: Geschäftsgebäude	179,532	71
11) Verkaufte Immobilien:		
Haus Marktstraße 10	365,858	02
12) Kassenbestand	319,157	77
	16,695,840	88

Passiva	Mark.	Pf.
1) Sparkasse des Vereins	2,639,257	92
2) Conto-Corrent-Creditoren	4,752,440	04
3) Darlehen auf Kündigung	6,090,938	08
4) Zinsen und Provision	217,875	54
5) Verwahrungs-Provision	3279	80
6) Hausverwaltungs-Conto:		
b. Haus Marktstraße 10	7197	37
7) Geschäfts-Guthaben der Mitglieder	2,102,010	74
8) Reservefond	760,444	—
9) Ruhegehalts-Reservefond	100,000	—
10) Conto für zweifelhafte Forderungen	9,455	64
11) Mittelrheinischer Verband	3,413	97
12) Dividenden	9,527	78
	16,695,840	88

Zahl der Vereinsmitglieder Ende März 1898: 6512; Zugang im 2. Vierteljahr: 97; Stand Ende Juni 1898: 6609.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden. Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hild. Hirsch. Gasteyer. Saueressig. F 334

Die **schönste Schweizerreise** führt nach **Zürich** und zum **Rigi** über **Arth-Goldau!**

Illustrirte Fahrpläne mit grossartigem, farbenprächtigem **Rigi-Panorama** versendet gratis und franco die Direction der **Arth-Rigi-Bahn in Goldau** (Schweiz).

Zur Reise=Saison.

Tägliche Abholung und Expedition von Reise=Effecten aller Art

durch 8608

J. & G. Adrian.

Telephon No. 59. Bahnhofstraße 6.

Correspondenten an allen Plätzen des In- und Auslandes.

Herm. Brann,

Neugasse 18/20 (nächst d. Marktstr.).

Helle Westen 1 Mark.

Sommer-Röcke

in Waschstoff, Lustre, Cachemire, Loden etc. verkaufe ich, um unter allen Umständen damit zu räumen, zu den aussergewöhnlich billigen Preisen von

Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 5.50 etc.

Waschanzüge

für Herren, Jünglinge und Knaben theilweise zum, theilweise unter dem

Selbstkostenpreis.

Den verehrlichen Hausfrauen diene, daß auf keine Art fade Suppen wohlschmeckender und kräftiger gemacht werden können, als mit wenigen Tropfen 8697

MAGGI

Zu haben bei

A. Lickvers,

Nerostraße 43.

Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jed. Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende.

In ganzen und halben Gläsern.

Mellin's Nahrung macht Kuhmilch leicht verdaulich, **enthält kein Mehl.**

Mellin's Nahrung wird von den zartesten Organen sofort absorbirt.

Mellin's Nahrung erzeugt Blut, Fleisch, Nerven und Knochen.

Mellin's Nahrung ist **ausgiebiger** und bekömmlicher als mehlhaltige Nährmittel.

Mellin's Nahrung nach Vorschrift angewendet, **bester Ersatz für Muttermilch.**

Mellin's Nahrung ist die beste für Magenkranke.

Zu haben in allen Apotheken, Drogerien oder **direkt** durch das F 149

General-Depot: **J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W.,**

Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Das Gras

von 170 Ruthen Ackerland auf der Adolphshöhe u. von 68 Ruthen Ackerland auf dem Leberberg billigst zu verkaufen.

J. Berberich, Weinbergstraße 3.

Für Tüncher, Gärtner und Maurermeister.

Reiner scharfer **Kies und Sand,** sowie **Schrotstein** für Betonarbeiten zu haben Wilhelminenstraße (Stiftstraße-Ecke gegenüber). 5763

Walhalla-Theater.

Kurzes Gastspiel des

Fliegenden Ballets.

Ausserdem das **neue** brillante Ensemble: **Heinrich Blank**, der unübertreffliche Humorist, **Rose et Jehan**, Caricatures françaises, **Frères Kulper**, **2 Welson** etc. etc.
Anfang täglich 8 Uhr.
Eingang zum **Grand-Restaurant**: Kirchgasse.
Eingang zum **Walhalla-Theater**: Mauritiusstrasse.

Männergesang-Verein „Concordia".

Samstag, 9. Juli, Abends präcis 9 Uhr:

1. ordentliche General-Versammlung

im Vereinslokale **(Stadt Frankfurt).**

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Präsidenten.
2. Rechnungsablage des Kassirers.
3. Bericht des Oeconomen.
4. Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Commission.
5. **Neuwahl des Vorstandes.**
6. Vereinsangelegenheiten.

Wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung ersuchen wir unsere verehrl. activen und unactiven Mitglieder um **zahlreiches** und **pünktliches** Erscheinen. F 180

Der Vorstand.

Maler, Tüncher u. verw. Berufe.

Dienstag, den 5. d. M., Abends 8 Uhr, findet eine

General-Versammlung

statt. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.

Auf die heutige Annonce der Maler, Tüncher u. verw. Berufe machen wir die Mitglieder aufmerksam.

Wohnungs-Wechsel.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung von **Yorkstraße 4** nach

Seerobenstraße 4

verlegt habe. 8765

Hochachtungsvoll

Wilh. Becker, Maurermeister.

Verkaufe den Rest meiner **neuen**

Kameltaschen-Divans

noch zu **85 Mark**

Albrechtstraße 33. 8737

Platterstraße 21. Zur Waldlust, Platterstraße 21.

Von heute ab:

Großes Preis-Kegeln.

1. Preis:
1 Victoria-Fahrrad, vorzügliche Maschine.
Hierzu ladet freundlichst ein
Franz Daniel.

Die Bahn steht den verehrten Keglern den ganzen Tag zur Verfügung. 8291

Biebrich a. Rh.

Hotel zur Krone,

Café-Restaurant.

Grosser schattiger Garten mit herrlicher Fernsicht auf den Rhein, gedeckte Hallen und Pavillons.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Diners à part von 12—2 Uhr. Reichhaltige Abendspeisenkarte.

ff. Export-Bier und Münchener Spatenbräu direct vom Fass.

Grosse Auswahl gut gepflegter Weine.

Zu freundlichem Besuche ladet ein
H. Müller-Anthes, Besitzer.
Station des Deutschen Radfahrer-Bund.

Guter Privat-Mittagstisch in u. außer d. Hause. Albrechtstr. 37.

Gute Zucht- und Legehühner

versendet **M. Becker,** Siegerländer Geflügelhof, **Weidenau** (Sieg).
Preisl. mit zahlr. Anerkennungen postfrei.

Anzünde- und Brennholz.

Fein gespaltenes Kief.-**Anzündeholz** pr. Ctr. Mk. 2.50, Buch.- und Kief.-**Brennscheitholz** (verschied. Schnittlängen) im einzelnen Ctr., sowie in größ. Parthien, sowie **Langbein'sche Feueranzünder** empfiehlt. 8019

Ferner empfehle trock. Kief.-**Bündelholz** (Schwartschnitte), zu Anzündeholz leicht nachzuspalten, zu dem außerordentl. billigen Preise von Mk. 1.50 per Ctr. Alles frei ins Haus geliefert.

Wilh. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 17 u. Adelhaidstraße 2a.
Brennholzspalterei verm. Maschinenbetriebs.

Portland-Cement, hydraul. **Stück-** u. feinst gem. **Sackkalk, Schwemmsteine** (prima Qualitäten) in ganzen und halben **Waggons** billigst zu beziehen durch 8782
M. Morasch, Kirchgasse 56.

Backsteine (schöne Mantelofensteine), ausgezählt oder im Ofen, zu verkaufen.
W. A. Schmidt,
Moritzstraße 28. 8731

Verkäufe

Ein seit langen Jahren bestehendes

Filialgeschäft

(feine Damen-Artikel) in benachbartem, größerem Badeplatz ab nächsten Jahres unter günst. Verhältnissen zu verkaufen. Gefl. Offerten sub **J. R. 339** an den Tagbl.-Verlag. 8567

Cigarren-Geschäft zu verkaufen Kirchgasse 15. 8706

Für Schuhmacher.
Wegen plötzlichem Todesfall ein feines **Maßgeschäft** mit nur prima Kundschaft zu verkaufen. Näh. Lotharstraße 22, **Mainz.**

Ein gutgehendes
Flaschenbier-Geschäft ist zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8553

Sonnenbergerstraße 44
ist ein compl. reizendes **Pony-Gespann** zu verk. 7802

Ein starkes **Doppel-Pony** mit oder ohne Geschirr billig zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 6334

Commandeur-Pferd,
9-jährige, tadellose frische Rappstute, Abreise halber sofort zu verkaufen. Näh. Wiesbaden, Fischerstraße 7. 8738

Wegen Raummangel sind Humboldtstraße 17, Parterre, **zwei schöne Spitzhunde** in gute Hände abzugeben.

Fox-Terrier-Verkauf.
Hund, 3/4 J. alt, bereits prämiirt, Hündin, 5 Mte., bester Stammbaum, billig zu verkaufen.
C. A. Sittig, Biebrich a. Rh., Adolfsplatz 6.

Harzer Roller b. z. verk. Moritzstr. 36, 1. b. Wirtlich. 8051

Kanarienhähne u. Weibchen zu verk. Mauergasse 3. 5. Part.

Guterhaltener Frack-Anzug
billig zu verkaufen bei Frau **Sammhuber,** Adelheidstraße 58, Souterrain.

Versch. getr. u. erh. Herrenkleider zu vk. Schwalbacherstr. 7, 1.

Gut erh. Jacket-Anz. m. F. b. z. vk. Schwalbacherstr. 28, H. 1 l.

Decimal- u. Tafelwaagen bill. zu vk. Wellritzstraße 6. 7789

Petroleum-Meßapparate bill. zu verk. Wellritzstraße 6. 8034

Illustrirte Bibel mit Anerkennungen, nebst Carton, neu, 38 Oelbruckbilder, über 200 andere, **Kaufpreis 36 Mk.,** abzugeben für **24 Mk.** Saalgasse 4, 3 St. r.

Eine kleinere Briefmarken-Sammlung in schönem Album, sorgfältig gepflegt, für Anfänger geeignet, preiswerth zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7852

Zu verkaufen vorzügliche **Schreibmaschine „Blickensderfer"** für 125 Mark. Das Erlernen der Schreibmaschine für Käufer unentgeltlich. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 8714

Pianinos,
sehr gut erhalten, wenig gespielt, in schwarz und nußbaum, von **Mk. 300** an zu verkaufen. 7497
W. Matthes, Rheinstraße 29.

Pianinos, gebraucht, wie neu hergerichtet, zu 300 und 350 Mk., neue von 420 Mk. an. **Heinrich Wolff,** Wilhelmstraße 30 (Park-Hotel). 8096

Empf. neue lack. Betten 35, 45, 65, 85, 95 u. höh., Matr. 10, Strohsäcke 5, Deckbett 15, Kissen 5, Stühle 3, Ottomane 35 bez. 40, Kameltaschensophas 85, einz. Sophas v. 35 an, pol. u. lack. Kleiderschränke, Küchenschr., Verticow, Kommoden, Schreibtische, pol. u. lack. Waschkommod. mit und ohne Marmor, Nachttische aller Art, Tische, Stühle und Spiegel, sowie ganze Ausstattungen zu den bill. Pr.
Jean Thüring, Marktstraße 23, geg. d. Einhorn.

Möbel-Verkauf.

Wegen überfülltem Lager und günstigen Einkäufen zu jedem annehmbaren Gebote nur solide gut erhaltene gebrauchte u. neue Möbel:

Vollst. Betten zu allen Preisen, Kleider- u. Küchenschränke, Kameltaschen- und and. Sophas, Garnituren, Eichen-, Mahagoni- und Nußb.-Bücherschränke, Secretärs, spanische Wand, Waschkommoden mit Marmor- u. Holzplatten, 1 Nußb.-Büffet, Verticows, Sopha-, Rauch-, Küchen- und Nipptische, 2-th. Tannen-Kleiderschränke mit Weißzeug-Einrichtung, Spiegelschränke, Kommoden, einzelne Sessel, 1 Kassenschrank, Spiegel, Bilder, Hänge- und Stehlampen, Lüster und noch vieles Andere.

Bemerke, daß meine Einkäufe unter der größten Vorsicht geschehen und übernehme jede Garantie. 8744

Eigene Tapezirerwerkstätte. Transport frei.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Große Auswahl
in Möbeln, als: Betten, Spiegel, Kameltaschensophas, Ottomane, **Büffets, Verticows,** Bücher- und Spiegelschränke, Nußb.-Kleiderschränke, vierschubl. Kommoden und Consolen, Herren-Schreibtische, Waschtoiletten, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne **Marmor,** lack. **Betten,** 2-thür. lack. **Kleiderschränke, alle Arten Tische, Stühle,** Spiegel, Küchentische, **Küchenschränke,** sowie ganze Ausstattungen empfiehlt zu sehr billigen Preisen
Möbel- u. Ausstattungsgeschäft Ph. Bender,
43/33. Schwalbacherstraße 43/33.

Gebr. Bett, 1 Tisch, gr. runder Tisch zu verk. Saalgasse 3.

Neue Muschelbetten, Waschkommoden, Nachttische, Spiegelschrank, Kleiderschrank, gr. Pfeilerspiegel mit Stufe, elegante Bettstellen, Alles Nußbaum, matt und blank, billig zu verkaufen Helenenstraße 27, 2.

N. Bett, pol. Muschelbettst., Sprungr., 3-th. Roßhaarmatratze u. Keil f. 120 Mk. zu vk. Moritzstr. 44, 1. 7732

Neues **Bett** mit Rahmen und 3-thl. Matratze 60 Mk., ein eleganter **Divan** 70 Mk., unter **Preis zu verkaufen.**
R. David, Bleichstraße 12.

Eine eis. **Kinderbett** u. weiße Lachtauben zu verk. oder zu vertauschen auf and. Vögel, Kanarienw. f. m. Michelsberg 26, 2.

Zu sehr billig gestellten Preisen
1 Plüsch-Garnitur, 1 Salon, Mahagoni, Rococo-Möbel, kleine Ziermöbel und Prunkstücke, feine Bronzewaaren, Bettdrelle, Federleinen und Barchente, Seidenstoff-Coupons, 2-sitz. perf. Divan, Ottomane. Anzusehen von 9—1 Uhr. 8263
Fried. Rohr, Taunusstraße 24, 1.

Kameltaschen-Sopha, 4 Sessel bill. zu vk. Stiftstr. 12, P. 7022

Ein Nußb.-Divan mit Aufsatz, eine olive Plüsch-Garnitur (Friese), drei Chaiselongues, mit Moquet bezogen, zehn Jalousie-Läden sehr billig Saalgasse 16. 8602

Schreibtischsessel, Nußb. und Eichen, 1 Damen-Schreibtisch, Paneele, 1 Eichen-Ausziehtisch (Plüschdivan), Credenze, Spiegel mit Etagère, 1 Rococo-Ofenschirm, 3 altdeutsche Eichenstühle billig zu verkaufen. Näh. Friedrichstraße 48, H. 2 r. 6979

Wegen Mangel an Platz zu verkaufen: 1 rothe Plüschgarnitur,
1 Sopha mit 2 Sesseln u. 4 Stühlen, 1 Damen-Schreibtisch, 1 Nähtisch, 1 Nähmaschine, 1 hoher (3 Mtr.) Salonspiegel (Gold) mit Trümeau, 1 ant. Schreibkom. mit Tresor, 2 span. Wände, 1 Strandkorb. Anzus. Vorm. Nicolasstr. 28, Hochp.

Aus einem Nachlaß einer h. Herrschaft b. zu verk.: Salon- u. andere Spiegel, Ausziehtisch m. 6 Einlagen, 1 Damenschreibtisch, 2 schöne Chaiselongues, 2 Sessel, 2 Aquarellbilder, 3-th. Leuchter, div. Porz.-Platten, 1 schöner Fahrstuhl.
Ferner vollst. neue und gebr. Betten, viereckige, ovale, runde und gew. Tische, Oelgemälde, Wasch- und andere Kommoden, gebr. Teppiche, Büreautisch, Eisschrank, Wäscheschrank u. v. Andere.
Herrngartenstraße 12, Hth. 1.

Verschied. gute Möbel u. 2 gebr. Roßhaarmatratzen billig zu verkaufen Riehlstraße 4, 1 St. r. 8508

Zu bekannt. bill. Preis. f. alle Sort. Möbel, neue u. gebrauchte, stets z. h. Hermannstraße 12, 1 St. 8408

Ein großer Kassenschrank,
für jeden Geschäftsmann geeignet, ist bill. zu verkaufen. Näh. Albrechtstraße 24, Part. 7953

Gelegenheitskauf!
Cassaschrank, groß, für Geschäfte passend, 11 Centner schwer, billig zu verkaufen **Schützenhofstraße 3, 1.**

Kleider-, Küchenschr. 16, Kommode, Verticow, Canape, Bett, 2-schl., mit 3-th. Matratze bill. zu verk. Wellritzstraße 39, Part. l.

Kleider- u. Küchenschr. 16 Mk., Kom., Waschk., pol., Tische, vollst. Betten u. Stühle bill. zu verk. Sedanstr. 9, 1 r. 6831

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Kommode, Waschkommode, Brandkiste, alle Sorten Tische, Anrichte, Küchenbretter zu verk. bei Schreiner **Thurn,** Schachtstr. 25. 7061

Oranienstraße 4 neue u. gebr. Möbel äußerst bill. zu verk.: Großer, gut erh., neu lackirter Küchenschrank, 3 Eichen-Küchenstühle, Küchentische, weiß u. lack., versch. Größe, neue, sch. gearb. Küchenschr., einthür. u. zweithür. Kleiderschränke, Waschkommoden, pol. Gallerieschränke, Verticow, Waschkom., Spielt. u. Sophat., Damen-Schreibt., sch. Sopha, Kleiderst., Notenst., alle Sorten Rohrstühle rc. rc. 8464

Starker Flaschen- u. Ziegenschr., sowie eine Parthie gr. u. kl. Einmachgläser en bloc b. zu verk. Herrngartenstr. 12, H., v. 2—5.

Neue Eisschränke billig zu verkaufen Helenenstraße 27, 2.

Eine Garnitur Gartenmöbel, gr. Waschbütte u. Bock, 1 Leiter, gr. Vogelhecke, 1 Drumäge, Herren-Kleider b. zu verk. Wörthstr. 8.

Fünf gute eiserne **Gartenstühle** billig zu verkaufen. Näh. Bismarck-Ring 18, Vorderhaus 3 Tr. rechts.

Vorzüglich erhaltene

Reale

mit Schiebthüren, sowie mehrere

Gaslüster

wegen Geschäftsaufgabe sehr billig abzugeben. 8334

Gebrüder Rosenthal,
37. Langgasse 37.

Ladenreal zu verk. Moritzstraße 24. 8561

Erkergestell billig zu verkaufen Bleichstraße 11, Hth. Part. l.

Staub-Erker billig abzug. Bismarckring 31, Eckladen. 8647

Ein Schubladenreal für Spezereigeschäft zu verkaufen Riehlstraße 9. 8286

Zwei fast neue **Eiskasten,** ein **Nußbaum-Tisch,** eine Parthie **Stühle** billig zu verkaufen Langgasse 5. 8544

Großer **Eiskasten,** fast neuer **Eisschrank** bill. zu verk. **Hellmundstraße 29,** 2. Hths. Part.

Ein noch neues Break zu verkaufen. Näheres Frankenstraße 28, 2 St. l. 6681

Federrolle, gut erhalten, zu verk. oder gegen größ. zu vertauschen. Näh. Wellritzstraße 19. 8563

Ein wenig gebr. **Federröllchen,** für Gärtner, Schreiner oder Schlosser pass., zu verkaufen Helenenstraße 28, Hth. 4800

Einspänner-Fuhrwagen u. 6 jg. weiße ital. Lachtauben billig zu verk. Emserstraße 40. 8700

Ein gebrauchter **Küferkarren** zu verkaufen. Anzusehen im **„Hamburger Hof".** 8667

Zu verk.: 1 **Schreiner- od. Tapezirerkarren** mit Federn, 1 **Zieh-** u. 1 schwerer **Drollkarren.** Näh. Hochstätte 26. **Stemmler.** 2749

Zu verkaufen
Emserstraße 44 ein sehr gut erh. **Drückkarrnchen,** eine 3 Mtr. lange **T-Schiene** nebst 2 Obstleitern, 20 resp. 24 Sprossen, die eine noch ganz neu. Näh. 1 St. hoch. 8380

Ein gebr. starker **Krankenwagen,** passend für einen Herrn, für 40 Mk. zu verkaufen Kirchgasse 23. 8557

Fahrstuhl, gut erh., für 80 Mk. zu verkaufen Herrngartenstraße 12, Hth.

Ein leichtgehender **Fahrstuhl** und ein **Petroleum-Herd** billig zu verkaufen Saalgasse 14, Part. l.

Ein schöner, gut erhaltener **Sportwagen** billig zu verkaufen Stiftstraße 26.

Ein gebr. Kinder-Sitzwagen billig zu verk. M. Burgstraße 5, 2.

Pneumatik-Fahrräder

unter Garantie sehr billig zu verkaufen im Auctionslokale von 8025

W. Helfrich, Mauritiusstraße 8.

Pneumatik-Rad, 1897er Modell, gut erhalten, für 110 Mk. zu verkaufen Feldstraße 1, 2 Et.

Fahrrad, wie neu, billig zu verkaufen Luisenstraße 18, 2 r.

Eleganntes Fahrrad (Halbrenner), neu, für 170 Mk. zu verkaufen Adolphs-Allee 18, 3.

Gut erh. **Naumann's-Rad** zu verk. Frankenstraße 8. 7701

Fahrrad, fast neu, b. zu verk. N. Faulbrunnenstr. 10, Bäckerei.

Ein neues elegantes Herren- und Damen-Fahrrad billig zu verkaufen Friedrichstraße 48, Hth. 2 r. 7291

Fahrrad für 30 Mk. zu verkaufen Schiersteinstraße 6.

Damenrad billig zu verkaufen Walkmühlstraße 30, 2 L.

Ein 2—2½ PS Ventil-Gasmotor, gut erhalten, ist zum Preise von Mk. 700.— abzugeben

Biebrich a Rh., Armenruhstraße 7.

Eine Kelter, Fässer, ½ und ¼ Stück und Oxhoft, zu verkaufen. Näheres Karlstraße 44, Part.

Eine **Otto'sche Gehrungsschneidsäge** und ein **Kinder-Stühlchen** ist billig zu verkaufen Nerostraße 22, Stb. r. 8684

Kugelkaffeebrenner für 20 Ko., in gutem Zustande, abzugeben Friedrichstraße 2, Part.

Eiserne Oefen

billigst zu verkaufen. 8672

Rud. Bechtold,
Luisenstraße 33.

Ein wenig gebrauchter **Restaurations-Herd,** sowie ein **kleiner Herd** billig zu verkaufen Helenenstraße 23. 7746

Eis. Herd (7 Mk.), eis. **Flaschenschrank** für 160 Fl. (10 Mk.), starker **Tisch,** 2,85<1,15 groß, b. zu verkaufen Frankfurterstraße 23.

Kupf. **Badofen** bill. zu verk. b. **Noll,** Webergasse 50. 4048

Eine fast neue **Fruchtpresse,** eine wenig gebr. **Badewanne,** sowie ein **Eichen-Büffet** zu verkaufen Neugasse 15, 2.

W. g. erh. Fstr. u. Lad. b. z. vk. Luisenstr. 17, Marktoff. 8680

Zwei große Pumpen billig zu verkaufen Kirchhofsgasse 7.

Zwei Rollläden, 350<250 u. 350<105, ein dreiteiliger **Wasserablauf** billig abzugeben Friedrichstraße 2, Part.

Für Schlosser.

Habe circa 80 lfd. Mtr. **einfaches Vorgartengeländer** einschl. Thore zu vergeben. Zeichn. und Bedingungen jederzeit einzusehen bei **Max Hartmann,** Adelheidstraße 81. 8671

Abbruch.

Römerberg 28 sind **ca. 3000 Dachziegel, Dachsparren, Thüren** und **Fenster,** sowie **Bau- und Brennholz** billig zu verkaufen. Näh. **Rücker-Schätzler,** Feldstraße 24. 8578

Packkisten zu verkaufen Marktstraße 22. 1556

Blechkasten, **Cigarrenkisten, div. Pfeifen** und **Cigarren-Spitzen** werden billig abgegeben bei **J. C. Roth,** Wilhelmstraße 42. 8736

Frisch geleerte Weinfässer

jeder Größe abzugeben Friedrichstraße 34. 8515

Zu verkaufen: Ein Karren **Backsteine,** ein verz. **Eisen-Schild, 1 Decimalwage,** Holzkisten Mühlgasse 9. 7892

Zu verkaufen drei prächtige alte Granatbäume, 9 Oleander u. mehrere kleinere Kübelpflanzen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8713

Schöne **Dickwurz-Pflanzen** zu verk. Wellritzstr. 28, P. 8652

Kaufgesuche

Altes Gold und Silber

kauft zu reellen Preisen

F. Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 3, 1 St.

Ich zahle

stets einen anständ. Preis bei sofortiger Kasse für gebr. **Herren- u. Damen-Kleider, Gold- und Silbersachen, Brillanten,** einzelne **Möbelstücke, Betten,** ganze **Einrichtungen, Waffen,** sämmtl. **Jagdutensilien, Militäreffecten, Fahrräder.** 6140

Bestellungen **hier u. auswärts** werden **pünktlich besorgt.**

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Ich zahle ausnahmsweise gut und kaufe fortwährend gebr. Damen-Costüme,

Herren-Kleider, Uniformen, Fräcke.

Komme bei Bestellung sofort ins Haus.

S. Laudau, Metzgergasse 31.

J. Sandel, Goldgasse 10,

kauft: **getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Pfandscheine, Gold, Silber** ꝛc. und zahlt gut. Auf Bestellung komme in's Haus.

Getragenes Schuhwerk und Herrenkleider kauft und reparirt,

Herren-Stiefelsohlen u. Fleck 2.30 Mk.,
Damen-Stiefelsohlen „ „ 1.80 „
schnell und gut

Pius Schneider,
Michelsberg u. Hochstätte.

Mobilien aller Art, ganze **Hauseinrichtungen u. Nachlässe** suche jederzeit zu kaufen. Offerten unter **A. A. 551** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 8296

Ich kaufe stets

bei sofortiger **Kasse** einzelne **Möbelstücke,** ganze **Wohnungs-Einrichtungen, Kassen, Eisschränke, Pianos, Teppiche** ꝛc., **auch übernehme ich Versteigerungen. Aufträge** erledige ich **sofort.** 8293

A. Reinemer, Auctionator, Albrechtstraße 24.

Ein **Schreibtisch** (Diplomat), gebraucht, zu kaufen gesucht. Offerten unter **J. M. H. 70** hauptpostl. Mainz.

Rohrplattenkoffer mittlerer Größe zu kaufen gesucht. **Offerten unter V. V. 437 an den Tagbl.-Verlag.**

Ein gut erhaltener Handwagen mit Patentaxe zu kaufen gesucht

„Rathskeller".

Zwei gebrauchte fl. transportable **Herde** zu kaufen gesucht Hellmundstraße 18, Seitenb. 2 St.

Metalle, a. Gegenst. f. Fuchs, Schachtstr. 6. Beh. d. Postkarte.

Pony mit Geschirr zu kaufen gesucht. Offerten unter **L. Z. 473** an den Tagbl.-Verlag. 8691

Schwarzes Zwergspitzchen

kleinster Rasse zu kaufen oder decken gesucht. Offerten unter **Z. V. 440** an den Tagbl.-Verlag.

Kaufe gegen Cassa und gute Preise getr. bessere Herren- u. Damenkleider, Gold, Silber, Möbel, sowie ganze Nachlässe. Jos. Birnzweig, Metzgergasse 2. **Bestellung per Post wird pünktlich erledigt.** 8420

Verloren. Gefunden

Ein Arbeiter verlor am Samstag Abend in der Schwalbacherstraße ein schwarzes Portemonnaie mit 25 Mk. 80 Pf. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Bel. Bismarck-Ring 41, Hth. 3 St., abzug.

Verloren

eine Ansteckadel mit einem Herzchen aus Dukatengold. Abzugeben gegen Belohnung b. Portier Taunus-Hotel.

Von der Rheinstraße bis zum Kurgarten wurde am Donnerstag eine **goldene Brosche mit Tigeraugenstein und Perlen verloren.** Gegen gute Belohn. abzugeben Rheinstraße 76, 1 St.

Kinderarmband (Silber) wurde gestern auf dem Aeselberg verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Frankenstraße 15, 1 l.

Verloren.

Auf dem Wege von der Adelheidstraße durch die Bahnhofstraße nach der Marktkirche wurde Sonntag früh ein **rothes Täschchen** verloren, welches mehrere Abonnements-Billets enthielt. Weil persönlich für den Finder werthlos, gegen Belohnung abzugeben Adelheidstraße 10, 1 Treppe.

Verloren am Sonntag Abend vom Taunus-Bahnhof nach **Lederberg 9** ein schwarz-seidener Beutel mit Nickel-Verschluß und Inhalt. Abzugeben Lederberg 9.

Schirm am Sonntag auf der Schießhalle (Restauration **Ritter**) im Pavillon von einem Dienstmädch. stehen gelassen. Bitte gegen Bel. Sedanstraße 7, Part., abzugeben.

Knopfstiefel verl. Abz. g. Bel. Roderstraße 25, Hth. Dchl.

Eine blaue **Pferde-Decke** verloren. Abzugeben Rheinstr. 24.

Kanarienvogel entflogen, auf den Namen „Hansi" hörend. Gegen Belohnung abzugeben Villa Nerothal 15.

Dem Wiederbringer des mir Samstag Mittag abhanden gekommenen **grauen, zahmen Trommeltäubchens mit Federfüßen** eine gute Belohnung Bleichstraße 11, 1. Et.

Unterricht

Bügeln. Kursus 10 Mk. **Victor'sche Frauen-Schule,** Taunusstraße 13. 8154

Eröffnung am 1. Juli.

The Berlitz School

Sprachlehrinstitut für Erwachsene
Wilhelmstraße 4, 3.

Französ., Engl., Ital., Russ., Spanisch

von Lehrern der betr. Nationalität. Deutsch für Ausländer. Conversation und Handels-Correspondenz. Nach der Methode Berlitz lernt der Schüler von der ersten Lection an frei sprechen. Honorar, in Classen von 5 bis 8 Schülern, v. 70 Pf. bis Mk. 1.25 per Stunde. Privatlectionen ebenfalls zu verschiedenen Preisen. Eintritt zu jeder Zeit. **Prospecte gratis und franco** durch den Director **G. Wiegand.** Sprechst. 11—1 Wilhelmstraße 4, sonst Mozartstraße 1 a. 7910

Unterricht in **all.** Fächern (auch f. **Ausl.**) **Arbeitsstunden** zur Beaufsichtigung d. Schulaufgaben f. **sämmtl.** Lehranstalten bis Prima incl.! **Vorbereitung** f. **alle Schul- u. Militär-Examina,** desgl. z. **kaufmännischen** u. z. **Subaltern-Berufe! Worbs,** staatl. gepr. wissensch. Lehrer, **Schulberg 6.**

Unterricht im **Deutschen, Engl., Französ.,** Lat. ꝛc. für Schüler **unt. u. höh.** Classen. **Unterricht** f. **Vorschüler (einz. u. in Zirkeln). Nagel, sprachl.** u. f. d. **Rector.** gepr., **Luisenstr. 12.**

Strenge Aufsicht u. gründl. Nachhülfe wird Schülern der unt. u. mittl. Classen in **tägl. stattf. Arbeits- u. Nachhülfest.** geboten. Individuelle Behandlg. Auf Wunsch Einzel-Unterricht. Das pränum. zahlb. Honorar mäßig. Näheres im Tagbl.-Verlag. 7949

Vierstündigen Unterricht pro Tag für zwei Mädchen von 7 und 11 Jahren gesucht. Offerten mit Preisang. (monatlich) umgehend unter **T. U. R. 502** an den Tagbl.-Verlag.

Für höhere Lehrfach gepr. Lehrerin ertheilt Unterricht in allen Fächern. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7976

Engl. Unterricht u. grdl. Klavierunt. ertheilt e. j. conservat. ausgeb. Dame. Monatl. Preis 5 Mk., wöch. 2 Std. N. Tagbl.-Verl. 6704

Ein junger Deutscher, welcher sich in der englischen Sprache zu vervollkommnen wünscht, sucht die Bekanntschaft einer **jungen Engländerin zu machen,** um auf Spaziergängen, Rad- oder sonstigen Touren abwechselnd **englische u. deutsche Conversation** zu treiben. Offerten sub **L. H. 98** postlagernd Wiesbaden erbeten.

Deutsche Dame, welche lange Jahre in Engl. u. Frankr. unterr., ertheilt **grdl. Unterr.** zu mäßigen Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 873

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. **Feller & Gecks,** 49 Langgasse. 8692

Franz., Engl. u. Deutsch in allen Fächern von einer staatl. gepr. Sprachlehrerin 1. Ranges. Kapellenstraße 8, 12—2.

Leçons de franç. d'une jeune franç. Karlstrasse 1, II.

Wer ertheilt **Unterricht im Schönschreiben und Rundschrift?** Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 8681

Arbeitsnachweis Rathhaus, Frauen, Abt. II.

Gründl. Unterricht in dopp. u. einf. Buchf., Stenographie, Schreibmasch., deutscher u. franz. Corresp. v. erf. Dame.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe gute Mutter, unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante,

Frau Louise Horz,

geb. **Klein,**

nach langem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Um stilles Beileid bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Karl Horz.

Wiesbaden, den 4. Juli 1898.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 6. Juli, Nachmittags 4 Uhr, vom Sterbehause, Hirschgraben 26, aus statt. 8735

Danksagung.

Allen Denen, welche bei dem schweren Verluste meines nun in Gott ruhenden lieben Gatten,

Ludwig Christmann,

so herzlichen Antheil nahmen, sage ich hiermit meinen tiefgefühlten Dank.

Elise Christmann, geb. **Burk.**

Wiesbaden, den 3. Juli 1898.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß mein lieber, theurer Mann, unser guter Bruder, Schwager und Onkel, Herr

Zimmermeister und Bauunternehmer

Heinrich Wollmerscheidt,

Samstag Nacht kurz nach 12 Uhr von seinem langjährigen schweren, unheilbaren Leiden durch einen sanften Tod erlöst wurde.

Um stille Theilnahme bitten

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau **Clementine Wollmerscheidt**, geb. **Wagner.**

Margarethe Wollmerscheidt, Nichte.

Wiesbaden, den 3. Juli 1898.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 5. Juli, Nachmittags 6 Uhr, vom Trauerhause, Ruhbergstraße 6, aus statt.

Die feierlichen Exequien werden Mittwoch, den 6. Juli, Morgens 8¼ Uhr, in der Maria-Hilfkirche abgehalten.

8721

Fremden-Verzeichniss vom 4. Juli 1898.

Adler.
Engelhard, Bremen
Heyes, Buenos-Ayres
Knoche, m. Fr. Hamm
Schwan, Oberstlieut. Mörchingen
Delmay, Brüssel
Russell, London
Wieser, Nürnberg
John, Hanau

Hotel Aegir.
Packe, Leicester
Boyd, Frl. London

Bahnhof-Hotel.
v. Saldern, Leipzig
Schmidt, Kfm., m. Fr. Mainz
Burlo, m. Fr. Gand
Zeysing, Gutsbes., m. Fr. Neuhof
Nickel, Fr. Düsseldorf
Werner, Dr. med. Heilbronn
Jretz, 2 Hrn. Hagenau
Metsch, Redacteur, m. Fr. Leipzig
Neumann, Kfm., m. Fr. Königsberg
Anderson, Paris

Belle vue.
Duyvis, Fr. Koog-Zaan
Duyvis, m. Fr. Koog-Zaan
Verkade, Fr. Koog-Zaan
Becker, m. Fam. Neuburg

Schwarzer Bock.
ter Hoor-Bucaille, Pastor, m. Fr. Holland
Melan, Helsingfors

Cölnischer Hof.
Scholz, Frl. Loebschütz
Steppuhn, Dr., m. Fr., u. Schwester. Eylau

Hotel Dahlheim.
Holtz, Commerz.-Rath, Dr. Berlin
Goldberg, Elbing
Ottsen, Hamburg
Wegener, Fr., Rent. Kiel
v. Bergen, Frl., Rent. Kiel

Kuranstalt Dietenmühle.
Weinberger, Kfm. Nürnberg

Engel.
Clasen, Dr. med., m. Fr. Luxemburg
Weck, Bankier, m. Fr. Solingen
Sommermeier, Gutsbes., m. Fr. Mammendorf
Müller, Gutsbes. Sauingen

Englischer Hof.
von Bodelmann, Freiherr, Oberstlieut. München

Einhorn.
Wolff, Kfm. Ulm
Caspar, Kfm. Berlin
Lango, Kfm., m. Fr. Charlottenburg
Remm, Kfm., m. Fr. Malstadt
Willcke, Kfm. Elberfeld
Hammer, Kfm. Berlin
Lewensohn, Kfm. Berlin
Lieber, Kfm. Berlin
Pottharst, Kfm. Hamburg
Clevbez, Kfm. Schöneberg
Cohn, Kfm. Berlin

Eisenbahn-Hotel.
Sander, Kfm. Hannover
Lambé, Kfm. Berlin
Teid, Kfm. Dresden
Schmeiser, Kfm. Wandsbeck
Rinckmann, Wandsbeck
Lindermann, Kfm. Hamburg
Hilger, m. Fr. Elberfeld
Strauss, Kfm. Frankfurt
Breber, Frl. Romburg

Zum Erbprinz.
Ohler, M.-Gladbach
Brand, Ludwigshafen
Scherer, Kfm. Homburg
Reppel, Kfm. Frankfurt
Weber, Kfm. Görsdorf
Stein, Kfm. New-York
Maisack, Kfm. Durlach

Europäischer Hof.
Bormann, Kgl. Steuer-Insp., m. Fr. Freystadt
Schulze-Vellinghausen, Kfm., m. Fr. Dortmund
Clemens, Notar, Dr. Köln

Grüner Wald.
Krell, Kfm. Wien
Geidel, Kfm. Limbach
Salinger, Kfm. Berlin
Geisler, Kfm. Düsseldorf
Klein, Kfm. Köln
Frank, Kfm. Köln
Jacobsohn, Kfm. Culmsee
Jacobsohn, Frl. Berlin
Kontz, Fr. Riga
Hess, Kfm. Annweiler
von Zuvalmyi, Ass. Bonn
Nibeleisen, Kfm. Koburg

Hotel Happel.
Daniakewsky, Kfm. Minsk Gow
Steinfort, Agent. Bremen
Lang, Kfm. Lauterbach
Neuhaus, Kfm., m. Fr. Düsseldorf
Zwenger, Ing., m. Fr. Wien

Vier Jahreszeiten.
Douglas Mac Clus. San Francisco
Zeile. San Francisco

Hotel Kaiserhof.
von der Broel-Plater, Graf. Blayn
Bernus, Baron. Heidelberg
Heinzel von Hohenfels, Fr., Baron, m. Töcht. Lodz
Steinle. Hamburg
Endlicher, Dr. Wien
Protopopoff, Commerz.-R., m. Fr. Moskau
Protopopoff, Frl. Moskau

Hotel Karpfen.
Krug. Bremthal
Vonfell. Kirchheimbolanden

Goldene Kette.
Meissner. Höhr
Ulmer, Fr. Stuttgart

Goldenes Kreuz.
Antoni, Hauptmann a. D. Köln-Deutz
Michelet, Fr. Bromberg

Hotel Mehler.
v. Bockelmann, Off. Görlitz
Noldt, Offizier. Berlin
Rhode, Kfm., m. Fr. Hamburg

Hotel Metropole.
Lambay. Wien
Stern, Kfm. Bamberg
Klever, Kfm., m. Fr. Amsterdam
Kastor. New-York

Hotel Minerva.
Sthüler, Mühlenbes., m. Fr. Lippstadt
Stern, Frl. Lippstadt
Griebens, Fr. Berlin

Hotel du Nord.
Dicke, Fabr., m. Fr. Barmen
Dicke, Frl. Barmen

Hotel National.
Coustantinewsky. Bukarest
Nasturel Bukarest
Eugürk, Kfm., m. Fr. Glogau
Rodretur. Aachen

Nonnenhof.
Eigenbrodt, Kfm. Leipzig
Wietz, Kfm. Berlin
Bracher, Kfm. Lahr
Neumeier, Kfm. Dortmund
Lewinberg, Rent. Köslin
Storch, Rent., m. Fm. Magdeburg
Trühe, m. Fr. Berlin
David, Kfm. Köln
Ondendyk, m. Fr. Kampen
Beseke, Dir., m. Fr. Köln
Schulz, Fr., Direct. Berlin
Harth. Mühlheim
Siren, Fr. Riga
Sadde, Fr. Riga
Lewis, Kfm. Aschersleben
Odenwald, Kfm. Heidelberg
v. Saloiat. St. Johann
Starke. Barmen
Röderstein. Barmen
Reesing, Kfm. Köln
Hechtel, m. Fr. Nürnberg
Weil, Kfm. Hechingen
Heymann, Kfm. Köln

Hotel Oranien.
v. Neumann-Hanseberg, Fr., m. Bed. Berlin
Stange, Frl. Burg
v. Neumann. Hanseberg

Pariser Hof.
Beselin, Dr. med. Mittenwalde
Burstein, Kfm. Riew
Iwanowitsch, Frl., Lehrer. Königsberg

Pfälzer Hof.
Kohlreb, Kfm., m. Fr. Elberfeld
Lucht, Frl. Leipzig

Promenade-Hotel.
Barries, Rent., m. Fr. Hamburg

Quisisana.
Toebelmann, Fr. Berlin
Toebelmann, Frl. Berlin
Cooper. Paris

Zur guten Quelle.
Wolffe, Kfm. Berlin
Schneider, m. Fr. Spandau

Rhein-Hotel.
Lödau, m. Fr. Antwerpen
Wachsmuk, Fr. Antwerpen
Wittlich. Köln
Nacken, Techn. Rheydt
William. Southampton
Lesser, Kfm. Linz
Thieler. Lauterbach

Badhaus zum Rheinstein.
Volland. Metz
Volland, Frl. Metz
Lepsien, Hotelbes. Berlin
Jahn, Schuldir. Dresden

Ritter's Hotel garni und Pension.
Knoche, Lehrer. Oberbachheim
Rehm, Ingen., m. Fr. Rapperswye

Römerbad.
Ollendorf, Fr. Berlin
Stark, Kfm. Altdamm
Strauss, Kfm. Essen
Beck. Chemnitz
Esch, Ingen., m. Fr. Bochum

Rose.
Unter, Dr. med. Jassy
Dunn. England
Hertz, Fr., Geb. Rath, Dr. Bonn
Reinbold, Prem.-L. Bitsch
Wolff, Fabr., m. Fam. u. Gouvern. Berlin

Weisser Schwan.
Sejerstedt, Fr., Oberst. Kopenhagen

Hotel Schweinsberg.
Finger, Rent., m. Sohn. Bremen
Frost, Kfm., m. Schw. Köln
Faulstich, Ingen. Kassel
Heine, Rent, m. Fam. Magdeburg
Dnitsch, Kfm. Gleiwitz
Schröder, Kfm. Berlin
Windwüller, Kfm., m. Fr. Borkum

Spiegel.
Matena, Fr. Essen
Loebbert, Frl. Essen
Wanders, 2 Hrn. s'Gravenhage
Tlom, Fr. Düsseldorf
Müller. Limbach

Tannhäuser.
Heck, m. Fam. München
Schock, Kfm. Altona
Müller, Ingen., m. Fm. Saar
Ross, Kfm. Hamburg

Taunus-Hotel.
Reintjes, Vicar. Cleve
Reintjes, Frl. Cleve
Schaumann, Dr. med. Würzburg
Kleist, m. Fr. Münster
v. Klewitz, Prem.-Lieut., m. Bed. Berlin
Nicolsky, Fr., Rent. Petersburg
Poliansky, Frl., Rent. Petersburg
v. Hebra, Fr., Rent. Wien
v. Hebra, 2 Frl. Wien
Wenedikter, Frl., Rent. Wien
Hausmann, Dir. Kochheim
Hoepfner, Gutsbes., m. Fr. Walzig
Schroeder, Kfm., m. Fr. Kassel
Wetzel, Kfm. Ingelheim
v. d. Linden, Dir. Amsterdam
Poetter, Lieut. Berlin
Nüsecken, Kfm., m. Fr. Hohenlimburg
v. Marenholtz, Baron, m. Fr. Wien
Pfeifer, Fabrikdirector. Braunschweig
Bock von Wülfingen, Fr., Rent. Berlin
v. Frantzius, Fr., Rent. Königsberg
v. Frantzius, Bar. Königsberg
Baar, Frl., Rent. Hamburg
Olofsson, Frl., Rent. Hamburg
Olofsson, Rent., m. Fr. Hamburg
Faber, Director, m. Fr. Aderstedt
Ritz, Lieut. Metz
von Windisch, Fr., Baron. Geldern
v. Miller, Freifräulein. Schloss Weiler

Hotel Union.
Kappel, Kfm. Austin
Fischer, Seminarlehrer. Homburg
Meister, Seminarlehrer. Homburg
Willig. Homburg
Bechtel. Homburg
Lichtenberg. Homburg
Vöhl. Homburg
Lauer. Homburg
Kalk. Homburg
Jungermann. Homburg
Gas. Homburg
Hänker. Homburg
Rückrath. Homburg
Rösser. Homburg
Ahler. Homburg
Amter. Homburg
Schütz. Homburg
Weishaar. Homburg
Bergmann. Homburg
Ruppel. Homburg
Zimmermann. Homburg
Steinbach. Homburg
Käckel. Homburg
Töpfer. Homburg
Kichling. Homburg
Gerlach. Homburg
Heinemann. Homburg
Vogler. Homburg
Frölich. Homburg
Henkelmann. Homburg
Koch. Homburg
Ebbert, Kfm., m. Fr. Kufstein
Strauss, Kfm. Würzburg
Reuter, Ob.-Steuerkontrol., m. Fr. Köln

Hotel Victoria.
Hilvers, Oberist a. D. Amsterdam
Hilvers, Frl. Amsterdam
Marquardt, Kfm., m. Fr. Hamburg
Levin, Kfm., m. T. Filghne
Robert, m. Fam. New-York
Robert, 2 Frl. New-York

Hotel Weins.
Wittlinger, Fr. Zürich
Dulheuer, Director. Bonn
Lehmann, Kfm. Mainz
Rüdiger, Kfm. Chemnitz

Hotel Zinserling.
Schumacher, Fabrikant. Neuwied
Jürgens, Kfm., m. Fr. Stockholm

In Privathäusern.
Flohr's Privathotel.
Fison, 2 Frl. Düsseldorf
Erkes, Fr. Essen
Erkes, Frl. Essen
Röll, Fr. Weimar
Röll, Frl. Weimar
Villa Hertha.
Schall-Raffolovich, Fr. Petersburg
zur Hosen, Fr. Petersburg
Sanders, Frl. Charleville
Pension Internationale.
Pears, Lieut. Indien
Pears, Stewart. England
Pension Kehrmann.
Lundgren, Ingen. Stockholm
Zimmermann, Fr. Königsberg
Jahr, Frl. Königsberg
Pension Margaretha.
Isaacsen, Dr. jur. Kopenhagen
Isaacsen, Frl. Kopenhagen
Weindel, Stabsarzt, Dr. med. Metz
Villa Nerothal 15.
Wreschner, Kfm. Breslau
Wreschner, Rabbiner, Dr. Samter
Wreschner, Stud., Dr. Giessen
Falk, Frl. Breslau
Wreschner, Fr., Dr. Samter
Villa Perle.
Bogaers, m. Fr. Tilbury
Bogaers, m. Fam. Trebourg
Pension Villa Speranza.
Morgan. England
Picket, Frl. Amsterdam
Deines. Hanau
Schweitzer. Strassburg
Taunusstrasse 34.
Grossmann, Fr., m. Töcht. Heiligenbeil
Dietriche, m. Fr. Reinstadt
Voigt, Fr., m. T. Cöthen
Webergasse 3.
Köning, Frl. Chicago

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 305. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 5. Juli. 46. Jahrgang. 1898.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt."

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiethern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raume

Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

Abeggstraße 10, an der Schönen Aussicht, 5 Min. v. **Kurh.,** moderne **Villa,** Balkon, Garten, Fernsicht, billig zu verm. oder zu verk. Näh. b. Eigenthümer, Schöne Aussicht 2. 3858

Das Haus Emserstraße 36 ist auf 1. October zu vermiethen oder zu verkaufen. Näheres Marstraße 1. 4185

Heinrichsberg 12 ist ein kleines Landhaus, bestehend aus 5 Zimmern ꝛc., auf gleich oder später zu vermiethen. Näheres Elisabethenstraße 27, P. 3930

Gartenhaus an **Hildastraße 5** per 1. October zu vermiethen. Näh. bei **Gg. Birck,** Bertramstraße 7. 3505

Villa Kapellenstraße 46,

8 große, sehr schön ausgestattete Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Waschküche und Keller, elektr. Licht, großer Obst- u. Ziergarten, Veranda u. Balkon mit prachtvoller Fernsicht auf Rhein und Taunus, ist preiswürdig auf längere Zeit zu vermiethen. Alles Nähere durch **Rich. A. Meyer,** Wilhelmstraße 5. 3191

Villa Kapellenstr. 72 zu verm. od. zu vk. Näh. daselbst. 2664

Mainzerstraße 24 möblirte Villa von zwölf Zimmern u. allem Zubeh. ganz oder theilweise sofort zu vermiethen. 3672

Nerothal 43b

ist die Villa mit 2 herrschaftl. Wohnungen ganz oder getheilt auf gleich od. später zu verm. Näh. Adelheidstraße 35, 2. St. 2665

Mehrere möbl. Villen in feinster Kurlage, sowie einige möblirte Etagen mit Küche für die ganze Saison, ev. auch f. einige Wochen zu vermiethen. Auskunft durch P. G. Rück, Immobilien-Geschäft, Luisenstraße 17. 2630

Zu vermiethen Villa in feiner Kurlage ab 1. April 1899, auch mit Stallung, eventl. auch Vorkaufsrecht. Zu erfragen 3457
J. Schlichting, Rheinbahnstraße 3.

Eine in allererster Kurlage gelegene Villa, in der seit Jahren mit gutem Erfolge Pension betrieben, ist anderweitig zu vermiethen, eventl. zu verkaufen. Näh. Rich. Adolf Meyer, Wilhelmstraße 5. 3518

Geschäftslokale etc.

Adlerstraße 48, Metzgerladen, seither von H. Burkhardt benutzt, auf 1. October billig zu verm. Näh. bei Reineck, 1 St. 3557

In meinem Neubau Bertramstraße 21 ist eine schöne, helle Werkstätte von 36 Qmtr. nebst Vorraum von 27 Qmtr., für einen Tapezirer sehr geeignet, sof. od. später zu vermiethen. Näh. bei **A. Wolff,** Architekt, Dotzheimerstraße 31. 2666

Laden Ecke Bertram- und Eleonorenstraße, für Schweinemetzgerei geeignet, zu vermiethen. Näh. Eleonorenstraße 8, 1. Etage. 3630

Bismarckring 23 Laden mit Wohnung auf gleich oder später zu vermiethen. 2835

Bismarck-Ring 33 Laden mit Wohn., zu jed. Geschäft geeignet, auf sofort oder später zu vermiethen. 5904

Großes helles Ladenlokal, Gr. Burgstraße 13, Ia Lage, mit 2 gr. Schaufenstern, für jeden besseren ausdehnungsfähigen Geschäftsbetrieb, auch Restaurant passend, per **Juli** zu verm. Näh. Kl. Burgstraße 2, Eckl. 2085

Castellstraße 1 ist der **Eckladen** zu vermiethen. Näh. 1 Stiege von 3—5 Uhr. 2778

Dotzheimerstraße 56 helle Werkstätte mit 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Dotzheimerstr. 54. 3425

Dotzheimerstraße 56 heller Lagerraum, 32 Quadratmeter groß, zu vermiethen. Näh. Dotzheimerstraße 54. 3585

Eleonorenstraße 6 ist eine schöne große Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermiethen. Näh. 1 St. 3374

Eleonorenstraße, Neubau, kl. Laden zu vermiethen. Näheres Eleonorenstraße 8, 1. Etg. 3680

Laden Faulbrunnenstr. 6 mit Part.-Wohn. (a. f. Metzger einger.) a. 1. Oct. zu verm. Näh. Etage. 3416

Die Säle der **Loge Plato,** Friedrichstraße 27, zur Abhaltung von **Hochzeiten und sonstigen Festlichkeiten** sehr geeignet, sind zu vermiethen. 2133
W. Meiningshaus, Restaurateur.

Laden Friedrichstraße 34,

280 qm, 12 gr. Schaufenster, 2 Werkstätten u. Lagerräume für Möbel- u. Decorationsgeschäft vorzüglich geeignet, auf 1 Oct. zu vermiethen. 3188

Friedrichstr. 46 u. 48 (Neubau)

(Vorder- und Hintergebäude)
Läden, eventl. mit Nebenräumen,
Büreauräume, Ateliers,
Lagerräume, auch für Engros-Geschäfte sehr geeignet, und
großer Weinkeller mit hydraul. Faßaufzug, Büreau u. Zubehör zu vermiethen.
Näh. **Baubüreau** Luisenstraße 23. 1454

Friedrichstraße 47 2 schöne Läden mit und ohne Laden-Zimmer per 1. October, eventuell früher, zu vermiethen. Näheres im Metzgerladen. 3771

Laden Ecke Gold- u. Metzgergasse mit Magazin u. Wohn. ꝛc. auf gleich oder später zu verm. Näh. bei **Weyer.** 3066

Grabenstraße 2 (an der Marktstraße) schöner geräumiger Laden per 1. Oct. zu verm. Näheres bei **Geb. Eifert.** 4229

Grabenstraße 9 kl. Laden per Oct. zu vm. Näh. 2 St. 4089

Häfnergasse 10

ein Laden mit Zimmer, ev. auch Wohnung, zu vermiethen. 3144

Hartingstraße 7, Neubau, 2 helle Werkstätten, für Tapezirer od. ähnl. Geschäfte, sowie Stall für 1 Pferd zu vermiethen. Näh. Hartingstraße 6, Part. 2962

Helenenstraße 13 eine helle geräumige Werkstätte nebst Wohnung zu vermiethen. Näh. im Laden. 3945

Helenenstraße 25 ist eine helle fr. Werkstätte mit od. ohne Wohn. sofort oder später zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 55. 3894

Hellmundstraße 20, 1, eine Werkstätte mit 3-Zimmer-Wohnung i. Vorderhaus a. 1. October zu vermiethen. 4150

Hellmundstraße 49 kl. Werkstätte zu vermiethen. 2801

Kellerstraße 14 Werkstätte, m. o. o. Wohnung, z. verm. 4189

Kirchgasse 15 Laden auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. im Metzgerladen. 3636

Kirchgasse 43, Neubau Storchnest, sind ein großer **Eckladen** mit oder ohne **Entresol, ein Laden** an der Kirchgasse, sowie die Räume im **Entresol** per 1. Juli, eventl. später zu vermiethen. Näheres Rheinstraße 30, Part. 3465

Kirchgasse 56, 1, eine helle Werkstätte, auch als Lagerraum z. v.

Kleine Kirchgasse 3 Laden mit Wohnung auf sofort zu verm. Zu erfragen Feldstraße 25, 2 St. 2774

Langgasse 9 ist ein großer Laden nach dem Umbau per 1. November oder später zu vermiethen. Näh. bei 3958
S. Hamburger, Langgasse 11.

Luisenstraße 16 ist eine Werkstätte auf 1. Oct. 98 z. vm. 4135

Marktstr. 12 Entresolraum mit oder ohne Wohnung sofort zu vermiethen.

Laden Mauergasse 8

mit oder ohne Wohnung auf gleich od. später billig zu verm. 908

Mauritiusstraße 3

Laden, besonders für Friseur- und Cigarrengeschäft geeignet, per sofort od. später zu verm. **Wilhelm Gerhardt.** 875

Metzgergasse 14 großer heller Laden mit Zimmer per 1. October zu vermiethen. Näheres daselbst. 4283

Metzgergasse 29 Laden mit Wohnung zu vermiethen. 2261

Moritzstraße 64

große helle trockene Werkstätte mit großer Glashalle, auch als Lagerraum, ev. zum Fabrikbetrieb zum 1. Oct. zu verm. 3751

Moritzstraße 44 Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. Näh. das. 1 St. h. 3864

Moritzstraße 47 geräumige Werkstätte, auch Lagerraum, mit oder ohne Wohnung, per October zu vermiethen. Näh. Mittelb. Part. von 10—12 Uhr. 4181

Laden Nerostraße 14 mit oder ohne Wohnung per 1. October zu vermiethen. **Joh. Ottmüller.** 3867

Nerostraße 27 größere Werkstätte mit Feuergerechtigkeit, Hofraum und Wohnung auf October zu vermiethen. 3588

Oranienstraße 35 Werkstätte, auch z. Aufbewahren von Möbeln, Magazin oder dergl., mit oder ohne Wohnung, per 1. October. Näh. Mittelb. Part. 4249

Oranienstraße 48 (Laden)

schöne Werkstätte mit oder ohne 3-Zimmer-Wohnung zu vermiethen.

Rheinstraße 37 ist ein großer Laden zum 1. April 1899 zu vermiethen. Näh. Luisenplatz 7, 2 r. 3703

Laden mit Lagerzimmer und gutem Keller Rheinstraße 55 zu vermiethen. Näh. 2. Etage. 3427

Riehlstraße 2 Laden mit anstoßender Wohnung für 750 Mk. auf 1. October zu vermiethen. 3322

Römerberg 16 Laden mit Wohnung zu vermiethen. Näh. bei L. Meurer, Luisenstraße 31. 4078

Römerberg 32 schöne große Werkstätte auf gleich oder 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Seitenbau Part. 3960

Laden m. kl. Werkst. zu vm. **Karl Christ,** Saalgasse 4/6. 2248

Saalgasse 14 eine große **Werkstätte** auch als Lagerraum zu vermiethen. Anzusehen Vormittags. 2766

Saalgasse 30 gr. helle Werkstatt zu vermiethen. 2553

Scharnhorststr. 3 Laden u. Wohn., f. jed. Gesch. bill., a. Part.-W., 2 Zim., Küche, zu verm. Näh. b. Hrn. Eckl, 3. St. das. 3782

Schwalbacherstraße 1 ein Laden mit kl. Ladenzimmer auf 1. October zu verm. Näh. Metzgergasse 15, im Laden. 3936

Schwalbacherstraße 30 ein **Lagerraum** mit od. ohne Wohnung zu vermiethen. Näh. Büreau, Hinterhaus. 3851

Webergasse 3

ist ein schöner **Eckladen** per 1. April 1899 zu vermiethen. Näh. zu erfragen bei 3752
D. Stein.

Schwalbacherstraße 47 Laden, in bester Lage, mit Wohnung od Nebenräumen sofort oder später zu vermiethen. 2675

Walramstraße 13 Laden mit Wohnung, 2 Z., Küche, zu verm. Näh. bei **Ruckert,** 2 St. 3974

Webergasse 2 Entresol, 160 □-Meter, 3 Schaufenster, zu vermiethen. Theaterplatz 1. 1423

Webergasse 16 ist der von Herrn **G. Urban** bewohnte

Laden

vom 1. October d. J. ab, unter Umständen auch früher, mit oder ohne Wohnung zu vermiethen. Näheres bei **Christ. Istel,** Webergasse 16. 3553

Webergasse 40 Laden sofort zu vermiethen. 3840

Laden mit **Ladenzimmer Wellritzstraße 10,** für Bäcker, Conditor, Cigarrenh. ꝛc., beste Lage, zu vermiethen. Näh. Philippsbergstraße 43, Part. l. 3232

Wellritzstraße 11 eine geräumige Werkstätte mit Wohnung auf 1. October zu vermiethen. Näh. Frontspitze. 4333

Webergasse 29 ist der Laden des Herrn Ackermann (Herren- und Damen-Schneiderei und Tuchhandlung) mit Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zubehör), durch eine besondere Treppe mit dem Laden verbunden, vom 1. April 1899 an anderweitig zu vermiethen. Auch kann nach Wunsch der mittlere zweite Stock (7 Zimmer, Küche und Zubehör) gleichzeitig mit abgegeben werden. Näheres bei dem Eigenthümer 3286
L. Geeks.

Wellritzstraße 20 Werkstatt oder Lagerraum (groß u. hell) mit 3-Zimmer-Wohnung und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderh. 3211

Wellritzstraße 35 Werkstätte zu vermiethen. 4272

Wellritzstraße 37 schöne geräumige Werkstätte (auch als Möbellager) auf gleich oder später zu vermiethen. 3428

Größeres Lokal (60 □-Meter), nächst Bahnhöfe u. Post, Fenster nach Norden, z. Aufbew. besserer Möbel oder als Büreau auf sofort zu verm. Näh. Bahnhofstraße 5, 1 St. 3015

Laden (für Gemüse-, Butter- und Eier-Geschäft) nebst Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. Bismarck-Ring 31, 2 l. 4215

Ein gr. Raum (Thorfahrt), 12×4 Mtr., zu vermiethen. Näh. Dotzheimerstraße 12. 2044

Große Werkstätte mit Lagerräumen sof. o. später zu vermiethen. Näh. Dotzheimerstraße 17. 2676

Laden nebst Wohnung u. guten Keller sofort zu vermiethen. Näh. Grabenstraße 20. 3077

Ein Laden mit Wohnung sofort od. später zu verm. Näh. Grabenstraße 20. 3078

Magazin, geräumiges, Mitte der Stadt, sofort zu vermiethen. Näh. Mühlgasse 7, Laden.

Kleiner Lagerraum, auch als Werkstatt zu benutzen, ist zu vermiethen. Näh. Oranienstraße 3, 2. St.

Laden

mit Wohnung u. reichl. Zubehör, für **Metzgerei** eingerichtet, event. mit Inventar, per sofort oder später anderweitig zu vermiethen. Näheres Wellritzstraße 9, 1. 2528

Kleiner Laden, 1 Zimmer, Küche, 2 Mansarden sofort zu verm. Derselbe eignet sich für Gemüse-, Butter- u. Eiergeschäft, wovon Besitzer selbst jährlich f. 5—600 Mk. gebraucht (prima Waare). Näh. im Tagbl.-Verlag. 4063

Metzgerladen mit allen Einrichtungen, im südl. Stadttheil, auf 1. October zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3231

Großes Entresol

nebst **Wohnung** (1. Etage) und **Ateliers,** in 1. Geschäftslage, für Confection ꝛc. geeignet, zu verm. Näh. unter **J. A. 559** an den Tagbl.-Verlag. 4043

Bäckerei, neu eingerichtet, im südlichen Stadttheil, billig zu vermiethen. Näh. Tagbl.-Verlag. 2677

Größ. Wirthslokal mit Wohnung, neu, noch nicht verpachtet gew., für 2500 Mk. jährl. sof. o. später an e. zahlungsfäh. tücht. Fachm. zu vm. Off. u. **D. R. 884** a. d. Tagbl.-Verl. 1360

Neu erbautes photographisches Atelier in bester Kurlage, mit Wohnung, zum 1. Oct. zu vermiethen. Offerten unter **M. A. 562** an den Tagbl.-Verlag. 4023

Für Gärtner.

Gärtnerei Platterstraße mit sämmtl. Bepflanzung u. Wohnung, circa 2 Morgen groß, sofort an tüchtigen Unternehmer zu verm. Näh. Albrechtstraße 44, 3 St. 3947

Waldstraße, Ecke Marienstraße, ein schöner großer Laden nebst Wohnung, für Colonialwaaren-Geschäft sehr geeignet, billigst zu vermiethen. Näh. bei **C. Gaertner,** Kirchgasse 21. 2161

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring Acht- u. Sieben-Zimmer-Wohnung zu vermiethen. Näh. An der Ringkirche 1, P. 2960

Bachmeyerstraße Wohnung von 9 Zimmern, Bad, Garten und Zubehör gleich oder später zu vermiethen. Näh. Walkmühlstraße 25, 1. 4143

Kirchgasse 43, Neubau Storchnest, herrschaftlich ausgestattete Wohnungen in der 1. und 2. Etage, 8 Zimmer, Küche (mit Balkon und Kohlenaufzug), Badezimmer, 2 schöne Mansarden und sonstiges Zubehör, zum 1. Juli zu verm. Näh. Rheinstraße 30, Pt. 3404

Ecke Kirchgasse u. Friedrichstraße 41, Haltestelle d. Pferdebahn, ist die 2. Etage, acht freundliche Zimmer per October zu vermiethen. 3322

Erste Etage

(feinere Wohnung), bestehend aus 8 Zimmern und Küche, zu vermiethen Langgasse 10 bei **F. de Fallois.** 3932

Rheinstraße 32 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, großer Veranda und Zubehör auf October zu verm. Näh. Part. 4006

Taunusstraße. Herrschaftl. möbl. Wohnung in der 3. Etage, 8 Zimmer, ein Bad 2c., 2 Balkons, auf Juli, evtl. später zu vermiethen. Wird mit Lift besahren. Näh. bei **Roos,** Taunusstraße 57, 1. 3393

Herrschaftliche Wohnung,

8 Zimmer mit allem Zubehör, freie, gesunde Lage, auf sogleich oder später. Näh. Sedanplatz 6, 1. Et. 723

Herrschaftliche Wohnung, 9 Zimmer und Zubeh., in e. Villa, beste Lage, auf Sept. od. Oct. zu vermiethen. Auf Wunsch Stallung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3683

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelheidstraße 63 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Vorgarten und Zubehör, sofort oder später zu verm. Näh. Adelheidstraße 64, Part. 3299

Adelheidstraße 73

ist die von Gen.-Lt. Ex. **Heyler** bewohnte Bel-Etage, sieben Zimmer, Bad u. reichl. Zubeh., per 1. October, auch ev. früher, zu vermiethen. Näh. Friedrichstraße 19. **B. Baer.** 2864

Adolphs-Allee 24 Part.-Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer auf 1. October zu vermiethen. Einzusehen von 11—½1 Uhr und 5—½7 Uhr. Näh. Adolphs-Allee 32, 3. 2222

Adolphsallee 59 ist die 2. Etage mit 7 Zimmern, eventuell mit 12 Zimmern u. reichl. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst im Souterrain. 3029

Adolphstraße 4 Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche und Zubeh. auf October zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 32, Part. 3654

An der Ringkirche 4

herrschaftliche Wohnung, 3. Stock, hochelegant eingerichtet, 7 oder 8 Zimmer, großer Balkon nebst Zubehör, gesunde Lage, mit schöner Fernsicht, sofort zu vermiethen. Näh. Dotzheimerstraße 34, Part. 2692

Augustastraße 13, Part., Wohnung von 7 Zimmern zum 1. October 1898 zu vermiethen. Bis zum 1. October 1899 weit unter dem jetzigen Preise. Näh. Biebricherstraße 3, Part. 4056

Dotzheimerstraße 26 Bel-Etage und Frontspitze mit zusammen 7 Zimmern, Küche und reichlichen Zubehör nebst 2 Balkons, ist per 1. October zu verm. Näh. daselbst bei **Fritz Fuss.** 3187

Emserstraße 40, Part., 7 Zimmer, Balkon, Bad u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Gartenh. Part. 4061

Friedrichstraße 5,

nächst der Wilhelmstraße, ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Bad 2c. 2c., auf 1. October zu vermiethen. Näh. bei 3540

G. Volta, Delaspeestraße 1.

Friedrichstraße 29, Meggerladen, ist der 2. Stock, 7 Zimmer, Küche u. reichl. Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 4124

Friedrichstraße 9, nahe d. Wilhelmstr., schöne Wohnung in der 2. Etage, 7 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. 1 Treppe h. 4161

Friedrichstraße 33, Ecke Rengasse, herrschaftl. Wohnung, 2. Stock, hochelegant eingerichtet, 7 Zim., Bad u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. 2. Etage rechts. 3196

Gerichtsstraße ist eine herrschaftl. Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Bad und reichl. Zubehör per 1. Oct. zu vermiethen. Dieselbe ist auch für Rechtsanwälte sehr geeignet. Näh. Moritzstraße 17, 2 Treppen. 4102

Idsteinerstrasse 3, Villa, Höhenlage, ist zum 1. Oct. die herrschaftliche Bel-Etage von 7 Zimmern, resp. Salon, Garten, Bad etc. zu vermiethen. Näh. daselbst im 2. Stock zwischen 11—1 Uhr beim Besitzer. 3417

Kaiser-Friedrich-Ring 7- u. 6-Zimmer-Wohnung, hochelegant, auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. Alte Ringkirche 1, Part. 2341

Moritzstraße 56 ist die 2. Etage, 7 Zimmer, Balkon und reichl. Zubehör, auf 1. Juli zu vermiethen. 2915

Im Neubau Nerothal 2

sind Etagen von 7 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 37, Part. 3661

Nicolasstraße 23, 2. Etage, 7 Zimmer nebst großer Veranda u. vollst. Zubehör per 1. Juli zu vermiethen. 3046

Oranienstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus großem Salon mit Balkon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und reichl. Zubehör, 2 Aufgänge, sofort zu verm. Näh. Part. 2682

Rheinstraße, Ecke der Bahnhofstraße, ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, einschließlich Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst Zubehör, auf 1. October d. J. zu vermiethen. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr Vormittags und 3 bis 7 Uhr Nachmittags. Näh. auf dem Büreau Bahnhofstraße 2. 3307

In meinem neuerbauten Hause **Seerobenstraße 4** sind Wohnung. von 7 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichlichem Zubehör, hohe luftige Räume, reich ausgestattet, auch getheilt zu Drei- u. Vier-Zimmerwohnungen, auf gleich od. später zu verm. 2683

Friedrich Zollinger, Schreinermeister.

Wörthstraße 9, nahe der Rheinstr., Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und reichl. Zubehör, auf Wunsch Bad, per sofort oder später zu vermiethen. Näh. im 2. Stock täglich bis 3½ Uhr. 2034

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstraße 55 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit vollständigem Zubeh. a. 1. October zu verm. Einzusehen täglich Vorm. v. 11—1, Nachm. v. 3—5 Uhr. Näh. nur Part. 3995

Adelheidstraße 83 2. Etage mit 6 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör per 1. October zu vermiethen. Anzusehen zw. 2 und 4 Uhr. Näheres Oranienstraße 54, Part. l. 3327

Adolphsallee 30 (Eckhaus) ist die herrschaftl. Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, 1 Bad, 1 Küche 2c., großer Balkon, mit Garten, zu vermiethen. Näh. bei d. Eigenthümer 1978

E. Roos, Taunusstraße 57, 1.

In meinen Neubauten

Alexandrastraße

sind herrschaftliche Wohnungen von 6 und 7 Zimmern zu vermiethen. Näh. Alexandrastraße 10. 1426

An der Ringkirche 6 (Neubau) herrschaftliche Wohnungen, hochelegant, gesunde Lage, schöne Fernsicht, von 6—7 Zimmern, 2 Balkons und reichlichem Zubehör, per 1. Juli zu verm. Näh. Bertramstraße 18, 1. Et. 2978

Neubau An der Ringkirche 10

sind herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, Bad, Warmwasserleitung, 3 Balkons u. reichl. Zubeh.; mit schöner Fernsicht, auf 1. October d. J. zu vm. Näh. Herderstraße 4, P. l. 4198

Dambachthal 12 ist der 2. Stock, 6 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, 3 Mansard. u. Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Dambachthal 10 bei **W. Philippi,** im Laden. 3295

Die hochelegante herrschaftl. Bel-Etage Delaspeestraße 9, bestehend aus 6 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern, ist zum 1. October zu vermiethen. Dieselbe ist ausgestattet mit allem Comfort der Neuzeit und ist zwischen 4 und 5 Uhr Nachmittags anzusehen. Näh. 2. Stock. 2048

Friedrichstraße 34

ist der 2. Stock, 6 große Zimmer, Bad, sowie der 3. Stock, 6 große Zimmer, beide mit reichlichem Zubehör, auf 1. Oct. zu v. 3189

Friedrichstraße 40, Bel-Etage, 6 gr. Zimmer, Bad u. Zubeh. per sofort zu vermiethen. 2596

Goethestraße 5 ist die 1. Etage, bestehend aus 6 eleganten Zimmern, Küche, 3 Mansarden, Keller nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermiethen. Anzusehen Dienstags und Freitags von 4—6 Uhr Nachm. Näh. Bleichstraße 12, 1. 2769

Herrngartenstraße 12 Bel-Etage, 6 Zimmer, reichliches Zubehör, per 1. Juli zu vermiethen. Näheres Parterre. 2138

Herrngartenstraße 17 Bel-Etage mit 6 großen Zim., Küche, zwei Mansarden und zwei Kellern per 1. October zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 Uhr. Näh. Adolphs-Allee 45, P. 3377

Kaiser-Friedrich-Ring 110

ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zubehör, per sofort o. später zu vermiethen. Näheres daselbst oder bei 3587

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Kaiser-Friedrich-Ring 110, an der Adolphsallee, 2. Etage, ist eine eleg. Wohn., best. aus 6 Zim., Bad u. reichl. Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Karlstraße 35, 3 St. 3053

Kaiser-Friedrich-Ring, Ecke Adelheidstraße, Neubau (Sonnenseite), ist die 1., 2. und 3. Etage, bestehend aus 6 hocheleganten Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, sowie reichlichem Zubehör, per 1. October a. cr. zu vermiethen. Bei sofortigem Miethen könnte dem Wunsche in Bezug auf Malerei, Tapeten u. Öfen noch Rechnung getragen werden. Näh. Adelheidstraße 47, Part., und Marktstraße 19a bei **Geb. Eifert.** 3786

Kirchgasse 4, Ecke der Luisenstr., ist die hochelegante Bel-Etage, 6 Z., Balkon, Badez. u. reichl. Zub., f. geeign. f. einen Arzt o. Rechtsanw., p. 1. Oct. zu vm. N. im Hutladen. 3443

Lehrstraße 27 ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst. 4377

Moritzstraße 17, Bel-Etage, 6 Zimmer nebst reichlichem Zubehör zum 1. October zu vermiethen. Näh. bei **P. Schmidt.** 3709

Moritzstraße 41, Vorderh., 6 Zimmer, Küche, Badeeinrichtung und Zubehör per 1. October zu vermiethen. Einzusehen von 11 bis 12 Uhr Vormittags. 4130

Nerobergstraße 16, Hochparterre, 6 bis 7 Zimmer auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Röderstraße 30, 2 St. 3102

Neuberg 2 ist das Hochparterre, sechs Zimmer und Zubehör, per sofort oder später zu vermiethen durch die 4213

Immobilien-Agentur Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Neudorferstraße 4 ist die Bel-Etage auf sofort od. später zu vm. Dieselbe besteht aus 6 gr. Zimmern, Badez., Balkon und allem Zubehör. Näheres daselbst oder Schützenhofstr. 2, Part. 2697

Nicolasstraße 33, 1 St., 6 Zimmer, Balkon, Bad u. Zubehör zu vermiethen. 4107

Rheinstraße 95 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, desgleichen **Rheinstraße 97** die 3. Etage mit 7 Zimmern, beide mit Badeeinrichtungen, Balkons nach der Straße und nach dem Garten u. s. w., auf 1. October zu vermiethen. 4190

Schlichterstraße 7 herrschaftl. Bel-Etage, 6 Zimmer m. Balkon, Bad 2c., auf 1. Juli od. später zu vermiethen. 2237

Sedanplatz 3 schöne 6-Z.-Wohn., 1. Etg., der Neuz. entspr. eing., a. 1. Oct. N. 2 St. l. 4073

Victoriastraße 27

ist eine Part.-Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör u. Gartenbenutzung per 1. October zu vermiethen. Näh. Victoriastraße 33, Part., oder durch **Carl Specht,** Wilhelmstraße 40. 3391

Uhlandstraße 9

ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör und 2 Balkons zum 1. October zu vermiethen. Näh. Nerothal 13, 1. 2045

Waldstraße, Ecke Marienstraße, schöne Wohnungen von sechs Zimmern und Zubehör, Balkon, allem Comfort der Neuzeit, herrliche Lage, zu Mk. 850.— per sofort oder später zu vermiethen. Näh. **C. Gaertner,** Kirchgasse 21. 2162

Herrschaftl. 2. Etage mit 6 Zimmern u. reichl. Zubehör, in vornehmer freier Lage, auf 1. Juli oder auch später zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 18, 2. 3157

Sechs große Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 Mansarden, ein großer Garten, Bel-Etage, Preis 800 Mk., im westlichen Stadttheil, per 1. October a. c. zu vermiethen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4196

Geräumige Wohnung, 3. Et., 6 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4155

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 16 schöne Part.-Wohn., 5 Zim., Bad, Entresol, Balkon, Vorgarten 2c. 2c., auf 1. October oder früher zu vermiethen. Auskunft daselbst im Seitenbau 1. St. 4148

Adelheidstraße 87, 3 St., schöne 5-Zimmer-Wohnung auf 1. October zu verm. Näh. Hths. Part. oder Sedanplatz 2, 1, oder Friedrichstraße 22, im Casino bei **Panthel,** Eigenthümer des Hauses Adelheidstraße 87. 3951

Adolphsallee 3, 2. Etage, Wohnung von 5 großen Zimmern auf October zu vermiethen. Anzusehen Mittags von 2 Uhr ab. 3728

Adolphsallee 35, 3. St., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör für 750 Mk. an nur ruhige Miether auf 1. Oct. zu verm. Anzusehen von 11 Uhr ab. 3869

Bleichstraße 2, Bel-Etage, 5 große Zimmer zu vermiethen. Näh. Part. 3086

In meinem Hause **Dotzheimerstraße 31** ist Wegzugshalber das 2. Obergeschoß, best. aus 5 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon und reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 4070

A. Wolff.

Drudenstr. 4, Ecke Emserstr., Haltestelle der elektr. Bahn, 3. Etage, sehr freundliche Wohnung von 5—7 Zim. u. Zubehör, auch als Doppelwohn. von je 3 Zimmern und Küche, zum 1. October zu verm. 3833

Elisabethenstr. 10 ist eine Part.-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, nebst 2 Mansarden, 2 Keller, sowie Mitbenutzung des Gartens, Waschküche und Bleichplatz, zum 1. October zu vermiethen. Anzusehen Vormittags von 10—12. Näh. Gartenhaus. 4183

Emserstraße 44 ist der zweite Stock von 1 Salon, 4 Zimmern, 1 großen Balkon 2c. nebst reichlichem Zubehör per sofort zu vermiethen. Näh. das. 1. St. 1221

Emserstraße 65 1. Etage, best. aus 5 Zimmern, 1 Frontspitze, Mansarde, zwei Kellern u. Zubehör, per 1. October zu vermiethen.

Friedrichstraße 39, 2. St., Wohnung mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. bei **Jos. Ulrich,** im Laden. 3809

Geisbergstraße 22 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf den 1. October d. J. zu vermiethen. Anzusehen von 10—1 Uhr. 4365

Gerichtsstraße 7, 3. Etage, Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 4263

Goethestraße 15, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mansard., 2 Keller auf 1. October zu vermiethen. Einzusehen von 10 bis 12 und 4 bis 6 Uhr. 4177

Goethestraße 20, 1 St., 5 Zimmer, Balkon u. Zubehör z. verm.

Goethestraße 20 ist der erste u. dritte Stock von je 5 Zimmern u. reichl. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Oranienstr. 45, 2 l. 3957

Goethestraße 23, Bel-Etage, ist eine 5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör und Badeeinrichtung zum 1. October zu verm. Anzusehen Dienstags und Freitags von 3—6 Uhr. 3664

Gustav-Adolfstraße 10, 2. St., 5 Zimmer, Küche, 2 Mansard. und 2 Keller für 600 Mark zu verm. 4101

Hellmundstraße 44 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, 1 Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 3300

Hellmundstraße 46 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, per 1. Juli zu vermiethen. Näh. Part. 2762

Hellmundstraße 52, nahe der Emserstraße, ist eine Wohnung v. 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näheres daselbst 2 St. r. 3649

Herderstraße 2, 3. Etage, eleg. Wohn. v. fünf Zimmern, Badezimm, Balkon u. reichl. Zubehör sofort oder 1. Oct. zu vm. Näh. Part. 3788

Jahnstraße 1, 3. St., 5 Zim. u. Zub. per 1. Oct. zu verm. Näh. beim Eigenthümer **C. Schmidt,** Emserstr. 71, l. 3196

Jahnstraße 29, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, ohne Hinterh., ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Balkon, Badez., Küche und Speisek., 2 Mansarden und 2 Keller auf 1. Oct. zu vm. N. Part. 4367

Jahnstraße 44, nächst dem Ring, 3 St., Wohn., 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Mansd., 2 Keller, Balkon und Loggia, kein Gegenüber, 1. Oct. oder früher. Näheres Parterre. 4019

Kaiser-Friedrich-Ring 1, 2 u. 3 Tr., 5 Zimmer-Wohnung mit herrl. Aussicht auf den Taunus zu vermiethen. Dieselbe ist comfortabel eingerichtet. Einsehen von 3 bis 5 Uhr Nachmittags. Näh. Ellenbogengasse 5. 3444

Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 29 sind herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern, Bad und sämmtlichem Zubehör auf 1. Juli oder auf 1. October zu vermiethen. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 3, Part. 3037

Im neuerbauten Hause **Kaiser-Friedrich-Ring 102, dicht an der Adolphsallee,** sind hochherrschaftl. Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst reichl. Zubehör zu vermiethen. Näheres Oranienstraße 15, Part. oder im Neubau selbst. 3451

Kapellenstraße 3, 1. Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Küche und alles Zubehör zum 1. October zu vermiethen. Näheres Parterre. 3648

Kapellenstraße 6

Wohnung von 5 ev. 6 Zimmern, Bad 2c. per 1. October zu verm. Näh. Taunusstraße 9, im Mineralwasserladen. 4345

Karlstraße 36 Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör u. Gartenbenutzung, jederzeit zu vm. Näh. i. d. Beletage. 3053

Kirchgasse 17 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör, 1. Etage, zu vermiethen. 3877

Lessingstraße 2

ist eine herrschaftliche Wohnung (Hochpart.), besteh. aus 5 Zimmern, incl. Salon, mit großem Balkon und reichl. Zubehör nebst Mitbenutzung des großen Gartens, auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst oder Oranienstraße 1, 1. 4280

Mainzerstraße 16 ist das Hochparterre, bestehend aus 1 Salon und 4 Zimmern mit Zubehör und Mitbenutzung des Gartens, auf 1. October zu vermiethen. Anzusehen zwischen 10—12 und zwischen 3—5 Uhr. Näh. 1. Etage. 4054

Moritzstraße 4, Eckhaus der Rheinstraße, ist eine 5-Zimmer-Wohnung auf Oct. zu verm. Näh. daselbst 3 Tr. 4028

Moritzstraße 17, 3. Stock, Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör per 1. October 1898 zu vermiethen. Näh. 4024

Peter Schmidt.

Moritzstraße 27 ist e. schöne Wohnung v. 5 großen Z. m. Balk. und Zubehör auf Oct. zu verm. Näh. daselbst Parterre. 3549

Moritzstraße 47, Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Balkon, Badecabinet, 1 Küche mit Speisekammer, 2 Keller, 2 Mansarden, auf 1. October zu verm. Näh. Mittelb. Part., b. 10—12 Uhr. 4180

Moritzstraße 47 ist die 3. St., 5 Zimmer mit Balkon, 1 Küche, 1 Badecabinet, 2 Kammern, 2 Keller auf sofort od. sp. zu verm. Näh. Mittelbau Part. 1430

Moritzstraße 58, 2. eine Wohn. von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarde, Keller 2c. auf gleich od. später zu v. 1796

Müllerstraße 6 Wohnung in der 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Mitbenutzung des Gärtchens, auf October zu vermiethen. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr. Zu erfragen 1. Etage. 4368

Nerothal, Franz-Abtstraße 4 Wohnung von 5—6 Zimmern und Zubehör zum 1. October zu verm. Näh. daselbst Parterre. Anzusehen von 11—1 und von 4—5 Uhr. 3745

Nicolasstraße 18, Bel-Etage, 5 Zimmer u. Küche zu vermiethen. Einzusehen 11 Uhr Vormittags bis 2 Uhr. 3934

Nicolasstraße 20, Part., eine 5-Zimmer-Wohnung per 1. October zu vermiethen. Näh. Edenbogengasse 5. 3801

Nicolasstraße 22 fünf große Zimmer, Bad und Zubehör zum 1. October zu verm. Anzusehen zwischen 10 und 4 Uhr. 3367

Nicolasstraße 29 ist eine Part.-Wohnung, 5 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, auf 1. Oct. zu verm. Einzusehen Dienstags, Mittwochs u. Freitags v. 10—2 Uhr. Näh. Nicolasstr. 27, 1. Et. l. 3964

Oranienstr. 44 ist das 2. Obergeschoß, eventl. Bel-Etage, 5 Zim. u. Zubehör, per 1. October zu vermiethen. Kein Hinterhaus. 4261

Oranienstraße 45 ist eine **schöne geräumige Wohnung, 5 Zimmer, Badezimmer, Balkon und reichl. Zubehör, per 1. October** zu verm. Näh. daselbst **2. Etage l.** 3332

Oranienstraße 52, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Keller, 2 Mansarden per 1. October zu verm. Besicht. von 11—1 Uhr. Näh. Part. bei **Seigenfuß.** 3753

Philippsbergstr. 7 ist eine neu hergerichtete Wohnung v. 5 Zimmern, Bel-Etage, mit Zubehör u. geschlossenem Balkon, sofort zu verm. Näh. Philippsbergstraße 10, Part. 566

Rheinstraße 22, Bel-Etage, 5 event. 6 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Anzusehen täglich 3—4 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst **Parterre.** 4297

Rheinstraße 60 schöne Bel-Etage, 5 große Zimmer, Balkon, Küche, Speisekammer, Gas, 2 Keller, 1—2 Mansarden, zu vermiethen. Näh. Parterre. 3257

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2 ist eine schöne Wohnung, 2. St., 5 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. im Gewölbe. 4146

Schlichterstr. 9, Bel-Etage, best. in Salon mit Veranda, 4 Zim., Küche, Bad u. Zubeh., z. 1. Oct. zu verm. Näh. Bel-Et. 4179

Schlichterstraße 20, nahe der Adolphsallee, ist die 3. Etage, neu hergerichtet, 5 Zimmer, Badez. u. Zubehör, auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. daselbst im Dachl. bei **Krieger.** 263

Schöne Aussicht 22,

5 Min. vom Kurhaus, ist die herrschaftl. Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Bad, reichl. Zubehör, bis October zu vermiethen.

Sedanplatz 2, 3. Etage, 5 Zimmer, Küche und Balkon mit allem Zubehör auf 1. October zu vermiethen. (Kein Hinterh.) 3886

Taunusstraße 40 ist der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 5 Zimm., Küche und Zubehör, per October zu vermiethen. 4010

Taunusstraße 51 53 sind 2 Wohnungen, 5—7 Zimmer, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, auf gleich zu verm. 2709

Victoriastraße 29 (Villa) elegant eingerichtete Parterre-Wohn. von 5 Zimmern, großem Cabinet, geräumiger Veranda, sonst. reichlichem Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst und Leffingstraße 12, Part. 4086

Waldstraße, Ecke Marienstraße, schöne Wohnungen von fünf Zimmern nebst Zubehör und aller Comfort der Neuzeit, gesunde freie Lage, zu Mk. 650.— per sofort oder später zu vermiethen. Näh. **C. Gaertner,** Kirchgasse 21. 2163

Walramstraße 25 ist die erste Etage, 5 große Zimmer, 1 Mansd. und Zubehör, zu vermiethen. Näh. Parterre. 4372

Weißenburgstraße 3 (Neubau)

elegante 5-Zimmer-Wohnung, Küche, Speisekammer, Bad, Mansd., Kalt- u. Warmwasserleitung, 2 Balkons, Kohlenaufzug, Gas u. elektr. Einrichtung 2c., zu vermiethen. Näh. No. 1, Part. und Sedanstraße 13 bei Frau **Dembach.** Wwe. 2686

Wellritzstraße 8 Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehör. 4379

Wellritzstraße 22, Bel-Etage, 5 Zimmer u. Zubehör per 1. Oct. zu vermiethen. Näh. 2 St. r. 4285

Wellritzstraße 35 fünf Zimmer u. Zubehör. 4275

Wörthstr. 7 schöne 5-Zimmer-Wohnung pr. 1. Oct. Näh. Hausn., 4. Et. (Klingelst.) 3851

Wörthstraße 11 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Mansd., 2 Keller 2c. auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 1963

Wörthstraße 18, 1. Etage, 5 Zimmer und Zubehör per 1. October zu vermiethen. 3697

Zimmermannstraße 9 schöne Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. reichl. Zubeh. p. 1. Oct. zu v. Näh. das. 3. St. 4289

Schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Balkon, 1. Etage, an ruh. Straße, Hallest. der elektr. Bahn, s. 900 Mk. z. 1. Oct. zu vm. Näh. Marktst. 17, im Papierladen.

Hochherrschaftliche Bel-Etage in Villa, nahe dem Kurhaus, von 5 sehr gr. eleg. Zimmern, großer Balkon, Küche, Bad, Fremden- u. Bügelzimmer, Mans. u. Zubehör, Preis 2300 Mk., sofort od. später zu vermiethen. Näh. Philippsbergstraße 8, Part. 1690

Parterre-Wohnung,
5 Zimmer, Badezimmer, Balkon nebst reichl. Zubehör und kl. Garten, auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Schützenhofstraße 15** oder **13, Baubüreau.** 3420

Eine geräumige Wohnung (1. Etage), 5 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näheres Schwalbacherstraße 2, Gewölben. 2511

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 56

Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Badezimmer, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. October 1898 zu vermiethen. Näheres im Hause 3. Stock. 4083

Adolphstr. 5, Part. 2 St., 4 schöne große Zim., Küche u. Zub., **sehr passend u. gelegen für Rechtsanw., Aerzte u. sonst. Büreaux,** preisw. zu v. Näh. **daf. Nachm. o. Taunusstr. 43, 3.** 2694

Albrechtstraße 2 ist die Bel-Etage mit 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4221

Albrechtstraße 12, Bel-Et., 4 Z. u. Z. zu v. N. Stb. 1. 2435

Albrechtstraße 48 (Neubau) schöne Bier-Zimmer-Wohnungen mit allem Zubehör, Balkon, Gas, Bade- und Warmwasserleitung, auf 1. October zu vermiethen. Näh. im Hth. daselbst. 3800

Alwinenstraße 5, Bel-Etage, 4 Zimmer, Badecabinet, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Parterre, Besichtigung von 3 Uhr Nachm. ab. 2047

Bismarck-Ring 12

ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad, 2 Dachkammern, Keller, Balkon, Alles der Neuzeit entspr. eingerichtet, per 1. October anderw. zu vermiethen. Näh. Wellritzstraße 9. Einzusehen Nachm. von 3 Uhr ab. 4012

Bismarck-Ring 17 sind eleg. Wohnungen v. 4, 3 oder 8 großen Zim. m. Gasl., und Badezim. m. kalt. und warm. Leitung, ein Erker und 2 Balkons zu jeder Wohnung, sowie reichl. Zubehör, auf 1. October zu vm. Auch ist daf. eine schöne Hochpart.-Gelegenh. in gleicher Ausstattung auf 1. October zu vermiethen. Näh. bei Tünchermeister **H. Hassler,** Bertramstraße 11, Part. 3681

Bismarck-Ring 18, 1. Etage, schöne 4-Zimmer-Wohnung nebst Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 3069

Neubau Bismarck-Ring 19 sind elegante Bier-Zimmer-Wohnungen zu vermiethen. Näh. daselbst. 2472

Bismarck-Ring 21, 4- u. 5-Zimmer-Wohn., je mit 2 Balkons, Kohlenaufzug, Bad mit Kalt- u. Warmwasserleitungen, per 1. October zu verm. Auch können zehn Zimmer u. Zubehör gegeben werden. Näh. daselbst u. Bertramstr. 2. 3542

Bismarckring 29, 2 St., sehr schöne Wohnung von 4 ev. auch 5 Zimmern u. reichl. Zubeh. Näh. daselbst. 4093

Ecke Bismarck-Ring-Dorfstraße 2, Bismarckhaus, 4 große Zimmer, Küche, Zubeh., zu vm. Zu erfr. Sedanplatz 6, 1. 3497

Bleichstraße 15 a, Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche und Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden. 4091

Blücherstraße 4, in freier Lage, kein Hinterh., ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer u. Zubehör mit Benutzung des Gartens, Bleichplatz u. Trockenspeichers, per 1. October an ruh. Leute zu vermiethen. 4088

Blücherstraße 11, Part., 4 Zimmer u. Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Anzusehen 3—5 Uhr. 4005

Blücherstraße 20, 1. Stock, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Closet im Abschluß, auf den 1. Juli. 2912

Gr. Burgstraße 17 Wohnung, 4 Zimmer, Alk. und Zubehör, 550 Mk., zu vermiethen. Näh. 1 St. 3857

Dambachthal 5 ist die Parterre-Wohnung, 4 Zimmer mit Bad, Küche und sonstigen Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näheres 1 St. hoch. 4322

Dotzheimerstraße 46, Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring, ist auf sofort od. später die Frontspitze v. 4 Zim., Küche, 1 Keller u. 1 Verschlag an ruhige Familie ohne Kinder zu v. 500 Mk. 4126

Drudenstraße 3 Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und Zubehör, zu vermiethen. Näh. im Laden. 3876

Die neu hergerichtete 2. Etage meines Hauses Edenbogengasse 13, bestehend aus 4 geräumigen hellen Zimmern, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermiethen. 4326
H. Schweitzer,
Galanterie- und Spielwaaren.

Emserstraße 10, 1. u. 2. Etage, je 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, zum 1. October zu verm. Näh. **M. Weygandt,** Part. 3695

Emserstraße 75, Hochpart., 4 Zimmer, Veranda, Küche 2c. gleich oder später zu vermiethen. 4293

Friedrichstraße 47, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Keller 2c., per 1. October zu vermiethen. Anzusehen von 4—6 Uhr. Näheres daselbst 1. St. links. 3768

Gustav-Adolfstraße 14 Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden auf 1. October zu vermiethen. 2322

Hellmundstraße 5, nahe der Dotzheimerstraße, 2. Stock, eine Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon, Wegzugs halber auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst bei **Müller.** 2001

Herderstraße 2, Parterre, eleg. Wohnung von 4 Zimmern, Badezimm. u. reichl. Zubehör p. 1. October zu verm. 3551

Herderstraße 3, Neubau, ist eine Wohnung v. 4 Zim., Küche, Badezimmer, 2 Balkons, kaltes u. warmes Wasser, Alles der Neuzeit entspr., auf 1. Oct. od. früher zu verm. 3956

Hermannstraße 23, Ecke Bismarck-Ring, 4 Zimmer m. Balkon, Küche, Badecabinet, Mansd., 2 Keller zu verm. bis 1. Oct. 4069

Jahnstraße 32 schöne Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, 2 Mansd., Küche und Keller, mit Benutzung des Gartens, zu vermiethen. Näh. **A. Grün,** Wilhelmstraße 3. 3650

Kaiser-Friedrich-Ring 4,

Part., 4 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Anzusehen von 10—12 u. 3—5 Uhr. Nachzufr. 1 St. 3807

Kaiser-Friedrich-Ring 22

ist die 3. Etage, 4 Zimmer, Küche u. reichl. Zubehör, zu vermiethen. Näheres daselbst Part. r. 4142

Kaiser-Friedrich-Ring, Ecke Adelheidstraße, Neubau (Sonnenseite), ist eine Hochparterre-Wohnung, bestehend aus vier großen Zimmern, Küche und allem Comfort, mit Gartenbenutz., per 1. October a. c. zu vermiethen. Bei sofortigem Miethen könnte dem Wunsche in Bezug auf Malerei, Tapeten und Oefen noch Rechnung getragen werden. Näh. Adelheidstraße 47, Part., und Wartstraße 19a bei **Sch. Kilbert.** 3785

Kapellenstraße 15 schöne Wohnung, Hochparterre, vier Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermiethen. Näheres Kapellenstraße 20, im 1. Stock. 4026

Karlstraße 7, v. u. b. Rheinstr., Bel-Etage, 4 Zimmer u. Zubehör, per 1. August zu vermiethen. Näh. Parterre. 4328

Karlstraße 17, Hochpart. links, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mansarde per August zu vermiethen. 4140

Karlstraße 17, Hochpart. u. 2. St., je 4 Z. mit Erkerer u. Zubeh. zu verm. Näh. b. Eigenth. G. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 4154

Karlstraße 33 eine schöne 4-Zimmer-Wohnung mit allem Zub. auf 1. October zu verm. Näh. im Erkladen. 4097

Karlstraße 44 eine Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mans. u. 2 Kellern auf 1. Juli oder später zu verm. 2896

Langgasse 9 ist eine freundl. Mansardwohnung, aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör bestehend, per gleich od. später zu vermiethen. Näh. **S. Hamburger,** Langgasse 11. 2354

Langgasse, Ecke Bärenstraße,

ist eine schöne Grundstück-Wohnung, 4—5 Zimmer und Küche, sofort od. später zu vm. Näh. Part., im Modenwaarengesch. 314

Mainzerstraße 45 ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Badezimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4312

Marktstr. 12, Bdh. 4, sch. Log. v. 4—5 Z., K., Bekl. u. Zubeh. p. 1. Oct. z. verm. D. Logis h. seither drei Rathsstellerp. inne.

Marktstraße 21, Eingang Metzgergasse 2, ist schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, per 1. October oder früher an ruhige Miether preiswerth zu vermiethen. 4071

Moritzstraße 27 ist die Parterrewohnung, enth. 4 Zimmer und Küche, auf Oct. zu verm. Näheres daselbst. 3548

Moritzstraße 40 4 Zimmer und Zubehör (2. Stock) auf October zu vermiethen. Näh. im Laden.

Moritzstraße 62, Hoch-Parterre, 4 Zimmer mit Zubehör oder 3 Zim. im Hinterhaus auf 1. October zu vermiethen. 4370

Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon u. Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. im Laden daselbst. 3793

Nicolasstraße 30 ist die Souterrain-Wohnung, 4 Zimmer mit Küche, auf 1. October zu vermiethen. Anzusehen von 10—12 Uhr. Näh. Nicolasstraße 32 bei **Fr. Boekel.** 3722

Oranienstr. 52, 3. Stock, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, per 1. October zu verm. Näh. Part. bei **Seigenfuß.** 3892

Oranienstraße 55 ist die 2. Etage, vier Zimmer, Badezimmer u. Zubehör, zu vermiethen. Näh. bei
Chr. Fischer, Oranienstraße 53, 1.

Philippsbergstraße 17/19, Bel-Etage, 4 große Zim., 2 Mansd., 2 Keller, Garten, gleich oder später zu vm. Näh. Part. l. 3750

Philippsbergstraße 20 Hochparterre-Wohnung mit schönster Fernsicht, freie Lage (kein Hinterhaus), 4 Zimmer, 1 Mansd. u. 2 Z. ebener Erde, K., 2 K. Mitben. d. G., Bleichpl., Trockensp. 1. Oct. zu v. Näh. bas. od. Elisabethenstraße 21, Part. 4098

Philippsbergstraße 41 vier Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, Gartenbenutzung, Bleichplatz u. Trockenspeicher zu verm. 4017

Platterstraße 66 u. 68, Bdh. Part., 4 Zimmer, Küche, 3 Kell., 2 Mansarden, großer Souterrainraum, Waschküche, Bleichplatz, Garten, Werkstätten, Lagerplatz, event. Stallung, per 1. Oct., a. früher, ganz od. getheilt z. verm., auch das Anwesen s. pt. 3355

Rheinstr. 31, Hth., 4 Zim. m. Zub. auf 1. Oct. zu verm. 3631

Röderallee 34 Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern u. Zubehör an eine ruhige Familie auf 1. October zu vermiethen. Anzusehen Nachmittags von 3 bis 6 Uhr. Näh. Part. 4162

Rheinstraße 81, Bel-Et., 4 Z. m. Zubeh. z. 1. Oct. z. v. 2965

Ecke der Röderallee und Stiftstraße eine schöne 4-Zimmer-Wohnung, im 2. Stock, auf 1. October zu vermiethen. Näh. bei Metzger **Pauli,** Röderstraße 15. 3326

Scharnhorststraße 8 Bier-Zimmer-Wohnung (Bel-Etage) per 1. October zu vermiethen. 4045

Schlichterstr. 13, in ruh. Hause, Hochparterre, 4 Zim., Balkon, Küche, Bad, 2 Mans., reichl. Zub., z. 1. Oct. zu v. N. Adelheidstr. 34, P. 4284

Sedanplatz 7 elegante 4-Zimmer-Wohn., Balkon, Bad, kaltes und warmes Wasser, Gas, reichliches Zubehör, preiswerth zu vermiethen. Näheres daselbst 1 Stiege rechts. 3779

Stiftstraße 13 Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche und reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermiethen. 1434

Stiftstraße 13a ist die 3. Etage, 4 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör, Abreise halber auf 1. Juli oder 1. October zu vermiethen. 3690

Taunusstraße 29, 4, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 3708

Waldstraße, Ecke Marienstraße, schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu Mk. 450.— zu vermiethen. Näh. **C. Gaertner,** Kirchgasse 21. 2164

Walramstraße 21, 2. Stock, Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4319

Walramstraße 30 4 Zimmer, Küche und Keller per October zu vermiethen. 3199

Wellritzstraße 9 ist Wegzugs halber eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Bleichplatz, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4289

Westendstraße 12 ist die Bel-Etage links, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieth. Näheres bei dem Eigenthümer Parterre links. 4046

Westendstraße 19 Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, zu vermiethen. Näh. im Laden. 3674

Wörthstr. 2, Bel-Etage, 4 Zimmer, gr. Veranda, Badeeinrichtung, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Anzusehen v. 9—1 u. 3—5 Uhr. 3716

Wörthstraße 3 4-Zimmer-Wohnung, Gas, Bad, kaltes u. warmes Wasser, Kohlenaufzug, 2 Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermiethen. 3119

Schöne Wohnungen, bestehend aus vier schönen Zimmern, Balkon, Badeeinrichtung, Kammern, Keller und s. reichlichen Zubehör, sind im Preise von 550—600 Mk. in freier Lage für 1. October zu vermiethen. Näh. bei Frau **Dr. v. Malapert,** Gustav-Adolfstraße 1. 4153

Parterre-Wohnung, vier Zimmer, Küche und Keller, **passend für Arzt oder als Büreau,** per 1. October a. c. zu vermiethen. Näheres Luisenstraße 4, im Comptoir, im Hofe. 2397

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 64 ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermiethen. 2346

In meinem Hause Adolphsallee 6 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, per 1. October zu vermiethen. Anzusehen von 8—12 Uhr. 3954
Rich. Ad. Meyer, Wilhelmstraße 5.

Adolphstraße 3 schöne Wohnung, 3 Z., Küche und Zubehör, per 1. October zu vermiethen. Näh. bei **W. Klotz.** 4033

Adolphstraße 5, Seitenb. Part. u. 1 St., sind 3 sch. abgeschlossene Wohn., je 3 u. 2 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, preiswerth zu vermiethen. Näh. Nachmittags od. Taunusstraße 48, 3. 3947

Albrechtsstraße 8, Hth., Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. October zu vm. Näh. Vdh. Part. 4237

Albrechtstr. 22 Wohn., 3 Z., Küche u. Zubeh., zu vm. N. 3 St.

Albrechtstraße 34 ist die Bel-Etage, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermiethen. 4035

Bertramstraße 13 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 3531

Bertramstraße 15 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Parterre. 3981

Bertramstraße 18, 2 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarde, p. 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 3888

Bismarck-Ring 31 Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und Zubeh., per 1. Juli zu vermiethen. Näheres 2 St. l. 2839

Bismarck-Ring 33

Wohnungen von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermiethen. 2860

Bleichstraße 15a 3 Zimmer u. Küche auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 4092

Bleichstraße 25 ist das Parterre, 3 Zimmer, Küche u. Mansarde, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 95. 4191

Bleichstraße 27 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. October zu vermiethen. 4109

Bleichstraße 37, Vorderh., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. Bleichstraße 29, 1 l. 3887

Blücherstraße 8, Mtb., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, mit allem Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Vdh. 1 l. 4242

Blücherstraße 10 u. 12 drei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. **Joh. Sauer,** Mtb. 1 St. 4141

Blücherstraße 12, Part., a. r. 2. 3 Zimmer, Küche und Zubeh. auf 1. Oct. Näh. Blücherstr. 10, im Mittelbau b. **Sauer.** 4201

Blücherstr. 14 e. 3-Zim.-Wohn. mit Zubeh. z. 1. Oct. z. v. 3844

Blücherstraße 24 3-Zimmer-Wohn. auf 1. Oct. zu verm. 4239

Blücherstraße 26 3-Zimmer-Wohn. auf 1. Oct. zu verm. 4240

Delaspeestraße 1 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, auf 1. October zu vermiethen. Näheres bei **G. Volio,** Laden. 4151

Dotzheimerstraße 12 eine fl. Herrschaftswohnung, 3 gr. Zimmer, Veranda m. all. Zub. auf 1. October zu vermiethen. 4009

Drudenstraße 5, Hinterh. 1 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarde u. helle Werkstatt, für Tüncher, Tapezirer 2c. geeignet, 1. Oct. Näh. Hinterh. 2 St. rechts. 3627

Dotzheimerstraße 6, 1. St., 3 gr. Zim. m. Zub. zu vm. 4309

Drudenstraße 9, Part., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 Mansard. auf 1. October. Näh. No. 5, Hth. 2. St. r. 3337

Eleonorenstraße 3 ist 1 Wohnung von 3 Zimmern, Küche 2c., auf 1. October, ev. auch früher zu vermiethen. 4317

Eleonorenstraße 4 Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich zu vermiethen. Näh. Part. 4015

Frankenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, preiswürdig auf 1. October zu vermiethen. 4291

Frankenstraße 13 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. im Vorderhaus per 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. r. 3790

Frankenstraße 14 die ganze abgeschl. Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 4352

Frankenstraße 23 (am Bismarck-Ring), Vdh. 1. St. 3 Zim., Küche, Mansarde, 2 Keller, Hinterh. 1. St. 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu verm. Näh. Vdh. l. 4002

Frankfurterstraße 23 bei Gärtner **Heilinger** eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, großer Keller nebst Stallung für 2 Pferde zum 1. October zu vermiethen.

Gerichtsstraße 9, 2 schöne Wohnungen, 1. u. 3. Etage, 3 Zimmer, Küche, Keller mit Balkon u. Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden. 3944

Goethestraße 17, Hth., schöne 3-Zimmer-Wohnung an ruhige Familie auf 1. Oct. zu verm. Näh. Vdh. 1 St. 4258

Friedrichstraße 3,

Gartenhaus,

3. Etage abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort zu vermiethen.
Parterre desgleichen auf den 1. Juli zu vermiethen. Näh. Vorderh. Parterre. 1831

Goethestraße 24 ist im 3. Stock eine schöne 3-Zimmerwohnung auf 1. October zu verm. Einzusehen v. 10—12 Uhr. 3854
Goldgasse 17, 1, 3 Zimmer und Küche f. 1. October zu verm. Näh. Museumstraße 1. **A. Bark.**
Grabenstraße 28 Wohnung v. 3 Zim. m. Glasabschl. z. v. 2260
Gustav-Adolfstraße 16 schöne große Wohnung, 3 Zim., Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. 1 St. l. 4260
Gustav-Adolfstraße schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Platterstraße 12. 3994
Hartingstraße 7 (Neubau) Wohnungen, 3 Zimmer, Balkon und Zubehör, per Juli zu vermiethen. Näh. Hartingstr. 6, P. 2961
Hartingstraße 8 schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon u. allem Zubehör auf 1. Oct. preisw. zu verm. Näh. Part. 3988
Helenenstraße 6, Hth. 2 St., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zim., Küche und Zubeh., auf 1. Oct. zu v. N. Vdh. 1. 4166
Helenenstraße 7, Vdh. Part. oder 1 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Hth. 1 St. 4243
Hellmundstraße 12, Ecke der Bertramstraße, Wohnung im 1. St., 3 Z., Cabinet, Küche, 1 Mansarde u. f. Z. auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. 3 St. bei **Meinecke.** 4064
Hellmundstraße 20, Hochpart., 3 Zimmer, Küche, Keller, zwei Mansarden auf 1. October zu vermiethen. Näh. nur Herrngartenstraße 10. 3513
Hellmundstraße 21 eine Wohnung, drei Zimmer nebst Zubehör, auf sofort zu vermiethen. Zu erfragen im Laden. 3119
Hellmundstraße 26 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., per 1. October zu vermiethen. 4369
Hellmundstraße 33, Hth., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, evtl. Mansarde, per 1. October bill. zu vermiethen. Näh. Vorderhaus Part. 4163
Hellmundstraße 38 bei **J. Jaeger Wwe.** eine schöne große Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. Oct. zu v. 4131
Hellmundstraße 42, 2 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller auf 1. Juli zu vermiethen. Näh. bei **Petry,** Steingasse 7. 2797
Hellmundstraße 52, 1, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zim. und Zubehör, auf 1. Oct. zu vm. Näh. daselbst 2 St. r. 4037
Herderstraße 1 drei Zimmer, Balkon, Bad, kaltes und warmes Wasser, nebst Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. Herderstraße 4, Part. rechts. 3860
Herderstraße 4 Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. Herderstr. 4, Part. r. 3693
Hermannstraße 13, 2 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4050
Hermannstraße 15 Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 1. October zu vermiethen. 2285
Hermannstr. 19 3 Zim., Küche, Mans. p. Oct. zu verm. 4218
Hermannstr. 21 Wohn., 3 Z., K. u. Zubeh., z. v. N. 2 r. 4158
Hermannstraße 22 eine Wohnung von 3 Zim., großer Mans. u. 2 Kellern, auf gleich oder 1. Oct. zu verm. 4047
Hermannstraße 26 3 Zimmer und Küche zu vermiethen. 4256
Herrnmühlgasse 2 sind im 2. Stock 3 Zimmer zu vermiethen. Näh. Gr. Burgstraße 10, 2. 3639
Hirschgraben 16, Part., Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. October zu vermiethen. 4036
Hochstraße 7 eine schöne Frontspitzwohnung von 3 Zimmern u. Küche, mit schöner Fernsicht, auf 1. October zu vermiethen. 4303
Hochstätte 12/14 (Neubau) ist e. Wohn., 3 Zim. u. Küche, p. 1. October z. vm.
Jahnstraße 4, Part., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4214
Jahnstr. 11 ist eine 3-Zimmer-Wohnung a. 1. Oct. zu verm. Näh. Rheinstr. 76, P. 3972
Jahnstraße 17, 1. Etage, ist eine 3-Zimmer-Wohnung mit 1 oder 2 Mans. auf 1. October zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 78, P. 4117
Jahnstraße 17, Gartenhaus, schöne Parterre-Wohnung von 2—5 Zimmern zu vermiethen. Auch kann ein geräumiger Weinkeller mit Packraum dazu gegeben werden. Näh. Rheinstraße 78, Part. 4114
Jahnstraße 38, freie Lage, 2 St., hübsche Wohn., 2 Kl., 1 gr. Z., Balk., Küche, Mans. u. Zub., z. 1. Oct. N. P. b. Heß. 4057
Jahnstraße 44, Hth., Part.-Wohn., 3 Zimmer, 300 Mk. j. 2544
Karlstraße 38 sind im Mittelbau u. neuen Hinterhaus abgeschloss. 3-Zimmerwohnungen an stille Familien a. 1. October zu verm. Näh. Vorderh. Part. Anzus. Vorm. bis 3 Uhr Nachm. 3643
Karlstraße 38, neues Hinterhaus u. Mittelbau, 2 Wohnungen, 3 Zim., Küche, Speicherkammer und Keller, an stille Familien auf 1. Oct. zu v. Näh. V. P. Anzus. Dienstags u. Freitags Vor- u. Nachm. 4211
Kellerstraße 7, Part., 3-Zimmer-Wohnung in ruhigem Hause per 1. October zu vermiethen. 4172
Kellerstraße 11 (Gartenhaus) 3 Zimmer mit Zubehör, im Abschluß, per 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Nerostr. 25, im Laden. 4343
Kirchgasse 11, Seitenbau Part., abgeschl. Wohn. von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermiethen. 4001

Kirchhofsgasse 7 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, per 1. October zu vermiethen. 4323

Lehrstraße 27, 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst. 4378
Ludwigstr. 12 e. Dachwohn., 3 Z., Küche u. K., p. 1. Juli. 3778
Luisenplatz 3, 3. Etage, drei Zimmer, Balkon, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Keller und 2 Mansarden per 1. October oder auch früher zu verm. Näh. Part. 2596
Mauergasse 19, 2 St., 3 Zimmer, Küche, Mansarde auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. im Laden. 4278
Mauritiusstraße 8 sind im Seitenbau 3 Zimmer, Küche 2c. auf gleich oder 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst bei Herrn **Helfrich** oder Rheinstraße 91, 2. 4030
Mauritiusstraße 10 Frontspitz-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im 1. Stock. 3963
Moritzstraße 45, Hths. 1 St. h., schöne 3-Zimmer-Wohnung auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderh. Part. 3723
Moritzstraße 50, 1 St., 3 bis 4 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermiethen. 2402
Mühlgasse 4 eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Glasabschluß, per 1. October zu vermiethen. 4115
Mühlgasse 13, Hth., abgeschlossene freundl. Mansard-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. Oct. zu vermiethen. Näh. bei **J. Maub.** 4138
Nerostraße 29, Hths. 1 St., eine abgeschlossene Wohnung, drei Zimmer, Küche u. Keller, zu verm. Näh. Vorderh. 1 St. 4307
Nicolasstraße 17, Hth. Part., 3 Zim., Küche u. Zubeh. per 1. October an ruhige Miether zu verm. 3968
Oranienstr. 4, 3, 3 große Zim. u. Zubeh. p. 1. Oct. z. v. 3975
Oranienstraße 25 ist eine Hochpart.-Wohnung von 3 Zimmern mit reichl. Zubehör z. 1. October, auch schon zum 1. September, zu vermiethen. Näh. daselbst zwischen 12—2 Uhr. 4042
Oranienstraße 35, Mtb., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Mtb. Part. l. 4250
Oranienstraße 39, Mitteld., eine 3-Zimmer-Wohnung sofort zu vermiethen. Näh. Vorderhaus Part. 3773
Oranienstraße 45 ist die Parterre-Wohnung, 3 schöne Zimmer, Küche, Badezimmer, reichl. Zubehör, per 1. October anderw. zu vermiethen. Näh. daselbst 2. Etage l. Anzusehen Dienstags und Freitags von 2—4 Uhr Nachm. 4055

Oranienstraße 58, Mtb. 3 St., eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche mit Zubeh. auf 1. Oct. zu vm. Näh. Vdh. Part. 4160
Parkweg 4, Bel-Etage, 3—4 Zimmer, Küche und alles Zubehör zu vermiethen. Näh. Schlichterstraße 9, 1. 580
Philippsbergstraße 20 Hochparterre-Wohnung mit schönster Fernsicht, 3 Zimmer, 1 Mansarde, 1 Keller, Küche, Mitben. des Bleichplatzes u. Trockenspeichers, an ruhige Leute z. 1. Oct. d. J. zu vermiethen. Näh. daselbst. 3872
Philippsbergstraße 43 sch. W., 3 Z. m. Garten-Benutz., Bleichpl., herrl. Ausf., z. vm. Näh. P. l. **Hoffmann.** 3450

Platterstrasse 52

drei Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näheres Parterre. 4360

Rheinstraße 107,

4. Stock, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermiethen. Näh. Part. oder 3 St. 2167
Riehlstraße 2 Wohnung von 3 Zimmern u. Küche nebst Zubehör (1. Stock) zum 1. October zu verm. Näh. das. 1 St. r. 4304
Riehlstraße 6 3-Zim.-Wohn. im Hinterh. z. 1. Oct. zu v. 4206

Riehlstraße 8

eine schöne geräumige 3-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör, 1 eventl. 2 Mansarden, 3. Etage, per 1. October zu vermiethen. Näheres Parterre. 3296
Riehlstraße 9, Vdh., schöne 3-Zimmerwohnung mit Zubehör per 1. October zu vermiethen. 3749
Riehlstr. 10, Vdh., sch. 3-Zim.-Wohn. zu vm. Näh. Part. 3691
Röderallee 34, Parterre, 3 Zimmer mit Zubehör an eine ruhige Familie auf 1. October zu vermiethen. 4333
Röderstraße 5, Vdh. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute auf 1. Oct. zu vermiethen. Preis Mk. 320. 4230
Roonstraße 7 große helle freundl. 3-Zimmer-Wohnung, Küche u. alles Zubehör zum 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. r. 4259
Roonstraße 10 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4311
Saalgasse 14, Vdh. 1. St. hoch, Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Keller, per 1. October zu verm. Näh. im Laden. 4281
Scharnhorststraße 2 Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zub. auf October zu vermiethen. Näh. No. 4, Part. 3641
Schiersteinerstraße 3 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, nebst Stall auf 1. October d. J. zu vermiethen. Näh. Rheinstraße 96, Part. 3730
Schulgasse 1 drei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. bei **Fr. Malkomesius.** 4066
Schwalbacherstraße 17, Bel-Etage, 1. Stock, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller 2c., per 1. October zu vermiethen. Näheres bei **Schramm,** im Metzger-Laden. 3770
Schwalbacherstraße 30 eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör (Hinterhaus) mit oder ohne Lagerraum zu vermiethen. Näh. Büreau, Hinterhaus. 3850
Schwalbacherstraße 34, 2 St. r., Glasabschluß, 3 Zimmer, 1 Garderobe, Küche und Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, sofort oder später zu vermiethen. Näh. nebenan Emserstraße 2, Parterre rechts. 2991
Schwalbacherstr. 39 ist im Mittelbau eine abgeschlossene Dachwohnung, besteh. aus 3 Zimmern, Küche 2c., auf 1. October zu vermiethen. 4133
Schwalbacherstraße 49 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Zubeh. auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. No. **47, 1.** 4288
Sedanstraße 7, Part., eine schöne Wohnung im Vorderhaus, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Vdh. Part. 4233
Sedanstraße 9, Hth., 3 Zim., Küche, zwei Keller auf 1. October zu vermiethen. Näh. Parterre. 3984
Sedanstr. 10, Hth. (m. Vorgart.), d. 1. St., 3 gr. Z., Küche, Kell., 1. Oct. Näh. P. 3701
Steingasse 11 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, per 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 3866
Steingasse 18, Vorderhaus 1 St., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4358
Steingasse 20, Part., 3-Zimmer-Wohnung nebst Küche u. Keller, sowie ein heller großer Bierkeller, 8 Jahre mit Erfolg betrieben. Derselbe eignet sich a. als Werkstätte od. Naturalienkeller. 3997
Stiftstr. 1, 1, 3 Zimmer, K. u. Zubeh. auf 1. Oct. zu vm. 3792
Stiftstraße 15 (Gartenhaus) eine angenehme Frontspitzwohnung, 3 Zimmer nebst Zubeh., an ruhige Leute z. 1. Oct. zu v. 4193

Walkmühlstraße 41

Frontspitzwohnung, 3 Zimmer, auf gleich oder 1. October zu vermiethen. 4036
Walramstraße 7, Vdh., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sowie eine kl. abgeschlossene Wohnung auf 1. October zu verm. 4270
Webergasse 54, Neubau (3 Jahre bewohnt), 2 St. h., 3 Zim., Küche, Kammer, Keller, d. Neuzeit entsprech., im Abschluß, per 1. Oct. zu v. Näh. das. im Lad. u. Dotzheimerstr. 47a, 1. 3811
Webergasse 58 eine Wohnung von 3 Zimmern per 1. Juli zu vermiethen. 3145
Weilstraße 1 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, Bleichplatz 2c., an nur ruhige Leute per 1. October zu verm. Näheres Metzgergasse 14 bei **Rob. Fischer.** 4282
Weilstraße 14, Gartenhaus, Wohnung von 3 Zimmern zum 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus Part. 4335

Weißenburgstraße 3 (Neubau)

elegante 3-Zimmer-Wohn., Küche, Speisekammer, Bad, Kalt- u. Warm-Wasserleitung, Mans., 2 Balkons, Kohlenaufzug, Gas- u. elektr. Einrichtung 2c. zu verm. Näh. No. 1, Part. und Sedanstraße 13 bei Frau **Dembach,** Wwe. 3665
Wellritzstraße 21 drei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. 1 St. 4159
Wellritzstraße 22 eine Part.-Wohnung, 3 Zimmer, per 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Wellritzstr. 22, 2 r. 4287
Wellritzstraße 33, Mtb., im Abschl., 3 Z., Küche, Keller, nebst großer heller Werkstatt in großem Hofe, per 1. Oct. preisw. zu verm. Näh. das. bei **Appel** u. Dotzheimerstr. 47a, 1. 4104
Wellritzstraße 35 3 Zimmer und Zubehör. 4273
Wellritzstraße 39, 1 St., drei schöne Zimmer, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden. 4014
Wellritzstraße 42 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermiethen. 2545
Wellritzstraße 47, 1. St. Vdhs., 1 Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermiethen. 4341
Westendstraße 1 geräumige 3-Zimmer-Wohn., Alles im Abschluß, zum 1. October zu vermiethen. Näh. Eckladen. 3970
In dem neuerbauten Gartenhaus **Westendstraße 15** sind per October schöne 3-Zimmerwohnungen mit reichlichem Zubehör zu vermiethen. Näh. im Vorderhaus Part. 3503
Westendstraße 18 eine Wohn. v. 3 Zim. nebst Zubehör im 1 St. l. auf 1. Oct., sowie eine im 2. Stock für sofort od. später zu vermiethen. Näh. Helenenstraße 10, 2. 3865
Wörthstraße 3, 2. Etage, Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. 2. Etage bei **Dörr.** 3796
Zimmermannstraße 5, 3 Stock, 3 Zimmer mit Zubehör und Balkon auf 1. Oct. zu verm. Näh. Hinterhaus 1 St. 3185
Zimmermannstraße 8, Vdh., eine Wohnung v. 3 Zim., Küche nebst Zubehör per 1. October zu verm. Näh. Vdh. 1 r. 4364
Zimmermannstraße 9 schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, Mansarde u. reichlichem Zubehör pr. 1. Oct. z. vm. 3655
Nähe der Langgasse 3-Zimmer-Wohnung auf 1. Oct. zu verm. Näh. Adlerstraße 4. 4053
Drei Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. October zu vermiethen. Näh. bei **G. Birck,** Bertramstraße 7. 4065
Drei schöne Zimmer, Küche u. Zubehör, 1 St., Preis 350 Mk., gleich oder später zu vermiethen. Näh. Bierstadterhöhe 13.
Wohnung von 3 Zimmern zu vm. Näh. Bleichstr. 14, Part. 4080

Schöne Wohnungen, bestehend aus 3 groß. Zimmern, Balkon und sonst. reichlichem Zubehör, sind zum Preise von 420—450 Mk. in freier gesunder Lage für 1. October zu vermiethen. Näheres zu erfrag. b. Frau **Dr. v. Malapert,** Gustav-Adolfstr. 1. 4152
Freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör an ruhige reinl. Leute zu vermiethen. Näh. Kirchgasse 40. 2699
Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Roonstraße 9 bei **Ph. Müller.** 3908

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 46, Hths., **Mansardw.,** 2 Zimmer, Küche, Keller an ruh. Leute auf October zu vm. Näh. bei Hrn. **Bethge,** Part. l., oder Frau **Leicher,** 1. l. 4344
Adelheidstraße 49, Hth. 1 St., 2 Z. u. K. auf 1. Aug. z. vm.
Adlerstraße 9 Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. August zu vermiethen. 4254
Adlerstraße 11 zwei Zimmer und Küche zu vermiethen. 4062
Adlerstr. 16a 2- u. 3-Z.-W. m. W. u. Sp. p. Oct. zu v. 4308
Adlerstraße 28a, im Eckladen, ist eine Wohnung von 2 Zimm. und Küche und eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche vom 1. October an zu vermiethen. 4210
Adlerstraße 39, 2 St., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4132
Adlerstraße 42, 1 St., freundl. Wohnung (2 Zimmer, Küche u. Keller) auf 1. October zu vermiethen. 3386
Adlerstraße 47 Wohn., 2 Z. u. Küche, a. gl. o. spät. z. v. 3992
Adlerstraße 55, 1 St., Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermiethen. 4331
Albrechtstr. 10, Vdhs., 2 Z., im Abschl., z. 1. Aug. zu v. 3720
Albrechtstraße 32, Vdh. 1. St., abgeschl. hübsche Wohn. v. 2 Z., Küche u. Zub. an einz. Dame o. kl. Fam. zu v. N. Part. 4228
Albrechtstraße 37 eine Dachw., 2 Zim., Küche, Keller, zu verm.
Albrechtstraße 40 zwei Z., K., im Abschl., a. 1. Oct. zu v. 4168
Albrechtstraße 42 Wohn., 2 Zim., Küche, p. 1. Oct. zu v. 4274
Albrechtstraße 43 1 Dachw., 2 Zim., Küche, Keller, zu v. 4108
Bertramstraße 15, Gartenhaus, 2 Zim., Küche, Closet i. Abschl., mit oder ohne Mans., a. 1. Oct. zu verm. Näh. Vdh. P. 3982
Bertramstraße 16 Parterrewohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, ein Keller und 1 Mansarde nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näheres Zimmermannstraße 5, 2, oder Oranienstraße 6, 1. **Beckel.** 4336
Bleichstraße 2 Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, per 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4003
Bleichstraße 16 sind im Hinterhaus 2 schöne Wohnungen (eine im 2. Stock und eine im Dachstock) von je 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. October an ruhige Familie zu vermiethen. Näh. Vorderhaus Parterre. 4316
Bleichstraße 30 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde, 2 Keller, per 1. Juli zu vermiethen. 3794
Bleichstraße 33 Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. October zu vermiethen. 4265
Blücherstraße 8, Mtlb. Part., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und alles Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Vdh. 1 l. 4241
Blücherstraße 14, Hth. sind 2 Z., Küche, a. 1. Oct. zu v. 4194
Castellstraße 7 zwei Zimmer und Küche (gesunde freundliche Wohnung) nebst Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 4223
Dotzheimerstraße 12 eine gr. Frontspitzwohn., 2 auch 3 Zim., auf 1. October zu vermiethen. 4295
Dotzheimerstraße 47, Gth., schöne Frontsp.-Wohnung, 2 Z., Küche, Keller, Bleich- u. Trockenplatz beim Haus, p. 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Vorderhaus 1 St. 4103
Drudenstraße 8 Wohnung, 2 Zimmer u. Zubehör zu vermiethen. Näh. im Laden. 3875
Eleonorenstraße 4 Wohnung von 2 Zimmern u. Zubehör, mit u. ohne Mansarde zu vermiethen. 4016
Villa Lahneck, Ende Emserstraße, Frontspitzwohnung, 2 Zim. und Küche, mit Glasverschluß, an einzelne Dame oder kinderloses Ehepaar auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Part. rechts. 4025
Faulbrunnenstraße 3 eine abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, im Seitenb., Eing. Vorderh., p. 1. Oct. zu v. 4293
Faulbrunnenstraße 6, Sth., 2 Zimmer, Küche und Kammer auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. 1. Etage. 4347
Feldstraße 16 eine Dachwohnung im Vorderh., 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. October zu verm. 4266
Feldstraße 20, Hth. 2 St., abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermiethen. 4376
Frankenstraße 4, Hinterh. Part., 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller auf 1. October zu vermiethen. 4325
Frankenstraße 14, H., Wohn., 2 Z. u. Zub., auf 1. Oct. 4359
Frankenstraße 17 im Vorderhaus 1 Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 4301
Frankenstraße 20 Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 4170
Frankenstraße 25, an der Ringstraße, 2 Zimmer, 1 Küche (im Abschluß) und Keller auf 1. October zu verm. 4136
Eckhaus der Franken- und Walramstraße 8, 1 St., schöne Wohnung v. 2—3 Zim. mit Balkon auf Oct. zu vm. 4349
Goethestraße 15, Hth., 2 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, auf 1. October an stille Leute zu vermiethen. 4178
Häfnergasse 2, 2. Stock, Wohnung von 2 Zimmern, eventuell auch 4 Zimmern, nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 4302
Helenenstraße 13, Hth., 2 Z., Küche u. K., a. 1. Oct. z. v. 4234
Hellmundstraße 18 Dachw., 2 Z. u. Zub., z. 1. Aug. zu v. 4231
Hellmundstraße 23 Wohnung von 2 Zimmern u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4340
Hellmundstraße 41 eine kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, per 1. August zu vermiethen. 4027
Hellmundstraße 49, Vdhs. 1, Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermiethen. 4186
Hellmundstraße 53, Vorderh., geräumige Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, an kleine Familie für 280 Mk. pro Jahr vom 1. October ab zu verm. Näh. das. 2. 4366
Hellmundstraße 54, 1 St., freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde u. 2 Keller, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4076
Hermannstraße 6 eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimm., Küche, Keller, auf 1. October zu vermiethen. 4247
Hermannstraße 10, 2 St., ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Mansarde u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4251
Hermannstraße 19 zwei Zim., Küche, Mans., a. Oct. zu v. 4222
Hermannstraße 23, Ecke Bismarck-Ring, 2 Zimmer, Mansarde, Küche u. Keller (Glasabschluß) zu verm. bis 1. October. 4068
Hermannstraße 26, Hth., Wohn., 2 Zim. u. Küche, zu vm. 4257
Herrngartenstraße 11 schöne Wohn., 2 Zimmer, Küche, Zubehör, an kinderlose Familie z. 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 4351
Hirschgraben 5, am Schulberg, auf 1. October abgeschl. frdl. Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. Näh. 1 Tr. links. 3821
Hirschgraben 14 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermiethen. Näheres 1 St. im Abschl. 4002
Jahnstraße 38, Gth., abgeschl. 1. St., 2 gr. Zim., Küche, Mans. und Zub., per 1. Oct. zu verm. Näheres Part. bei Heß. 3928
Kaiser-Friedrich-Ring, Ecke Adelheidstraße, Neubau (Sonnenseite), ist eine Hochparterre-Wohnung, bestehend aus zwei großen eleganten Zimmern, Küche, mit Zubehör u. Gartenbenutz., per 1. October a. cr. zu vermiethen. Bei sofortigem Miethen könnte dem Wunsche in Bezug auf Malerei, Tapeten und Oefen noch Rechnung getragen werden. Näh. Adelheidstraße 47, Part., und Marktstraße 19a bei **Heh. Eifert.** 3757
Karlstraße 23, Bel-Etage, 2 Zim. u. Zub. auf October zu verm. Anzus. von 10—1 und von 3—6 Uhr. Näh. 2. St. 4267
Kellerstraße 6 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, Closet im Abschluß, auf 1. October. Näheres 1 St. r. 4324
Kellerstraße 14 schöne 2-Zimmerwohnung auf 1. Oct. zu v. 4183

(Fortsetzung s. 4. Beilage.)

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 305. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 5. Juli. 46. Jahrgang. 1898.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 3. Beilage.)

Wohnungen von 2 Zimmern.

Kirchgasse 33 2 Zimmer, Küche, 1 Mansarde auf 1. October zu vermiethen. Näh. Schlichterstraße 7. 3498

Kirchgasse 56, 1 St., 2 Z. u. K. nebst Zub. 1. Oct. zu verm.

Kirchhofsgasse 5, 2. St., eine kleine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, per 1. August zu vermiethen. 4096

Lehrstraße 31, Part., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. 1 St.

Lehrstraße 33 ist im 1. Stock eine 2-Zimmer-Wohnung, Küche, Keller, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4113

Lehrstraße 33 ist eine Dachwohnung, 2 kleine Z. mit Küche, an eine kleine, nur ruhige Familie z. 1. Aug. d. zu v. N. P. 4040

Luisenstraße 5, Hth., 2 Zimmer nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermiethen. 4165

Marktstr. 12, Bdh. 3 St., Log. v. 2—3 gr. Zim., Speisek., Küche u. Zubeh. zu verm.

Moritzstraße 23, Hth. Part., 2 Zimmer, Küche, Keller 2c. per 1. October zu vermiethen. Näh. Vorderh. Part. 4095

Moritzstraße 44, Hths. 3, 2 Zimmer u. Küche, Mk. 225, per 1. Oct. zu verm. Näh. das. 1 St. hoch. 3868

Moritzstraße 47 (Glasabschluß) 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller per 1. Aug. zu vermiethen. Näheres Mittelbau, Part. 4342

Nerostraße 24 zwei Zimmer u. 1 Küche auf 1. Oct. zu v. 4018

Nerostraße 28, Hth. Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. August zu vermiethen. 4371

Oranienstraße 6 zwei Z., 1 Küche, Keller auf 1. October zu vermiethen. Näh. im Bdh. 1 St.

Oranienstr. 40, Mdh., Wohn., 2 Z. u. K., v. 1. Oct. zu v. 3781

Platterstraße 32 Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October an ruhige Leute zu vermiethen. Näh. daselbst Parterre. Preis 250 Mk. 4315

Riehlstraße 6 2 Zim. mit Küche, h. Abschl., a. 1. Oct. zu v. 4207

Riehlstraße 9 schöne 2-Zimmer-Wohn. a. 1. Oct. zu verm. 4374

Römerberg 7, Bdh. 1 St. h., 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller und 1 Dachkammer, eine Frontspitz-Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche u. 1 Keller, im Hinterh. 1 St. h. Wohnungen, 2 Zimmer, 1 Küche u. 1 Keller, für Wäscherei geeignet, z. 1. Oct. zu v. N. Pt. 4226

Römerberg 39 zwei Z. u. Küche per 1. October zu verm. 4167

Römerberg 34, Hth., 2 Zimmer und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. Hth. 1 St. 4216

Römerberg 37, Seitenbau, 2 Zimmer, Küche u. Keller per sofort zu verm. Näh. 1 St. oder Webergasse 18, 1. 3979

Saalgasse 14, Hth. 1 St., Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, per 1. October zu vermiethen. Näh. im Laden. 4276

Saalgasse 30 eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu vermiethen. 4361

Schachtstraße 23, 3 St., Neubau, 2 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermiethen. Näh. Platterstraße 58, 1 St. 2717

Schachtstraße 24 (Neubau) eine sch. Wohnung m. Abschluß, zwei Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu verm. 4225

Schulberg 19 sind im 2. St. 2 gr. Z. u. Küche nebst reichlichem Zubehör auf Oct. an ruhige Familie zu verm. Näh. 1 St. 4184

Schulberg 21 (gesunde Lage) 2 Zimmer mit freier Aussicht, Küche mit Zubehör, Mansarde an ruh. kl. Familie auf October. Preis 360 Mk. Näh. bei **Adolf Maurer, Part.**

Schwalbacherstraße 24 2 freundliche Frontspitz-Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. 4321

Schwalbacherstraße 39, Bdh. Part., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde 2c., auf 1. October zu verm. 4134

Schwalbacherstraße 49, Hth., Wohnungen von 2 Zimmern zu vermiethen. Näh. No. 47. 4290

Sedanstraße 3 eine schöne Mansardewohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst 1 St. 4200

Sedanstraße 6 eine Parterre-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermiethen. Näh. Parterre. 3969

Sedanstraße 9

2 schöne Zimmer, 1 Küche, 2 Keller, Frontspitze, auf 1. October zu vermiethen. 4220

Sedanstraße 10 schöne abgeschlossene Frontspitz-Wohnung, 2 Zimm., Küche 2c., per 1. October zu vermiethen. 4268

Sedanstraße 11 zwei Zimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. Oct. 4262

Seerobenstraße 7, Hth., 2 Zimmer mit Zubehör (Glasabschluß) auf 1. October zu vermiethen. 4320

Spiegelgasse 3, Hth., 1. u. 2. St., je 2 Zimmer u. Küche, zus. oder getrennt, auf gleich oder später zu vermiethen. 4032

Steingasse 10 eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, im Vorderh. 2, zu vermiethen. Näheres im Laden. 4300

Steingasse 20, Hth., 2 Z., Küche u. Kell. z. v. Näh. Bdh. 3998

Steingasse 32, Hths. 1 St., eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen.

Stiftstraße 12, Hth., 2 Z., K. u. Zub. p. 1. Oct. zu verm. 4176

Taunusstraße 43, Seitenbau l. 2, kleine Wohnung, 2 Z. mit Küche, per 1. October an kinderlose Leute zu vermiethen. 4111

Walramstraße 1 schöne Frontspitz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, zum 1. October an ruhige Leute zu verm. Näh. Part. 4375

Walramstraße 2, Bdhs. 2 St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör an kleine Familie zu vermiethen. 4197

Walramstraße 3 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller und Trockenspeicher, per 1. Oct. zu verm. Preis 300 Mk. 4271

Walramstraße 18 Wohnung, 2 Zimmer und Küche, zu verm. Näh. bei **Buckart,** 2 St. 3978.

Walramstraße 23 2 Zimmer u. Küche auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Parterre. 3892

Walramstraße 37 Wohng. von 2 Zimmern und Küche, eine im Vorderhaus und eine im Hinterhaus, zu verm. 4137

Webergasse 41 ist eine schöne Mansard-Wohnung v. 2 Zimmern, Küche u. Zubehör a. 1. Oct. zu verm. Näh. 1. Lad. das. 3896

Webergasse 42, Vorderh. 1. Stock, 2 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller auf 1. October zu vermiethen. Näheres bei **Heinrich Jung.**

Webergasse 49 zwei freundl. Zimmer u. Küche (im Abschluß) auf 1. October zu vermiethen. 4127

Webergasse 51 2 Zimmer und Küche mit Zubehör per 1. Oct. zu vermiethen. 4319

Wellritzstraße 26, Bdh. 2 St., 2 Zimmer, Küche, auf 1. October zu vermiethen. 4208

Wellritzstraße 35 zwei Zimmer und Zubehör. 4277

Wellritzstraße 37 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, zu vermiethen. 4129

Wellritzstraße 40, Bdh., 2 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller auf 1. October zu vermiethen. Näh. Part. 4279

Freundliche abgeschl. Frontspitzwohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., an r. Familie zu vermiethen. Näh. Dotzheimerstraße 6, P. 4310

Schöne Frontspitzwohnungen, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, sind im Preise von 260 Mk. in freier gesunder Lage für 1. October zu vermiethen. Näheres bei Frau **Dr. v. Malapert,** Gustav-Adolfstraße 1. 4154

Eine neuhergerichtete Frontspitzwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller an ruhige kinderlose Leute zu 1. October zu vermiethen. Näh. Hermannstraße 4, 1 St. 4232

Abgeschlossene Wohnung, 2 Z., 1 Küche, 1 Keller, per 1. Oct. 1898 zu vermiethen. Näh. Röderstraße 7, 3 St. **Denz.** 4144

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelheidstraße 16, Frontspitze, schönes Zim., Küche, Keller 2c. an ruhige Leute zu vermiethen. Auskunft daselbst Seitenbau 1. St. Anzusehen von 11—4 Uhr. 4147

Adelheidstraße 47 ist eine angenehme Mans.-Wohnung, 1 Zim. u. große Küche, an ruhige kinderlose Familie, am liebsten einzelne Frau, per 1. August d. J. billig zu verm. Näh. das. Part. 4156

Adlerstr. 47 Wohn. v. 1 u. 2 Z. m. Küche a. 1. Oct. z. v. 3991

Adlerstraße 55 Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. August zu verm. Näh. 1 St. r. 4330

Blücherstraße 12, Part., ein Zimmer und Küche auf 1. October. Näh. Blücherstraße 10, Mittelbau bei **Joh. Sauer.** 4204

Blücherstraße 14 ist 1 Zimmer und Küche zu verm. 4195

Castellstr. 2, 1 St., 1 Zimmer mit Küche per gleich oder später zu verm. 3834

Castellstraße 7 1 Z. u. gr. Küche u. Zub. a. 1. Oct. z. v. 4224

Faulbrunnenstraße 11, Vorderh., eine Mans.-Wohnung, best. aus 1 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. October an ruhige Leute zu vermiethen. 4171

Feldstraße 12 Mansard-Wohnung, best. a. 1 Zimmer, Küche und Keller, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu verm. 3969

Hermannstraße 21 ein Z. u. K. an r. L. zu v. N. 2 r. 4157

Hermannstraße 26 Wohnung, 1 Z., Küche u. Zubeh., z. v. 4358

Jahnstr. 36, Hth., 1 Z. u. Küche a. 1. Oct. N. Bdh. Pt. 4031

Karlstraße 38 ein Zimmer u. Küche an einz. Person od. kinderl. Ehepaar sogleich oder 1. Oct. zu verm. Näh. B. P. 4212

Kirchgasse 19, Hth. 1 St., ein großes schönes Zimmer mit Küche und Mans.-Wohnung von 1—2 Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. bei **Krieg,** im Laden. 4172

Michelsberg 28, 1, verschiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer mit oder ohne Werkstätte zu vermiethen. 1439

Moritzstraße 32 Frontspitze, 1 gr. Zimmer, Küche, Keller, an eine bis zwei Personen zu verm. Näh. P., 9—11. 4357

Nerostraße 29, Stb. 2 St., 1 gr. Zimmer, Küche u. Keller auf 1. August zu vermiethen. Näh. Vorderh. 1 St. 4306

Römerberg 10 sind kleine Wohnungen, 1 Zimmer und Küche, per 1. October zu vermiethen. 3987

Römerberg 12 Dachw., 1 Z., Küche, Keller, auf 1. October zu verm. Näh. 1. 4356

Römerberg 34 ein Zimmer mit Küche auf 1. October zu verm. Näh. Hth. 1 St. 4217

Schachtstraße 5 ein Zimmer u. Küche auf 1. Oct. zu vm. 4348

Schulberg 17 Wohnung von 1 und 2 Zimmern mit Küche und Keller zu vermiethen. 4354

Schwalbacherstraße 45, Bdh. Dachlogis, 1 Stube und Küche auf 1. October. Näh. 1 St. 4174

Sedanstraße 11 ein Zimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. Oct. 4363

Steingasse 31 sind Wohnungen von 1 und 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 4299

Stiftstraße 3 (Seitenbau) 1 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres Vorderhaus, Part. 4339

Walramstraße 4 abg. Dachw., 1 Z. u. K., a. 1. Oct. z. v. 4130

Webergasse 49, 1, schl. Zim., Küche 1. Oct. z. v. (im Abschl.) 4128

Wellritzstraße 33, Bdhs., Dachlogis, 1 Zimmer, Küche u. Keller, per 1. October preiswr. zu vermiethen. Näh. Part. bei **Appel** und Dotzheimerstraße 47, 1 St. 4022

Zimmermannstraße 7 ist eine schöne Wohnung, ein Zimmer u. Küche mit Zubehör, auf 1. August zu vermiethen. 4205

Ein-, Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnung in der Oranienstraße auf 1. October zu vermiethen. Näh. Röderstraße 30, 2 St. 4112

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Adolphsallee 16 ist der Part.-Stock auf 1. Oct. zu vm. 3890

Adolphsallee 43, Hinterh., ist eine kleine Wohnung an ruhige Leute zu vermiethen. Näh. daselbst Part. 4120

Eleonorenstraße 6 ist eine kl. Wohnung auf 1. Juli zu verm. Näh. 1 Stiege. 3373

Villa Geisbergstraße 46
(Höhenlage)
ist Hoch-Parterre mit großem Balkon nebst Souterrain und Garten per 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst. 3747

Goethestraße 17, Hth., kl. Dachlogis an einzelne Leute auf 1. October zu vermiethen. Näh. Bdh. 1. 4252

Helenenstraße 11 ist eine kl. Wohnung zum 1. August an ruhige Leute zu vermiethen. Näh. Hth. 1 St. 4244

Herrnmühlg. 5 Part.-W. mit Zub. a. 1. Oct. Näh. 1 St. 4296

Römerberg 38 ist eine Wohnung auf 1. August und eine an 1. October zu vermiethen. 3989

Schlachthausstraße 8 schöne große Dachwohnung auf 1. October zu vermiethen. 4007

Taunusstraße 31 bei **Gebrüder Fischer** kleines Logis zu vermiethen. 3455

Weilstraße 13 kl. Mansardwohn. an ruhige L. zu verm. 4298

Wellritzstraße 7 schöne große Wohnung mit Zubehör (1. Stock) sofort od. auf 1. October zu vermiethen. 4199

Wellritzstraße 30 kl. Mans.-Wohn. an ruh. Leute zu verm. 3926

Kleine Mansardwohnung an anständige Leute ohne Kinder zu vermiethen. Näh. **Rheinstraße 55, 2. Etage.** 3556

Eine sch. Mansardwohnung. a. 1. Oct. Näh. Schwalbacherstr. 9, 2. 4149

Auswärts gelegene Wohnungen.

Villa Antonie, Wiesbadenerstraße 50, verlängerte Sonnenbergerstraße (mit Ausgang nach den Kuranlagen), **Wohnung** von 5 eleg. Z., Veranda, Bad, Küche, 2 Frontspitzzimmern, Garten, für 1200 Mk. per 1. Oct. zu v. Näh. Sonnenbergerstr. 49. 4182

Schierstein,

Dotzheimerstraße 7, eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 6 bis 7 Zimmern, Küche, Badecabinet, Mansarde, Keller 2c., zum 1. October billig zu vermiethen.

Schöne Bel-Etage in **Schierstein** per 1. Juli zu verm. Näheres durch **Carl Wolff,** Webergasse 2. 3018

Möblirte Wohnungen.

Luisenstraße 5 möbl. Wohnungen und einzelne Zimmer zu vermiethen. Näh. Part. 3537

Mauergasse 3.5 eine möblirte Wohnung, 2 Zimmer und Küche, zu vermiethen.

Rheinstr. 31, Bel-Et., sch. möbl. W., 4—5 Z., K. 2c., zu v. 3229

Kleine Wilhelmstraße 5, Part., eleg. möbl. Etage, abgeschlossen, mit Küche zu vermiethen. 4084

Möblirte Wohnung in einer Villa nahe dem Kurpark zu verm. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 3729

Möbl. Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Aarstraße 13 können reinl. Arbeiter Schlafstelle erhalten.

Adelheidstraße 6 gut möbl. Zimmer mit Balkon zu verm. 2210

Adlerstraße 8, Frontsp. r., einfach möbl. Zimmer zu vm. 3983

Abeggstraße 9, nahe am Kurhaus, sind schön möbl. Zimmer ohne Pension zu vermiethen.

Adlerstraße 15 Stube mit Bett zu vermiethen. 3970

Albrechtstraße 35, Part., ein gut möblirtes Wohn- und Schlafzimmer zu vermiethen. 4299

Albrechtstraße 35, 2, möblirte Zimmer billig zu verm. 3225

Albrechtstraße 36, 1 St., ein sch. gr. möbl. Zimmer zu verm.

Albrechtstraße 39, 1. St., zwei schön möbl. Z., sep., zu v. 4087

Bahnhofstraße 5, 1, gut möbl. Zimmer zu vermiethen. 764

Bahnhofstraße 6, Hth. 1 St. r., 2 schön möbl. Zim. zu verm.

Bismarckring 31, 3 l., möbl. Z. an anst. Herrn bill. zu v. 3515

Bleichstraße 3, 1. St., sofort schön möblirtes Zimmer mit Pension, auf Wunsch mit 2 Betten. 3872

Bleichstraße 6, 1, zwei schön möbl. Z. m. Balkon zu vm. 3203

Bleichstraße 11 ein freundl. möbl. Zimmer sofort zu vermiethen.

Bleichstraße 14, 2 l., möbl. Zimmer m. einem oder zwei Betten m. oder ohne Pens. sofort. 3676

Bleichstraße 15a, 2 St., möbl. Zim. an anst. Frl. zu vm. 3325

Bleichstraße 17, 3, erhalten zwei Arbeiter Kost und Logis.

Bleichstraße 21, Hth. 3 St., erh. ein reinl. Arb. Schlafst. 4122

Bleichstraße 25, Part., ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 3816

Blücherstraße 12, Bdh. Part., schön möbl. Zim. billig zu verm.

Blücherstraße 16, H. 1 r., schön möbl. Zimmer zu vermiethen.

Dambachthal 21 gut möbl. Zimmer mit Pension zu 60 bis 65 Mark zu vermiethen. 3838

Dotzheimerstraße 12 eine gr. Mans., möbl., 15. Juli z. v. 4296

Dotzheimerstraße 47, P., möbl. Zimmer zu vermiethen. 3924

Emserstraße 2, P. l., hübsch möbl. Zimmer zu vermiethen. 3920

Emserstraße 19, Villa **Friese,** einz. u. zusammenh. Zimmer m. Bens. v. 50—80 Mk. p. Mon. Gr. Gart. Haltest. d. elektr. B. 3797

Emserstraße 29 g. möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. zu v. 2214

Emserstraße 25 möbl. Zimmer zu vermiethen. 3383

Feldstraße 18, 2 Tr. r., erhält ein reinl. Arbeiter Schlafstelle.

Frankenstraße 5, Hth. Part., einfach möbl. Zimmer zu verm.

Frankenstraße 14 möbl. Zimmer (Part.) zu vermiethen. 4353

Frankenstraße 15, 3. Stock rechts, ein einfach möbl. Zimmer mit Kost zu vermiethen. 4314

Frankenstr. 19, Bdh. P., erh. Arb. sch. Log. p. Woche 1.50. 3909

Frankenstraße 28, 3 l., 2 möbl. Zimmer sofort zu verm. 3348

Friedrichstraße 8, Hth. 2 St. l., möbl. Zimmer zu vermiethen.

Friedrichstraße 21, 1, möbl. Zimmer mit oder ohne Pens. 4106

Friedrichstraße 35, 2, f. möbl. Salon u. Schlafz. b. z. v. 4302

Friedrichstraße 36, Gartenhaus 1 Treppe rechts, ein möblirtes Zimmer mit Pension zu vermiethen. 4313

Friedrichstraße 45 möbl. Zimmer zu vermiethen. 2. l. 3916

Friedrichstraße 48, 4, ein g. möbl. Balkonzimmer zu vm. 2989

Geisbergstr. 5 (Nähe d. Kochbr.), f. möbl. Z. zu mäß. Pr. 2949

Geisbergstraße 10, 2, ein möbl. Wohn- u. Schlafzim. zu v. 3634

Gerichtsstraße 3, Part., möblirtes Zimmer zu verm. 3808

Goethestraße 9, Part., möbl. Zimmer zu vermiethen. 3878

Goldgasse 16, 2 St., erhält reinlicher Arbeiter Schlafstelle. 4346

Grabenstraße 26 schön möbl. Zimmer zu verm., 20 Mk. pr. Mt.

Grabenstraße 32 möblirtes Zimmer sofort zu vermiethen.

Grabenstraße 32 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle.

Häfnergasse 3, 2, kl. schön möbl. Z. mit Kost bill. zu vm. 3669

Häfnergasse 5, 2, r. möbl. Zim. mit sep. Eing. sof. zu v. 4074

Hartingstraße 11, 2 St., hübsch möbl. Zimmer an eine anständ. Dame billig zu vermiethen. 3318

Helenenstraße 12, 1. Et., schön möblirte Zimmer zu vm. 3532

Helenenstr. 19, 1, möbl. Z. m. od. ohne Pens. bill. zu v. 4264

Helenenstr. 29, 1, Ecke d. Wellritzstr., möbl. Z. sof. z. vm. 3775

Helenenstr. 29, 1 l., Z. m. 2 Bett., a. 2 nebeneinander., z. v. 3935

Hellmundstraße 6, nahe Dotzheimerstr., sch. Part.-Zim. zu verm.

Hellmundstraße 7, 2. St., ein gut möbl. Zimmer zu vm. 4294

Hellmundstr. 12, 1 r., g. möbl. Z. mit o. o. Pens. zu v. 3918

Hellmundstraße 35, Bdh. 1. St. l., ein schön möbl. Zimmer mit Pens. an bess. Herrn oder eine Dame zu vermiethen.

Hellmundstraße 36 möbl. Parterrezimmer zu verm. 3795

Hellmundstraße 39, 1 r., ein gut möbl. Zimmer zu vm. 3175

Hellmundstraße 51, 2 l., schön möbl. Zimmer zu vermiethen.

Hellmundstraße 53, 1. Etage rechts, ganz nahe der Emserstraße, ist ein großes, sehr schön möblirtes Zimmer auf gleich oder später zu vermiethen.

Hellmundstraße 54 ein freundlich möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermiethen. Zu erfr. Part. 3073

Hellmundstr. 56, Stb. 2, erh. zwei reinl. Arbeiter Kost u. Log.

Hermannstraße 13, 3. Etage l., möbl. Zimmer zu verm. 4067

Hermannstraße 22, Hth. 1, erh. rl. Arb. Kost u. Logis. 4077

Herrngartenstraße 9, 1, Schlafzimmer mit Salon, zusammen oder getheilt, preiswerth zu vermiethen. 3743

Herrngartenstr. 14, 1. St., sind eleg. möbl. Zim. zu vm. 3667

Jahnstraße 2, 1 l., möblirtes Zimmer zu vermiethen. 2431

Jahnstraße 4, 1 St., 1 auch 2 sch. möbl. Zimmer zu vermiethen.

Jahnstraße 19, 2 St., sch. möbl. Zimmer zu vermiethen. 2980

Jahnstraße 34, 2 Tr. r., möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Karlstraße 10, P. (Ecke der Rheinstraße), gut möbl. **Salon u. Schlafzimmer** in ruh. gesunder Lage zu vermiethen. 4029

Karlstraße 10, Ecke Rheinstraße, 1 gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermiethen. Näh. 1. St. 4060

Karlstraße 11 ein möbl. Part.-Zimmer auf gleich zu verm. 1416

Karlstraße 32, 1, möbl. Zimmer mit oder ohne Mittagstisch zu verm. 3623

Karlstraße 35 möbl. Part.-Zim. billig z. vm. Näh. 3 St. 3029

Karlstraße 38, Hth. Part. rechts, möbl. Zimmer zu verm. 3889

Karlstraße 39, Hth. 1, möbl. Zimmer bill. zu vermiethen. 3741

Kirchgasse 8, 2. Et., möbl. Wohn- u. Schlafz., auch getheilt, zu vermiethen. 3611

Kirchgasse 17, 2, schön möbl. Zim. an bess. Herrn zu vm. 3478

Kirchgasse 34, 2. St., gut möblirtes Zimmer per 15. Juli z. v.

Kirchgasse 36, 2 St. rechts, möbl. Zimmer, monatl. 15 Mk., zu vermiethen. 3929

Kirchgasse 36, 2 St. l., ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Langgasse 6, 2, hübsch möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten u. g. Pension zu v. 3616

Langgasse 9, 2 St., sind zwei möbl. Zimmer mit sep. Eingang an einen Herrn zu vermiethen. 3959

Langgasse 43, 1 St., möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm.

Lehrstraße 4, Part., elegant möbl. Z. an bess. Herrn z. v. 4235

Lehrstraße 35, Ecke Röderstr., sch. möbl. Zimmer zu verm. 3900

Luisenplatz 1/2, Thoreingang,
Wohn- und Schlafzimmer, hübsch möblirt, zu vermiethen. 3715

Luisenplatz 2, 2, hübsch möbl. Wohn- u. Schlafz. zu vm. 3646

Luisenstr. 6, Stb. B., nahe Mühlenstr., möbl. Z. zu verm. 3485

Luisenstraße 14, Stb. P. r., hübsch möbl. Zimmer zu verm.

Luisenstraße 14, Stb. 2 r., möbl. Zimmer p. 1. Aug. zu v. 3700

Luisenstraße 15, 1, Balkon, schön möbl. Wohn- u. Schlafz. zu verm. 4192

Luisenstr. 17, Hth. 3. St. b. Henz, ein einf. möbl. Z. zu verm.

Luisenstr. 20, 2. Et. rechts, ein freundlich möbl. Zimmer zu vermiethen.

Luisenstraße 24, Rend. 3 l., g. möbl. Kammer zu verm. 3847

Luisenstraße 43, 3 St. l., Salon und Schlafzimmer, elegant möblirt, ganz oder getheilt, zu vermiethen. 3814

Mainzerstraße 66 möbl. Parterrezimmer zu vermiethen. 3061

Marktstraße 23, 1, möbl. Zimmer zu vermiethen. 4034

Mauergasse 3.5 mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen.

Mauergasse 7 möbl. Zimmer zu vermiethen. 3712

Metzgerg. 25, 2, möbl. Z. mit 2 Betten zu verm. Näh. im Lad.

Metzgergasse 25 erhalten 2 j. Leute sch. Logis. Näh. im Laden.
Michelsberg 26, 5, eine Mansarde mit Bett zu verleihen.
Moritzstraße 15 ein fl. möbl. Parterrezimmer mit sep. Eingang zu vermiethen. Näh. im Kurzwaarengesch. 4019
Moritzstraße 30, Hth. Part. l., gut möbl. Zimmer sof. zu verm.
Moritzstraße 44, 1, schön möbl. Zimmer zu verm. Näh. Part.
Moritzstraße 45, Mtb. 2 l., ein einfach möbl. Zimmer zu verm.

Elegant möblirte Zimmer

(Betten ganz neu) sofort zu verm. Moritzstr. 50, 2. Etage rechts.

Müllerstraße 1,

Hochpart. und 1. St., schön möbl. Zimmer billig zu verm.
On parle français. English spoken.

Nerostr. 12,

am Kochbrunnen, fein möbl. Z. f. 25 Mk. monatl. zu verm. 3993
Nerostraße 37 fein möbl. Zimmer zu vermiethen. 1578
Nerostraße 39 einf. möbl. Zim. per Woche 3 Mk. zu vm. 4006
Nicolasstraße 13 sind zwei möbl. Zimmer zu vermiethen. 3483
Nicolasstraße 22 2 od. 3 möbl. Zim. m. Bad zu verm.
Oranienstraße 3, Part., möbl. Zimmer (separat) zu vermiethen.
Oranienstraße 4 großes möbl. Zimmer zu vermiethen. 3765
Oranienstr. 15, 1. Etage, sind zwei möbl. Zimmer zu v. 3181

Oranienstr. 48, 2,

in der Nähe der Oberrealschule u. des Gerichtsgebäudes sind 2 schön möblirte Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, wegen Sterbefall an ruhigen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.
Oranienstr. 62, M. 2 St. l., ein frdl. möbl. Z. m. 2 B. zu v.

Philippsbergstr. 21,

3, möblirtes Zimmer billig zu verm. 3124
Philippsbergstraße 31, Part. r., möbl. Zimmer zu vm. 3473
Rheinstrasse 45, 1 St., schön möbl. Zimmer. 3963
Rheinstraße 105 möbl. Part.-Zimmer zu vermiethen. 3512

Röderallee 12,

2 r., gut möblirtes, freundl., geräumiges Zimmer mit zwei Fenstern, sowie sep. Eingang, an einen Herrn zu verm. *
Röderstraße 41, 2, Ecke Taunusstraße, gut möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermiethen. 3622
Römerberg 3, Hth. 2 St., ein schön möbl. Zimmer b. zu verm.
Römerberg 32, 1 l., schön möbl. Zimmer billig zu vermiethen.
Roonstraße 5, Part., an der Blücherschule, ein möbl. Zimmer mit und ohne Pension zu vermiethen. 4332
Schulgasse 4, Hth. 2, erh. Arbeiter Logis mit o. ohne Kost. 4125
Schulgasse 6, 1, möblirtes Zimmer mit Pension zu verm. 4099
Schwalbacherstraße 5, 2. Et. r., ein schön möbl. Zim. zu verm.
Schwalbacherstr. 28, Gth. 1 l., ein gr. möbl. Zim. m. 2 Betten.
Schwalbacherstraße 51, 1, ein schön möbl. Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermiethen.
Kl. Schwalbacherstr. 3, 3. l. e. anst. Frl. Th. a. e. J. h. 2942
Sedanplatz 4, Mtb. 1, schön möbl. Zimmer zu vermiethen. 2611
Sedanstraße 6, 2 r., möbl. Zimmer zu vermiethen. 3949
Sedanstraße 14, 1 links, möbl. Zimmer zu vermiethen.
Steingasse 10, 1 St. l., möbl. Zimmer zu vermiethen.
Steingasse 35 ist ein möbl. Dachstübchen zu vermiethen. 3761

Stiftstraße 6

ein Frontisp.-Zimmer, möbl. od. unmöblirt, zu vermiethen. 4238
Taunusstraße 47, 3, freundl. möbl. Zim. sofort z. vm. 4305
Walramstraße 5, 1 St. l., 1 sch. m. Zim. m. 1 od. 2 B. z. vm.
Walramstraße 6, 3 St. r., möblirtes Zimmer zu verm. 3803
Walramstraße 14/16, 3 St. l., möbl. Zimmer bill. zu verm.
Walramstr. 19, 2 r., schön möbl. Z. an bess. Herrn zu v. 3599
Webergasse 22 elegant möbl. Zimmer sofort zu vermiethen. 3371
Webergasse 41, 2 l., möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4081
Webergasse 44, 2, ein **gut möbl.** Zimmer zu vermiethen. 3600
Webergasse 48, 1, gut möbl. Zimmer zu vermiethen. 4118
Weilstraße 12, Gth. 1 r., ein frdl. möbl. Zimmer zu vm. 3312
Weilstraße 13 kleines möblirtes Parterre-Zimmer zu vermiethen.
Weilstraße 19, Part., schönes möbl. Zimmer zu verm. 4121
Wellritzstraße 9 möbl. Mansarde zu vermiethen. 4011
Westendstr. 6, 3 r., möbl. Zim. mit od. o. Pension zu vm. 2629
Wilhelmstraße 13, 3, möbl. Z. zu vm. (p. Mon. 14 Mk.). 3739

Wörthstraße 10, 1,

möblirte Z. für Damen, event. Pension. 3806
Wörthstraße 13, Part., möbl. Zim. mit o. ohne P. z. v. 3656
Wörthstraße 13, 2, möbl. Zimmer zu vermiethen. 3253
Ein sch. möbl. Zimmer (1 od. 2 Betten) mit oder ohne Pens. sofort zu vermiethen. Näh. Blücherstraße 6, 2. St.
Schön möbl. Zimmer m. sep. Eing., 2. Et., zu verm. Näh. Karlstraße 37, Part. r. 4209
Gut möbl. **Part.-Zimmer** zu vermiethen. Zu erfragen Moritzstraße 12, im Putz-Geschäft.

Drei möblirte Zimmer

mit sep. Eingang sofort billigst zu vermiethen. Näh. Nerostraße 23, 2 St. links. 2286

Möblirte Zimmer zu vermiethen Restauration Jägerhaus, via-à-vis der neuen Kaserne. 3507

Schön möbl.

Zimmer mit oder ohne Frühstück an besseren Herrn sofort zu verm. Näheres Schwalbacherstraße 29, im Laden.
Ein möbl. Zimmer, eventl. mit Kost, an anständigen Herrn billig zu vermiethen. Näh. Schwalbacherstraße 51, 1. 3760
Möblirtes Wohn- u. Schlafzimmer in gutem Hause an einen Herrn der besseren Kreise zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 3057

Schön möblirtes Zimmer mit aufmerksamster Bedienung,

Mitte der Stadt, **sofort** an ältere geb. Dame oder Herrn preiswerth zu vermiethen. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 4119

In der oberen Kapellenstraße ist ein elegantes Schlafzimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermiethen, eventl. mit Pension. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3167

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbl., auf Wunsch auch Salon dabei (mit Balkon), äußerst billig zu vermiethen; sehr geeignet für einen Herrn Arzt od. Herrn Musiklehrer. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4072

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidstraße 33 eine Mansarde zum Einstellen von Möbeln zu vermiethen. **Brunn.** 3183
Bleichstraße 11, Seitenb., 2 Mansarden z. 1. August zu v. 4350
Bleichstr. 13, Hdh., heizb. Mansarde abzugeben. N. Part. 3942
Bleichstraße 15 a zwei heizb. Mansarden zu vermiethen. 4090
Blücherstraße 24 zwei große Mans. zu verm., am liebsten an Person, die tagsüber nicht zu Hause. 4187
Feldstraße 20, Hths. 2 St., ein Zimmer zu vermiethen. 4318
Frankenstraße 22 ein g. l. Zimmer mit Abschl. per 1. August zu vermiethen. Näh. Part. 4327
Friedrichstraße 18, 3, Abschl. r., leeres Zimmer zu verm. 3508
Goethestraße 25, Part., leeres Mansardezimmer zu verm. 4175
Hellmundstraße 29 1 fl. Dachstübchen im Hth. a. gl. z. v. 4105
Hellmundstraße 33 sind zwei leere Zimmer, Hinterh. 1 St., an einzelne ruhige Person per 1. October billig zu vermiethen. Näh. Vorderh. Part. 3898
Hochstätte 26, 2, Dachzimmer an einzelne Person zu vm. 3996
Jahnstraße 21 ein leeres separates Part.-Zimmer an nur anst. Person zu vermiethen. Näh. Part. l. 3626
Karlstraße 35, 3 St., leeres Part.-Zimmer zu vermiethen. 2900
Luisenstraße 12, Vorderh. 1. St., 3 schöne Zimmer auf 1. Oct. zu vermiethen. Anzusehen Nachmittags von 2—4 Uhr. 3990
Moritzstraße 44, 1, 2 Mansarden z. Möbeleinstellen zu v. 3862
Philippsbergstr. 2 gr. Zimmer an einz. Pers. sof. zu vm. 3184
Philippsbergstraße 12, Frontspitze, ein Z., leer od. möbl., z. v.
Rheinstraße 51 sind 2 freundliche Mansarden auf 1. August zu verm. Näh. im Geschäft der Rheinstr. u. Schwalbacherstr. 4145

Rheinstr. 76,

3. Etage, sind 2 schöne große Zimmer sof. zu vm. N. B. 1740
Wellritzstraße 9, Bdh., gr. Mansarde an r. Pers. zu verm. 4373
Röderallee 34, Part., 2 leere Zimmer an ruhigen Herrn oder Dame auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst. Einzusehen jeden Nachmittag. 4334
Römerberg 13 ein großes leeres Zimmer auf gleich z. vm. 4292
Schachtstraße 4 ein großes Zimmer mit Keller an eine einz. Pers. sof. od. später zu vm. Näh. 1 St. h. 1807
Eine Mansarde an eine ruhige Person zu vermiethen. Näheres Wellritzstraße 22, 2 St. r. 4286
Wellritzstraße 46 Mansarden, 1 u. 2 Zimmer, zu verm. 3576
Westendstraße 11, Victualienladen, Part.-Zimmer mit sparatem Eing. u. ein Frontspitzzimmer, beide unmöblirt, zu vermiethen.
Yorkstraße 3 ein Frontspitz-Zimmer auf gleich zu verm. 3855
Eine leere Dachkammer mit Waschküche an einzelne anst. Person auf gleich od. später zu vm. Näh. Bertramstr. 11, Part. 3682
Ein **unmöblirtes Zimmer** (groß) in der oberen Rheinstraße, Parterre, sofort zu vermiethen. Näh. Bleichstraße 12, 1. 3812
Zwei schöne Zimmer, Part., mit Wasser im Abschluß, als Wohnung oder Büreau zu vermiethen auf 1. October. Näh. Hellmundstraße 48, im Laden. 3961

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Emserstr. 40

Stallung für 6 Pferde, Keller u. ein Theil Scheune, nebst Wohnung, zwei Zimmer und Küche, an Kutscher auf 1. October zu verm. 3333
Feldstraße 25 eine Wohnung mit Stallung für 4 Pferde und großem Heuboden und Wagenremise auf October zu vermiethen. Näheres Ledrstraße 1, Part. 4245
Helenenstraße 4 Keller mit Wasserleitung und ein Souterrainraum, als Werkstätte oder Magazin, auf 1. Oct. zu verm. 4355
Metzgergasse 34 eine Scheune, auch als Lagerraum zu verwenden, in der Langgasse zu vermiethen.
Moritzstraße 39 ein **Weinkeller,** a. f. a. Zwecke, zu vm. 3839
Oranienstraße 6, Vorderhaus 1 Tr., **Stallung** für drei Pferde, mit Remise, Heu- und Haferboden, eventl. mit Wohnung, zu vermiethen. 4337
Riehlstraße 5, Part., ein Flaschenbierkeller mit 2 Zimmern und Küche zu vermiethen. Näheres Vorderh. Part. 4246

Sedanstr. 13

ger. guter Flaschenbierkeller mit oder ohne Wohnung zu vermiethen. 3369
Weilstraße 13 Stall, Remise, 2 Zimmer u. Küche (Seitenbau) zu vermiethen. Näheres Vorderhaus, Part. 2180
Herrschaftliche Stallung Obere Adelheidstraße, für 2—3 Pferde, Kutscherzimmer, Remise 2c. zu verm. N. Karlstraße 30. 2739
Große Stallungen nebst Wohnung im früher **Sprenger**'schen Besitzthum an der Waldstraße, ganz oder getheilt, per sofort zu vermiethen. Näh. durch **C. Glitzner,** Kirchgasse 21. 3330

Ein geräumiger Keller

zu vermiethen. Näheres im Modegeschäft **J. Hirsch Söhne,** Langgasse, Ecke Bärenstraße. 3737
Ein guter **Weinkeller** für circa 40 Stück in Schierstein a. Rh. bill. z. vm. Näh. b. **H. Markloff,** Luisenstr. 17, Wiesbaden. 4169
Ein Keller mit Comptoir, Packraum und Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Moritzstraße 30, Part. 4329

Weinkeller,

ca. 80 Stück haltend, ev. mit Comptoir, Packraum u. Wohnung, per 1. October zu vermiethen. Näh. Moritzstraße 44, 1. 4041

Kellereien zu vermiethen.

Die seither von mir benutzten Kellereien, versehen mit hydraulischem Aufzug und sämmtlichem Comfort zum Betriebe größerer Weinhandlung, nebst Comptoir und Packräumen, sind zum 1. October, ev. früher, Wegzugs halber anderweitig zu vermiethen. 2956
H. J. Löwenstein, Weinhandlung,
Langgasse 2.

Stallung

für drei Pferde, mit Zubehör und kleiner Wohnung, **Biebricherstraße 25,** zum 1. October cr. an einen Kutscher **ohne** Kinder zu vermiethen. Näh. Parkstraße 34, Vormittags 9—10 Uhr. 3885

Weinkeller

mit allem Zubehör zu vermiethen, event. mit Haus zu verkaufen. Offerten unter **H. A. 558** im Tagbl.-Verlag abzugeben. 4020

Miethgesuche

Ich bitte um Aufgabe der zum 1. October frei werdenden Wohnungen mit Angabe der Zimmerzahl und Preis. 4082
Immobilienagentur Carl Specht,
Wilhelmstraße 40.

Ein solventer Wirth, viele Jahre an hiesigem Platz selbstständig thätig, sucht zum baldigen Antritt ein gut gehendes

Hotel oder Badhaus

zu miethen, eventl. zu kaufen. Offerten unter **H. G. R. 513** an den Tagbl.-Verlag.

Villa von 8—10 Zimmern, mit Garten, zum 1. Oct. zu miethen gesucht. Höhenlage ausgeschlossen. Off. an Frl. **Reissner,** Kapellenstraße 14. 3516

Zu miethen gesucht

Haus z. Alleinbewohnen mit Garten, 10 bis 12 Z. nebst Zubehör, zum 1. October. Offerten unter **V. Z. 482** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4348

Zum 1. April 1899

wird v. j. Leuten ein kleines Landhaus od. fl. Villa von 6—8 Zimmern u. Zubehör für Pensionszwecke zu miethen gesucht. Off. m. Preisangabe unter **L. H. N. 495** an den Tagbl.-Verl.

Kleine Familie ohne Kinder sucht zu Ende 1899 eine große Etage, Hochpart. o. Bel-Etage, event. 2 fl. Etagen, im Preise von 2—3000 Mark zu miethen. Offerten unter **K. W. 450** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **herrschaftliches Hochparterre** mit Garten, Veranda und Bad, Höhen- oder Mittellage bevorzugt, zum 1. October zu miethen gesucht im Preise von 700—1000 Mark. Offerten unter **T. W. 458** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Wohnung im Villenviertel,

nicht mehr als 10 Min. von der Hildastraße entfernt, zum 1. October von kleiner ruhiger Familie gesucht. Dieselbe muß 6—7 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden und 2 Keller enthalten, **mit** Garten- und Waschküchen-Benutzung. Preis nicht über Mk. 1800. Offerten unter **N. K. N. 516** an den Tagbl.-Verl.

Wohnung von 7 Zimmern, Badestube und Speisekammer, 2. Etage, ohne Hinterhaus, für Ende September gesucht. Preis 14—1500 Mk. Offerten u. **L. W. 451** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht wird zum 1. October oder früher eine Bel-Etage von 6 oder 7 Zimmern, Badezimmer, Küche auf der Etage, in der Adolphsallee oder Umgebung für ein älteres Ehepaar. Offerten unter L. U. 407 an den Tagbl.-Verlag.

Zum 1. October eine herrsch. Etage von 7 Räumen und Zubehör oder ein fl. Haus mit Garten zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **E. S. 557** an den Tagbl.-Verlag. 3963

Gesucht von ruhiger Familie zum 1. October oder früher Wohnung v. 7 geräumigen Zimmern, Veranda, Bad und Zubehör in Bel-Etage oder Hochparterre in gesunder Lage der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter **S. T. P. 501** an den Tagbl.-Verlag.

Eine Wohnung v. 6—7 Zim.

zu 1000 bis 1200 Mk. wird zum 1. October zu miethen gesucht. Offerten u. **N. Z. 475** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht für 1. October von einem kinderlosen Ehepaar eine herrschaftliche Wohnung von 5—7 Zimmern nebst Zubehör, Bel-Etage oder Hoch-Parterre. Villenlage bevorzugt. Offerten mit Preis zu senden an Park-Villa, Sonnenbergerstraße 6, Zimmer No. 6.

Auf 1. Oct. 4—5-Zimmer-Wohnung m. Zubeh., sich zum Vermiethen eignend, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **H. Z. 470** an den Tagbl.-Verlag erb.

Einzelne Dame sucht zum 1. October Wohnung von 4 bis 5 Zimmern und Zubehör zum Preise von 5—700 Mk. Offerten unter **Z. P. 330** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gesucht zum October in der Nähe des Kurgartens eine Wohnung von 5 Zim. f. ca. 1400 Mk. Offerten unter **J. K. G. 493** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht von Beamten-Familie mit einem gr. Kinde Wohn. v. 4 Zimmern mit Zubeh. in best. Hause, nicht über 600 Mk. Off. unter **E. T. 379** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht z. 1. Oct. Wohnung

von 4—5 Zimmern nebst Zubehör für eine einzelne ruhige Dame in einem frei liegenden Hause. Offerten mit Preisang. u. R. S. G. 500 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht

per 1. October in einem anständigen Hause eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mädchengelaß in derselben Etage, wennmöglich Badeeinrichtung, 1. oder 2. Etage. Offerten unter **W. Z. B. 505** an den Tagbl.-Verlag.

Zum 1. October **3-Zimmer-Wohnung** mit reichl. Zubehör Nähe der Bahnhöfe oder Schillerplatz gesucht. Off. u. **U. U. 3007** an den Tagbl.-Verlag. 3628

Gesucht 3-Zimmer-Wohnung m. Zubeh. von pünktl. Miethzahler (ein Kind) im südl. oder nördl. Stadttheil. Preis 350—400 Mk. Offerten unter **Z. O. 308** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gesucht z. 1. October eine freundl. Wohn. v. 3—4 Z. Off. mit Preisangabe unter **T. H. 50** postlagernd. 3978

Gesucht per 1. Oct. 3—4-Zimmerwohn., s. Wäscherei, mit etwas Bleiche. Pünktliche Miethzahler. Off. mit Preisangabe unter S. T. 391 an den Tagbl.-Verlag.

Ein **kinderloses Ehepaar** sucht per 1. October eine Wohn. von 3 Zimmern nebst Zubehör, möglichst Mitte der Stadt. Gefl. Offerten mit Preisangabe u. **R. Z. 478** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4208

Gesucht

von zwei Damen gesunde, ruhige Wohnung mit Glasverschluß, nicht im Innern der Stadt, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, bis 1. October. Ausführliche Offerten mit genauester Preisangabe zu richten an **L. D., Neunkirchen (Reg.-Bezirk Trier),** Kuchenberg 1. 4247

Kinderloses Ehepaar sucht Wohnung, 2 Zim. u. Küche, 2. St., 300 bis 320 Mk., zum 1. August. Offerten unter **O. V. 432** an an den Tagbl.-Verlag.

Eine ältere Dame sucht zum October eine kleine Wohnung oder 2 bis 3 leere mit Zubehör in einem frei gelegenen Hause, höchstens 2 Tr., bevorzugt Nerovierteil. Ndr. abzug. unter **G. T. 382** an den Tagbl.-Verlag.

Ungenirte leere 2-3-Zimmer-Wohnung auf sofort von besserer Dame gesucht. Offerten unter G. U. 403 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Brautpaar sucht Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. August. Offerten mit Preisangabe unter **T. V. 436** an den Tagbl.-Verlag.

Junges, ruhiges und pünktlich zahlendes Ehepaar mit einem Kinde sucht fl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, z. 1. Oct. Offerten unter **P. Z. 477** an den Tagbl.-Verlag.

Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 1. October zwei Zimmer, Küche und Zubehör, mit Abschluß, in der Nähe der Stiftstraße. Offerten mit Preisangabe unter **G. H. R. 491** an den Tagbl.-Verlag.

Junges Ehepaar sucht per 1. August 2 fl. leere Zimmer und Küche oder 1 großes Zimmer u. Küche in guter Gegend. Offerten erbeten unter **H. L. N. 491** an den Tagbl.-Verlag.

Kinderloses Ehepaar sucht ungenirte Wohnung, 1 Zimmer, Küche. Offerten unter **A. B. Z. 485** an den Tagbl.-Verlag.

Ein kinderloses Ehepaar sucht eine kleine Wohnung per 1. October, am liebsten mit Hausverwaltung oder Gartenarbeit. Offerten unter **T. Z. 480** an den Tagbl.-Verlag.

Anst. Mädchen sucht einf. möbl. Zimmer. Offerten unter **N. Z. 478** an den Tagbl.-Verlag.

Möblirtes Zimmer in der Nähe der Taunusstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **G. H. 1800** postl. Berl. Hof.

Fräulein (Schneiderin) sucht ein leeres Zimmer nach der Straße mit sep. Eing. für dauernd zu miethen. 10—12 Mk. monatl. Offerten mit Preisang. u. **B. C. W. 486** an den Tagbl.-Verl.

Laden

mit oder ohne Wohnung zum 1. October zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unt. Chiffre **B. U. 398** an den Tagbl.-Verlag. 4051

Gesucht ein Laden mit Wohnung,

2 Erker, 3—4 Zimmer, für Cigarren-Geschäft geeignet, per 1. Oct. Offerten unter **D. E. U. 488** an den Tagbl.-Verlag.

Ein sehr trockener und heizbarer Raum sofort oder später zu miethen gesucht. Offerten unter **W. B. W. 598** an den Tagbl.-Verlag erb.

Fremden-Pensions

Dambachthal 5, Pt.,

elegant möbl. Zimmer. 3886

Villa Diana, Dambachthal 21, gut möbl. Zim., 4 Min. vom Kochbrunnen und 8 Min. vom Walde. 3538

Pens. Becker,

Villa Elisabethenstrasse 17, Eing. des Nerothals, eleg. möbl. Zimmer, Garten, Balkons, Bäder. Mässige Preise. 3197

„Pension Grandpair"

Villa Emserstrasse 13.
Südseite, schöner Garten, vorzügl. Küche. Gediegenheit.
Beste Referenzen. 28

Fremdenpension Elisabethenstraße 23. Freundliche Zimmer, schöner Garten, Bäder, mäßige Preise.

Villa Friese, Einz. u. zusammenh. möbl. Zimmer per Woche 7—15 Mk., mit Pension 18—35 Mk. Monatspreis billiger. Gr. Gart. Haltest. d. elektr. Bahn. Emserstrasse 19. 3435

Emserstraße 20 möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 3012

Pension Keck, Emserstraße 28. Schöne Zimmer mit g. Pension p. Woche von 20 Mk. an. Freie Lage. Stat. d. elektr. Bahn. Friedrichstraße 8, 1. Et., eleg. möbl. Zimmer. 3977

Pension Albany, Kapellenstraße 2, Ecke Geisbergstraße fein möblirte Zimmer. 2311

Müllerstraße 2 gut möbl. Zimmer mit vorzüglicher Verpflegung von 3 Mk. an abzugeben.

Nerothal 37, Villa „Marienquelle", eleg. möbl. Zimmer oder ganze Etage zu vermiethen. Auch Stallung und Wagenremise vorhanden.

Schöne Zimmer mit guter Pension, wenn erwünscht Familienanschluß, Bad im Hause, Oranienstraße 21, 2. 8182

Villa Elisa, Röderallee 24, Pension, möblirte Wohnungen oder einzelne Zimmer. Nähe des Kochbrunnens. 3070

Haus Friedheim, Fremden-Pension, Stiftstraße 13.
Möblirte Zimmer in allen Preislagen mit u. ohne Pension. Auf Wunsch fertig eingerichtete Küche. 3614

Stiftstraße 26 (Anfang Nerothal).
Comfortable möblirte Zimmer mit oder ohne Pension. Balkons. Garten. Bäder im Hause. Mäßige Preise.

Pension Taunusstraße 13 fein möbl. Zimmer, Bäder, Elektr. Licht, Aufzug. 1213

Engl. oder deutsche Dame, welche geneigt ist, täglich einige Stunden im Haushalt zu helfen, findet gute Pension zu sehr mäß. Preise in einer engl. Familie. Offerten unter **F. W. 446** an den Tagbl.-Verlag.

Verpachtungen

Müllerei und Bäckerei
(täglich 6 Mal Brod) sofort zu verpachten. Näh. 8251
P. G. Rück, Luisenstraße 17, 2.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstr. 40,
Fernsprech-Anschluß No. 150. Verkauf v. Immobilien j. Art. Vermiethung von Villen, Wohn. u. Geschäftslokalen. Kostenfreie Vermittlg. 8048

Immobilien zu verkaufen.

Villa, 8 Zimmer ꝛc., neu, elegant, nahe d. Bahnen u. Wilhelmstr., zu verk. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1, u. 59, 1. 8658

Prachtvolles Etagenhaus mit Garten, freie Lage, zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8661

Haus Bahnhofstraße,
mit Läden, sehr rentabel, unter guten Bedingungen ohne Vermittler zu verkaufen. Offerten unter **A. Z. 403** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Villa in gesundester Höhenlage
ist zu verkaufen od. auf mehrere Jahre zu vermiethen, mit oder ohne Einrichtung. Die Villa enthält 15 wohnbare Räume (einschließl. der Dienerschaftszimmer), Küche, Waschküche, Badezimmer, ist 5 Minuten v. Walde, 10 Min. von den Straßenbahnen, Theater und Kurhaus entfernt und bietet prachtvolle Aussicht auf die Stadt, auf Mainz, den Rhein, den Donnersberg u. den Taunus mit seinen herrlichen Waldungen. **Der 3 Morgen große Garten wird je nach Wunsch ganz oder getheilt mit dem Haus abgegeben.** Zu erfr. im Tagbl.-Verlag. 4989

Hellmundstraße 30 Haus mit breiter Thorfahrt und großem Bauterrain unter sehr günstigen Bedingungen billigst zu verkaufen. Näheres Parterre. 7589

Villa Alwinenstraße 16,
zum Alleinbewohnen, auf 1. Oct. zu verkaufen oder zu vermiethen durch **C. Specht,** Wilhelmstraße 40. 4606

Die dicht am Walde idyllisch gelegene 8482
Villa Nerobergstr. 23
mit prachtvoll angewachsenem Garten ist zu verkaufen.
J. Meier, Immobilien-Agentur, **Müllerstr. 8, vom 1. October 98: Taunusstr. 28.**

Herrschaftliche neue Villa, 10 Zimmer nebst 4 heizbaren großen Mansarden, 5—8 Minuten vom Kochbr. und Kurhaus, gesunde Lage, ringsum Garten, auch für feine Pension geeignet, zu verk. Anfragen nur von Selbstreflectanten unt. **R. O. 302** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Die neuerbaute
Villa Kapellenstraße 77b,
gesündeste Höhenlage, in der Nähe des Waldes, enthaltend 8 resp. 9 Herrschaftszimmer, Bad und reichl. Nebenräume, auf das Hocheleganteste eingerichtet, mit Centralheizung, elektr. Licht ꝛc. versehen, ist preiswürdig zu verkaufen oder auf sofort oder später zu vermiethen. Näh. daselbst oder Kapellenstraße 77a. 7178

Kapellenstraße 81 neu erbaute, mit allem Comfort ausgestattete Villa, auch für 2 Familien passend, alsbald billig zu verk. oder zu vermiethen. Näh. im Baubüreau Adolphsallee 50. 189

Nahe dem Stadtmittelpunkte ist großes **Haus** mit Hinterhaus und großer Schlosserwerkstätte unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 59, 1. 59

Geräumige Villa Kapellenstraße 25a, enth. 8 Zimmer u. ausgeb. Dachstock, ist zu verk. oder bis zum 1. Oct. d. J. zu verm., event. mit Pferdestall. Anzusehen zwisch. 4—6 Uhr Nachmittags. Näh. Humboldtstraße 3, Baubüreau. 7796

Zu verkaufen eine kleine **Villa,** 8 Zimmer, eine ditto mit 12 Zimmern zum Alleinbewohnen, mit reichlichem Zubehör, Beide mit schön angelegtem Garten, gesunde Höhenlage, 5 Minuten von den Kuranlagen entfernt. Näh. Zimmermannstraße 10. 977

Moderne Villa, enth. 11 ger. Zimmer in 2 Et., ausgeb. Sonl. u. Dachst. mit Küchen- u. Nebenräumen, schön gelegen, m. prachtvoller Aussicht, ist zu verk. Näh. Humboldtstr. 3, Baubür. 7797

Hochrentables Etagenhaus
in vorzüglicher Lage sofort zu verkaufen. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 18, 2. 2396

Villa Parkstraße 33, an den Kuranlagen gelegen, ist zu verkaufen. Einzus. Vorm. 11—12 Uhr. Näh. Baubüreau Taunusstr. 49. 7170

Zu verkaufen **Hotel-Restaurant im Rheingau** wegen Sterbefall mit Inventar durch **J. Chr. Glücklich.** 8439
Adelheidstraße comfortabl. Etagenhaus mit Stallung, Remise ꝛc. durch **J. Chr. Glücklich.** 8440
Bierstadterstraße Weggzugs h. schöne Villa mit Garten, Balkons für 50,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich.** 8441
Zu allerfeinster Lage Haus **per Oct. 1899** zu verk., in welchem f. Fremdenpension betr. wird. **J. Chr. Glücklich.** 8442
Zu verkaufen **Haus mit Garten, Emserstraße,** sehr preiswerth durch **J. Chr. Glücklich.** 8443
Zwischen hier u. Sonnenberg zu verk. reizende Villa mit gr. obstr. Garten für 42,000 Mk. **J. Chr. Glücklich.** 8444
Zu verkaufen gr. Etagenhaus, **Sonnenbergerstraße,** 27 Zimmer, 10 Mansarden u. Zubehör, als herrschaftliche Wohnungen oder Fremdenpension, durch **J. Chr. Glücklich.** 8445
Zu verkaufen Haus in bester Lage der **Langgasse** durch **J. Chr. Glücklich.** 8446
Zu verkaufen **gr. Hofgut,** unweit Wiesbaden, ca. 300 Morgen, für 200,000 Mk., durch **J. Chr. Glücklich.** 8447
Herrliche Besitzung bei Wiesbaden, mit über 8 Morgen Obst- u. Ziergarten, zu verk. durch **J. Chr. Glücklich.** 8448
Zu verkaufen unter Taxe **Haus mit Läden,** Goldgasse, durch **J. Chr. Glücklich.** 8449
Zu verkaufen **Haus mit Wirthschaft.** Näh. durch **J. Chr. Glücklich.** Nerostraße 2. 8450
Zu verkaufen **schöne Villa** mit gr. Vor- u. Hintergarten, vorderes Nerothal, durch **J. Chr. Glücklich.** 8451
Zu verkaufen **Villa Thalheim** bei Sonnenberg, mit gr. Garten, Weinberg, für 40,000 Mk. d. **J. Chr. Glücklich.** 8452
Zu verkaufen oder zu vermiethen hochherrschaftl. **Villa,** vordere Parkstraße, durch **J. Chr. Glücklich.** 8454
Villa Parkstraße mit Stall für 4 Pferde u. Zubehör, 1 Morgen Park, zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich.** 8455
Zu verkaufen schöne **Familien-Villa** mit Garten, Parkstraße, für 72,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich.** 8456
Bauplatz vordere Parkstraße zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich.** 8457
Bauterrain im Wellritzthal, an 3 Straßen belegen, sofort zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich.** 8458
Zu verkaufen **Villa Hainerweg.** Näh. durch **J. Chr. Glücklich.** Nerostraße 2. 8459
Zu verkaufen **Haus für Fremdenpension,** Neubauverhältn., durch **J. Chr. Glücklich.** 8460
Zu verkaufen dicht an der Sonnenbergerstraße schöne **Villa** für 62,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich.** 8461
Wilhelminenstraße schönes **Etagenhaus** preiswerth zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich.** 8462
In Schwalbach **Fremdenpension** 1. Ranges zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich.** 8463
Altrenommirte Fremdenpension mit 30 Zimmern zu verk. durch **J. Chr. Glücklich.** 8464

Fünf Minuten von den Bahnhöfen, etwas Höhenlage, herrliche Aussicht, ist eine vorzüglich gebaute herrschaftliche Villa, enthaltend: 3 große Räume, darunter größeres Speisezimmer u. noch größerer Salon, sowie 5 ausgebaute Mansarden, darunter 3 große Giebelzimmer, Badezimmer, Trockenspeicher, große Küche, großes Anrichte- u. Bügelzimmer, Waschküche, Keller u. Vorrathskammer, die Villa hat Dampfniederdruckheizung, electrische Beleuchtung ist vorgesehen, großes herrschaftliches Stiegenhaus, Speisenaufzüge bis zur 1. Etage, 3 Veranden, nach Süden und nach Westen gelegen, geschmackvolle Gartenanlagen, preiswerth zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur von 6337
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Hochherrschaftl. Etagen-Villa,
äußerst rentabel, in vornehmster Lage Wiesbadens, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, zu verkaufen. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 18, 2. 1499

Geschäftshaus, über 5% Rentabilität, mit 2 schönen Läden, in bester Lage, Mitte der Stadt, unter günstigen Bedingungen sof. verkäuflich. Auf Wunsch sof. Uebernahme. Läden können gleich frei gemacht werden. Näh. b. **P. G. Rück,** Luisenstr. 17. 7522

Sehr schöne kl. Villa, der Neuzeit entsprechend, 10—12 Räume, auch f. Pensionszwecke pass., mit 5—6000 Mk. Anzahl. für sof. verkäuflich. Näh. P. G. Rück, Luisenstrasse 17. 5643

Villa — Fremdenpension —, dicht beim **Kurhaus,** preiswürdig zu verkaufen. 8404
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Kleines Wohnhaus an der Roonstraße unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. — **Herrschaftl. Wohnhaus** mit Garten, ohne Hintergebäude, event. Bauplatz für Hinter- bezw. Kutschergebäude ꝛc., unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei **M. Hartmann,** Adelheidstraße 81, Part. 7179

Neues Etagenhaus mit 6—7 Zimmern, nebst Bad, Balkon in jeder Etage, ohne Hinterhaus, w. eine Etage fast frei-rent., im südl. Stadttheil, aus erster Hand per sogleich zu verkaufen. Auskunft ertheilt 6628
P. G. Rück, Luisenstrasse 17.

Etagen-Villa, für zwei Familien geeignet, 12 Zimmer und reichl. Zubehör, sowie mit allem Comfort, ist zur feldger. Taxe sofort zu verkaufen durch 7177
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Landhaus zum Alleinbewohnen f. kl. Familie im Rheingau — **nicht weit von hier — Bahn- und Dampfschiffstation** — nebst schönem Garten mit Gebäude — für Mk. **22,000** zu verk. **O. Engel,** Friedrichstraße 26.

Wegen Sterbefall ist ein **kleines Haus** im Mittelpunkt der Stadt, beste Geschäftslage, mit nachweislich **sehr rentabler Kaffee- und** Speisewirthschaft bei **geringer Anzahlung preiswerth** zu verkaufen. Näh. b. Frau **Heinemann,** Wwe., Schulgasse 11.

Herrschaftliche schöne Villa zum Alleinbewohnen in feiner Lage zu verkaufen. Näh. Nicolasstraße 5, im Baubüreau. 642

Zu verkaufen

Villen, Landhäuser u. Etagenhäuser.

Adelheidstraße à Mk. 110,000, 125,000 u. s. w.
An der Ringkirche à Mk. 180,000 u. s. w.
Augusta- u. Biebricherstraße u. Grünweg à Mk. 86,000, 87,000, 100,000, 115,000 u. s. w.
Hellmundstraße und Kaiser-Friedrich-Ring à Mk. 75,000, 94,000, 96,000 u. s. w.
Kapellenstraße à Mk. 65,000, 72,000, 78,000, 88,000, 128,000, 200,000 u. s. w.
Mainzer-, Nerotal- und Parkstraße à Mk. 120,000, 175,000, 180,000, 150,000 u. s. w.
Roon- und Schützenstraße à Mk. 38,000, 65,000, 75,000, 95,000 u. s. w.
Sonnenberger-, Sophien- und Victoriastraße à Mk. 65,000, 80,000, 100,000, 180,000 u. s. w.
Walkmühlstraße und Wilhelms-Platz à Mk. 27,000, 50,000, 55,000, 145,000 u. s. w.

Ferner: **Villen Bierstadterhöhe** à Mk. 40,000, bei **Sonnenberg,** mit Fischteichen (Forellen, Schleie, Karpfen), Mk. 40,000; **21 Villen** in schönster Lage der **Bergstraße** zum Preise von Mk. 8000—50,000; ein für Wirthschaft geeignetes Haus in **Erbenheim** zu Mk. 19,500; rentables **Privathotel** in **Schlangenbad** mit 24 Fremdenzimmern zu Mk. 95,000; **herrliche Besitzungen am Rhein** zu verschiedenen Preisen 8712

durch die **Immobilien-Agentur**
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Ein rentabl. **Haus** mit gutgehendem Colonialw.- und Kohlengeschäft, Nähe der Taunusstraße, zu verk. durch 8583
J. & C. Firmenich.

Ein gutgehendes **Fadenkgeschäft** mit ausgedehnter Kundschaft u. billiger Arbeitskraft, mit massiv. Wohnhaus u. Geschäftsräumen, kann ohne Branchekenntnisse für 36,000 Mk. mit 15,000 Mk. Anzahlung sof. übernommen werden. Rentabilität kann jederzeit d. Bücher nachgewiesen werden. Alles Nähere durch 8584
J. & C. Firmenich, Hellmundstraße 53.

Ein schönes sehr rentabl. **Etagenhaus,** der Neuzeit entsprechend eingerichtet, m. Laden, für Colonialw.-Geschäft geeignet, als vortheilhafte Capitalanlage für Rentner passend, sof. zu verk. durch
J. & C. Firmenich, Hellmundstraße 53. 8585

Mehrere sehr rentabl. **Etagen- u. Geschäftshäuser** in verschiedenen Stadttheilen zu verkaufen durch 8586
J. & C. Firmenich, Hellmundstraße 53.

Eine ganze Anzahl **Villen** in den verschiedensten Stadt- u. Preislagen zu verkaufen durch 8587
J. & C. Firmenich, Hellmundstraße 53.

Zwei prachtv. neue rentabl. **Herrschaftshäuser,** obere Adelheidstraße, zu verkaufen durch 8588
J. & C. Firmenich, Hellmundstraße 53.

Neues Haus
mit 3-Zimmer-Wohnungen, in sehr feiner Lage, preiswerth unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen durch
Veilbach & Jacob, Marktstraße 12, Entresol.

Kl. rent. Haus
mit flott gehendem Spezereigeschäft billig zu verkaufen durch
Veilbach & Jacob, Marktstraße 12, Entresol.

Emserstraße ein schönes **Besitzthum** zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8696

Ein sehr rent. schönes Etagenhaus in prima Lage (Nähe d. Rheinstr.), mit Borg., Thorf., hübsch. Hinterh. mit Werkst. u. sch. Wohn., Verh. h. sehr preisw. u. günst. Beding. zu vk. – Rent. f. Schreiner, Tapez., Tünch. u. Lackir. o. ähnl. Geschäftsm. Werkst. m. Wohn. freiu. noch Baarübersch. Off. u. U. D. U. 510 a. d. Tagbl.-Verl.

Kl. neues Haus in Dotzheim, 1896/97 erb., Nähe d. Bahnhofes, gesündeste ruhige Lage, mit schönster Fernsicht, moderner Einrichtung, Wasserleitung u. Spülung u. großem Obstgarten, **sofort billig** zu verkaufen oder zu vermiethen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5758

Für Bäckereibesitzer oder Kutscher geeignet! In Dotzheim ist ein **Haus nebst Scheuer und Stallung** unter günstigen Bedingungen preiswürdig z. vk. Näh. Adelheidstraße 78, P. 8284

Bad Soden i/Taunus.

In prachtvoller freier Lage schöne neuerbaute Villa mit großem Garten und Balkon, Wasserleitung, elektr. Licht, preiswürdig zu verkaufen; schöne 3-Zimmerwohnungen mit Zubehör und allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen per 1. Juli und 1. October zu vermiethen. Näheres durch
Kaufmann **Ph. Bechtel** in **Soden.**

Herrschaftl. Besitzung in Amöneburg a. Rhein, **Hauptweinort,** mit höheren Schulen ꝛc., gesundeste Lage, **mit 7 Morg.,** mit Mauer umschlossenen, herrlichem Park, große einträgl. Obst- und Rebenanlagen ꝛc., Nutzgarten, eigene, überall hinleitende **Wasserleitung,** Weiher, Springbrunnen, Stallung, Remise, soll wegen Domiciländerung für **80,000 Mk.** verkauft werden, evtl. wird Villa in Tausch genommen. 8592
Der Beauftragte Jos. Imand, Weilstraße 2.

In Ettville ein **Landhaus** mit 2 Wohn., Kelterhaus, **großem,** mit Mauer umgebenem **Zier-, Obst-, Reben- u. Nutzgarten** für **33,000 Mk. — Schöne Villa** mit einigen Morgen Wald, beim Kurort Marbach (Odenwald), auch für Kurzwecke, für **24,000 Mk.** zu verkaufen durch 8593
J. Imand, Weilstraße 2.

Mainz.

Ein **Haus** mit **gutgeh. Weinwirthschaft,** Mitte der Stadt, mit 4—5000 Mk. Anzahl. Weggzugs halber **zu verkaufen.** Antritt sofort. Off. unter **F. 2 M. 2358** an **Rudolf Mosse, Mainz.** (Mainz 2351) F 108

Ein bedeutes Grundstück mit Wohnhaus, an drei Straßen belegen, mit Werkstätten, Stallung für 50 Pferde, äußerst günstig geeignet, ist wegen anderweitiger Unternehmung äußerst günstig zu verk. Off. unter **L. A. 500** an den Tagbl.-Verlag. 8624

In Darmstadt, vis-à-vis den Bahnhöfen, ist ein **neu erbautes, noch nicht eröffnetes** (Dstadt.1296) F 107

Hotel-Restaurant

mit einem Hauptgastzimmer von ca. 135 □Mtr., sowie zwei Gesellschaftszimmern, 21 Fremdenzimmern, Gartenwirthschaft nebst Halle und Stallung, an einen tüchtigen Wirth preiswerth zu verkaufen. Die übrigen, im Hause befindlichen Räumlichkeiten sind bereits zu 5475 Mark vermiethet und würde sich die Rentabilität derart gestalten, daß auf den Hotel- und Wirthschaftsbetrieb noch ca. 2700 Mark entfallen würden. Zur Uebernahme sind ca. 15,000 Mark erforderlich. Näheres bei dem Erbauer:
Nicolaus Roth, Darmstadt, Saalbaustr. 16.

Wohnhaus, Scheuer, Stallungen, Treibhaus, Inventar, ca. 26 Morgen Garten u. Ackerland mit vielen Hundert Obstbäumen, Rosen, Cordons, Sträuchern 2c., eingezäunt, schuldenfrei, südliche Lage, in **Erfurt,** an solv. Käufer abzug. oder zu verpachten. Näh. b. Eigenthümer **Max Hartmann,** Adelheidstraße 81, Part. 6625

Baum- und Gartengrundstück, in **Baustucht fallend,** ca. 85 Ruthen, à **Mk. 185,** zu verk. Gutes Speculations-Object. 8406
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Villen-Bauplätze

an der Weinbergstraße zu verkaufen. Näheres beim Eigenthümer
Jos. Herberich, Weinbergstraße 3. 8290

Bauterrain, Höhenlage, ist vom Besitzer abzugeben. Näh. Taunusstraße 53, Part. 4657

Schöner Landhaus-Bauplatz, ca. 30 Ruthen, an fertiger Straße, u. günstigen Bedingungen billig zu verkaufen durch
Feilbach & Jacob, Marktstraße 12, Entresol.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Suche ein feineres **Hotel** in **Wiesbaden** mit hoher Anzahl. zu **kaufen.** Strengste Discr. gegeben u. gewünscht. Dir. Off. sub **F. T. F. 733** an **Rudolf Mosse,** Frankfurt a/M. F 108

Eine **Villa** mit 8—10 Zimmern z. Alleinbewohnen zu kaufen ges. Offerten unter **M. T. 386** an den Tagbl.-Verlag. 8590

Eine **Villa,** für Pension geeignet, oder eine solche, wo schon Pension getrieben, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **N. T. 387** an den Tagbl.-Verlag. 8589

Besseres, **gut rentir. Etagenhaus,** womöglich im Westen der Stadt, von solidem Käufer (Beamter) zu kaufen gesucht. Off., am liebsten von Selbstverkäufern, sub **M. N. L. 496** an den Tagbl.-Verlag baldmöglichst erbeten.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Hypothekengelder zur ersten u. zweiten Stelle. **Meyer Sulzberger, Neugasse 3. Telephon No. 524.** 980

Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4½ bis 4½ % erhältlich. Näh. Wilhelmstraße 5, Erdgeschoß. 7180

Für Capitalisten.

Das **Placement** von Capitalien auf **1a 1.** u. **2.** Hypotheken wird **kostenfrei** besorgt d. das **Bank-, Comiss.- u. Hypoth.-Büreau** von **Otto Engel,** Friedrichstraße 26. 8405

Verkauf von 6000 Mark m. Nachlaß zu kaufen gesucht. Off. unter **R. 5** hauptpostl.

20—25,000 Mk., 15—18,000 Mk. u. 10—12,000 Mk. sind geg. gute zweite Hypoth. à 4½—4½ % **auszuleihen** d. **Lud. Winkler, Michelsberg 32,** Ecke d. Schwalbacherstr.

60,000 Mark, auch getheilt, **à 4½ %** auf gute Nachhypothek per 1. Oct. auszul. **Meyer Sulzberger,** Neugasse 3. 8655

Per 1. October **100,000 Mk.** auf 1. Hypoth., zusammen oder getheilt, zu verleihen durch **J. Chr. Glücklich.** 8453

Mk. 20,000, 25,000, 6000 gegen gute 2. Hypothek-Unterpfand in hiesiger Stadt alsbald auszuleihen. 8437
August Koch, Hypotheken- u. Immob.-Geschäft.
Büreau: Helenenstraße 2, 2, Sprechzeit 8—10 und 1—4.

50—80,000, auch bis 100,000 Mk., auf gute 1. Hypothek bis zu 70 % d. Taxe auszuleihen zu bill. Zinsfuß. Off. u. V. C. V. 509 an den Tagbl.-Verlag.

Hypotheken-Capitalien besorgt
Jos. Ostermann, Schwalbacherstraße 17.

20—50,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. auszul. Off. u. C. U. 399 a. d. Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht.

Credit-Geld

gegen Hypothek, Schuldschein oder Wechsel zu erlangen. Näheres im Prospect, welch. geg. 20-Pf.-Marke frco. in verschlossenem Couvert versendet: (Mc. 2152) F 108
Merkur, Königinstraße 55a, München.

Hypothek gesucht

von 10,000 event. 20,000 Mk. auf ein Landhaus gegen dreifache Sicherheit und halbjährliche Zinsvorauszahlung. Offerten unter **O. Z. 470** an den Tagbl.-Verlag.

60,000 Mk. z. 1. Oct. gesucht auf 1. Hypothek, südlicher Stadttheil (Neubau). Gefl. Off. u. **P. S. F. 1073** a. d. Tagbl.-Verl. 5916

30—40,000 Mk. geg. prima 2. Hypoth. nach d. Landesb. zu 4½ % auf vorzügl. Object in guter Lage von sehr vermög. Manne gesucht. Off. u. E. T. 393 an den Tagbl.-Verl.

Auf prima Geschäftshaus hier werden per 1. 1. 1898 an erster Stelle 73,000 Mark aufzunehmen gesucht. Offerten nur von Selbstdarleihern unter **Z. R. 352** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

20,000 Mk. gegen gute 2. Hypoth. zu 4½ % auf neues, sehr rentabl. Geschäftsh. im Kurviertel ges. Off. unt. J. P. 317 an den Tagbl.-Verlag.

40—45,000 Mk. auf einen Neubau als erste Hypothek auf 1. October 1898 zu leihen gesucht. Offerten unter **T. R. 349** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

25—30,000 Mk. gegen prima 1. Hypoth. (unter der halben Taxe) **auf vorzügl. Object in sehr guter Lage gesucht. Off. unter L. P. 319 an den Tagbl.-Verlag.**

70—95,000 Mk. auf gute zweite Hypothek gesucht. Offerten u. **L. T. 385** an den Tagbl.-Verlag.

25—30,000 Mk. gegen gute 1. Hypothek zu 4—4½ % auf Taxe von 65,000 Mk. (Wohnhaus u. ca. 9 Morgen Grundstücke bei Wiesb.) von sehr vermög. Manne ges. Off. unter R. P. 316 an den Tagbl.-Verlag.

1. Hypothek auf prima Object von ca. **100,000 Mk.** per gleich oder später gesucht. Offerten sub **C. W. 443** an den Tagbl.-Verlag.

50—55,000 Mk. gegen prima 2. Hypoth. zu 4½—4½ % auf ein vorzügl. Object in bester Lage Wiesbadens von sehr vermög. Manne ges. Erste Hypothek unter der halben Taxe. Off. u. R. P. 318 an d. Tagbl.-Verl.

12,000 Mk. direct h. d. Lbd. auf ein Geschäftshaus guter Lage als 2. H. von tücht. Geschäftsmann ges. Näh. im Tagbl.-Verl. 8688

Von vermögendem Hausbesitzer werden auf prima Object zum 1. October 25,000 Mk., 4½—4½ %, zweite Hypothek gesucht. Offerten unter L. A. 561 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 8622

Als 2. Hypothek werden auf ein rentables Geschäftshaus hier **20,000 Mk.** auf 1. October von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. 1. Hypothek unter der halben Taxe. Offerten von Selbstdarleihern unter **F. U. 402** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

6—7000 Mk. sofort auf Hypothek gesucht. Gute Lage. Offerten unter **D. U. 400** an den Tagbl.-Verlag. 8623

100,000 Mark auf prima 2. Hypothek auf ein großes Geschäftshaus mit Laden in bester Lage hies. Stadt zu mäß. Zinsfuß auf 1. April 1899 zu leihen ges. Off. nur von Selbstdarleihern unter **S. W. 457** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

8000 Mk. gegen 1. Hyp. gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8718

10—15,000 Mk. auf e. 2. Hypothek, v. der Landesbank, gesucht. Gefl. Off. u. **O. P. J. 498** an den Tagbl.-Verl. erb. 8724

Ca. 200,000 Mark auf 1. und 2. Hypotheken zu leihen gesucht durch Feilbach & Jacob, Hypotheken-Geschäft, Marktstraße 12, Entresol.

Verschiedenes

Von der Reise zurück.

Jeanne Magnin,

Doctor of dental Surgery für zahnleidende Frauen und Kinder,
Taunusstrasse 25, I.

Ein kleines, nachweislich rentables Geschäft mit 3—5000 Mk. Anzahlung von einem tüchtigen Geschäftsmann sofort zu übernehmen gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter **G. Z. 469** an den Tagbl.-Verlag.

Colonialwaaren-Geschäft

in feiner Lage und bestem Betriebe befindlich, ist für ca. 3500 Mk. zu übernehmen. Rentabilität wird nachgewiesen. Offerten unter J. V. 427 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

An einer Reise durch die Schweiz können sich noch einige Damen unter Führung einer f. geb. reisekundigen Dame betheiligen. Näheres im Reisebüreau **Schottenfels,** Theater-Colonnade. 8422

Tausch-Offerte!

Geschäftshaus, Mitte der Stadt, gegen **Villa** (Höhenlage bevorzugt) oder besseres **Etagenhaus** reell zu tauschen gesucht durch **Ernst Heerlein,** Immobilien-Agentur, Faulbrunnenstraße 1, 2. 6934

Ein ältere, solide deutsche **Lebens-Versicherungs-Gesellschaft** wünscht ihre **Hauptagentur in Wiesbaden** unter sehr **günstigen Bedingungen anderweitig zu vergeben.** Gefl. Offerten unter **S. O. 703** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a/M.** erbeten. F 62

Betheiligung.

An bereits bestehendem, nachweisbar sehr rentablen Unternehmen kann sich Jemand mit Mk. 4—6000 still betheiligen, ev. auch mit mehr. Sichere garantirte Rente von 8—10 %. Capital kann sicher gestellt werden. Offerten mit Angabe der vollst. Adr. unter **C. D. V. 487** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Junge Dame sucht g. bürgerl. **Privatmittagstisch.** Näheres Langg. Off. mit Preisang. u **Z. Z. A. 506** a. d. Tagbl.-Verl.

Schönes Vereinslokal

noch einige Tage frei 5100
„Kaiser Friedrich", Nerostraße 37.

R. Goetz, Privat-Stenograph, **Röderallee 12, 2,** liefert stenogr. Niederschr. nach Dictat o. Correspond., geschäftl., litterar. u. wissenschaftl. Arb. Eig. Schreibmaschine. 8659

Musikliebender, fein geb. junger Mann wünscht Damen und Herren der guten Gesellschaft in Gesang und Vierhändigspielen zu begleiten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7868

Perfecte Herrschaftsköchin, welche prima Zeugn. besitzt und längere Zeit in fürstlichen Häusern thätig war, übernimmt Gesellschafts-Essen, Hochzeiten, auch aushilfsweise. Fräulein **Christina Ott,** Oranienstraße 19, Hdh. 3.

Wellritzstraße 8, I. Wellritzstraße 8, I.

Gustav Brode, 6385

Klavierstimmer und Instrumentenmacher,
übernimmt Stimmungen u. Reparaturen unter solider Ausführung.

Clavierstimmer G. Schulze, Bismarckring No. 41. 7588

Benzin-Motorwagen u. Hausteleg raphen werden reparirt und im Betrieb gehalten, Accumulatoren werden billig geladen. R. Mauergasse 16, 2.

Fahrräder werden schnell u. billig reparirt Friedrichstraße 5 bei **Otto Löffler.**

Parquetböden werden gereinigt und gewichst bei **Fr. Lüders,** Frotteur, Platterstraße 2, vorm. **G. Appel.**

Gekittet w. Glas, Marmor, Alabaster, sow. Kunstgegenst. aller Art, Porzellan feuerfest, im Wasser haltb. Uhlmann, Luisenpl. 2.

Sämmtliche Tapezirerarbeiten werden schnell und billigst ausgeführt bei 8426
W. Egenolf, Dotzheimerstraße 2.

Tapezirer-Arbeiten werden angenommen und billig verfertigt Nerostraße 35/37, Stb. l. 2 Tr.

Alle Tapezirerarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt. **A. Leicher,** Adelhaidstraße 46. 8049

Geisbergstraße 11 werden **Herren-Kleider** angefertigt, gereinigt, verändert und schnell besorgt. **P. Steiger.**

Costüme w. bei tadell. Sitz d. angef. Schwalbacherstr. 39, P.

Costüme 7 Mk., Hausk., Aenderungen werden billig ausgef. Delaspeestraße 1, 4. Stock.

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Große Burgstraße 17, 3.

Schneiderin empfiehlt sich in u. außer dem Hause. Steingasse 13, Bdh. Part. r. **Hunsendorf.**

Damen-Costüme u. Blousen

werden unter Garantie für guten Sitz nach neuester Mode zu den billigsten Preisen angefertigt Emserstraße 6, Hdhs. 3 St.

Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Näh. Langgasse 13, 2 Tr.

Perf. Schneiderin empf. i. i. u. a. d. Hause. Webergr. 49, 1. St.

Tüchtige Näherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in neuer Wäsche und Kinderschen, sowie zum Ausbessern von Wäsche u. Kleidern im Hause. Auch wird daselbst für ein Geschäft Arbeit angenommen. Emserstraße 75, Gartenh. Frontp. 1597

Jede Näharbeit wird angenommen Sedanstraße 6, Bdh. P.

Weiß-Stickereien w. noch angen. Hellmundstraße 28, 1 r.

Weißstickerin empfiehlt sich. Wellritzstraße 19, Part.

Bettfedern-Reinig. mit Dampfapp. Albrechtstr. 30, P. 8298

P. Bügl. f. Kundschaft i. u. a. d. Hause. Steing. 34, Hdh. 3 l.

Eine perf. Büglerin w. u. Privatkunden. Langgasse 23, 2. St.

Eine perfecte **Büglerin** w. einige Privatkunden, auch w. Wäsche z. Bügeln angenommen Römerberg 14.

Eine **Büglerin** sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näh. Kirchgasse 23, Stb. r.

Wäsche zum Bügeln wird angenommen Bertramstr. 6, Laden.

Handschuhe w. **schön** gew. u. **ächt** ger. **Kirchgasse 35.** 8294

Wäsche zum Waschen u. Bügeln (Berliner Art) wird noch angenommen u. gut u. billig besorgt Adolphstraße 5, Hth. l. P.

Wäsche wird gewaschen und gebleicht, Gardinen gespannt, schön und gut besorgt. Seerobenstraße 5, Hth. 1 St.

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird angen. Berliner Art, prompte Bedienung. **A. Weingärtner,** Wellritzstr. 46, H. P.

Wäsche z. Bügeln wird angen. Dotzheimerstraße 17, Hdh. 3

Ein tüchtiges zuverlässiges **Waschmädchen** sucht noch einige Kunden (Waschen). Näh. Bismarck-Ring 43, Bäckerladen.

Eine Fr. s. u. Kund. i. Wasch. u. Putz. N. Johnstr. 42, Hth. 1 l.

Hunde werden schön geschoren und gewaschen. Näheres **Heinrich Berg,** Adlerstraße 28a, 2. St. l.

Eine **Friseurin** sucht noch Kunden. Riehlstraße 8, 2 r.

Friseurin Luise Werner, Große Burgstraße 17, 3.

Tücht. **Friseurin** nimmt noch Damen an. Bleichstr. 37, 1 l.

Ein Fräulein empfiehlt sich zur Pflege von Wöchnerinnen und neugeborenen Kindern. Näh. Hellmundstraße 18, Stb. 2 St.

Wochenpflegerin, unabh. u. sehr zuverlässig, empf. sich vom 15. cr. ab auch i. Nachtw. u. s. w. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8723

Damen finden discret, freundl. Aufn. bei **Frau Zeidler,** Hebamme, **Frankfurt a. M.,** Schlossmasstrasse 16. — Auf Namen und Hausnummer bitte genau zu achten. F 43

Rath u. sich. Hülfe f. Damen jed. Angelegenh. discr. Kusw. briefl.
Gauvert, Berlin, Königstraße 64.

Ein Mädchen sucht sein 14 Tage altes Kind an kinderloses Ehepaar zu vergeben. Näh. Geisbergstr. 18, Hth. 3 St.

Ein ll. **Kind** discr. Geburt wird in gute liebevolle Pflege gen. Gefl. Offerten unter **W. W. 461** an den Tagbl.-Verlag.

Kind w. von kinderl. L. in Pflege gen. Röderallee 18, H. P.

300 Mark gegen hoh. Zins und Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter **Z. A. Z. 507** an den Tagbl.-Verlag.

! Wer!

hilft gebild. Dame, welche geschäftl. in Verlust gerathen? Offerten erb. unter **D. M. 90** hauptpostlagernd **Mainz.**

Junger Geschäftsmann mit guten und sicheren Chancen benöthigt momentan ein Darlehen von **250 Mark.** Acht- bis zehnfache Sicherheit verbürgt und durch gerichtliche Sicherheit festzulegen. Gefl. Offerten erbitte unter **B. C. 110** hauptpostlag.

Wittwe

eines höheren Beamten, Mutter mehrerer Kinder, in augenblickliche Bedrängniß gerathen, bittet herzlich um ein Darlehen von 100 Mk. bis zum 1. October d. J., an welchem Termin ihr aus größerer fester Einnahme pünktliche Rückzahlung möglich. Freundliche Anerbieten unter **J. S.** postlagernd Schützenhofstraße.

Dame

best. Standes, von ausw., sucht ein Darlehen von **100 Mark.** Rückz. nach Uebereink. Gefl. Offerten unter **D. Z. 466** an den Tagbl.-Verlag.

Herzliche Bitte!

Junge, anständige, gebildete Dame, in augenblicklicher Nothlage, bittet edeldenkenden, wohlhabenden Menschenfreund um Unterstützung mit Geld u. Rath z. Gründung einer Existenz. Güt. Offerten unt. K. Z. 472 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Herr, hier fremd, wünscht gemüthlichen Anschluß. Offerten unter **A. O. 100** postlagernd Schützenhofstraße.

Fräulein, hier zur Kur, sucht Anschluß zu Spaziergängen. Offerten **hauptpostl. M. A. 6000.**

Heirath! Reiche Partien sende Damen und Herren u. Einleitung umsonst. Adresse: **D. R.,** Berlin 9. (R. B. ept. 3613) F 24

Heirath.

Ein Kurgast aus Mitteldeutschland, 51 Jahre, Wittwer, Kaufmann, mit Mk. 5000 Einkommen, sucht Bekanntschaft mit gebildeter Dame in entsprechenden Verhältnissen. Gefl. Offerten sub **F. G. S. 490** an den Tagbl.-Verlag.

Ein dreifach donnerndes Hoch und Lebewohl!

Von der blonden Fritzlaer.

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 305. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 5. Juli. 46. Jahrgang. 1898.

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Gesucht versch. Verk. m. Sprachk., eine Kindergärtnerin 1. Cl., engl. (pr., zu 5jähr. Kinde ins Ausl. (Vorst. hier), eine Kindergärtnerin od. gesetzte Kinderfrl. zu mehreren Kindern zu Amerikanern für hier, eine perf. Kammerjungfer, engl. (pr., sofort, eine perf. Köchin auf e. Schloß (40 Mk.), ein bess. Kindermdch. zu größ. Kindern, ein im Serviren gewandtes Hausmdch. für prima Stelle ins Rheingau, ein geb. Büffetmdch. zu Ende Juli, zwei Restaurationsköch. hier u. auswärts (40 Mk.), Kochlehrmädchen, eine große Anzahl Alleinmädchen, sowie Küchenmädchen sofort bei hohem Lohn. Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 23. Telephon 479.

Perfecte erste Taillen-Arbeiterinnen sofort zu engagiren ges. Offerten unter **U. R. 349** an den Tagbl.-Verlag.

Geübte Rockarbeiterin für dauernd ges. Luisenstr. 3, 2. 8683

Näh- u. Lehrmädchen werden verlangt Taunusstr. 36.

Tüchtige **Weißstickerinnen** ges. Stiftstraße 21. **A. Kilb.** 8733

Ein **Lehrmädchen** aus ordentlichem Hause mit guter Handschrift gesucht Emserstraße 4, Färberei. 8219

Lehrmädchen zum Kleidermachen gel. Grabenstraße 26, 2. 8368

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erl. Näh. Marktstr. 11, 3.

Ein ordentliches Lehrmädchen aus guter Familie gesucht. 8374
Seiden-Haus M. Marchand.

Lehrmädchen und Näherin für Weißzeug gesucht Schwalbacherstraße 28, Hth. 2 l. 8289

Lehrmädchen zum Nähen gesucht Michelsberg 18, 2.

Ein braves **Mädchen** kann das Kleidermachen tücht. erlernen Rheinstraße 48, Part.

Kochlehrmädchen für sofort gesucht Restaurant zum Herzog von Nassau, Hermannstraße 23, Ecke Bismarckring.

Eine fein bürgerliche Köchin zum 15. Juli gesucht, welche etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt. 8640
Frau Dr. Grossmann, Paulinenstraße 3.

Gesucht fein bürgerliche Köch. nach Mainz, tüchtige Allein-, Haus- u. Küchenmädchen. **Stern's Büreau, Goldgasse 6.**

Restaurations-Köchin, Mk. 80 bis 100 pro Monat, für ausserhalb, mehrere Hotelzimmermädch., zwei Bei- u. drei Kaffeeköchinn., Hotelköchinnen (Jahresst.), feinere Kellnerin, Alleinmädchen, Kinderfrau, bess. Kinderm., Wasch-, Spültrauen, Küchenm. s. **Gründberg's** Rhein. Stellenbür., Goldgasse **21.** Tel. 434.

Eine gute Köchin sofort gesucht.
Pension Bastian, Neubauerstraße 10.

Hotel- und Pensionsköchinnen, tücht., nach auswärts (hoh. Gehalt), zwei Zimmermädchen für Pension nach Homburg, Hausmädchen, Alleinmädchen, w. gut bgl. kochen, eine große Anz. Küchenmädchen für Hotels hier u. auswärts i. W. Löb's Büreau, Webergasse 15.

Stellennachweis Frauen-Erwerb, Röderstraße 41, 1, Schwester Therese, sucht f. bürgerl. Köchinnen, Haus-, Zimmer-, Kinder- und Küchenmädchen.

Tüchtige best empfohlene **Köchin** gesucht. Zu melden v. 2—4 Uhr Nerobergstraße 10. Haupteingang schellen.

Gesucht eine Köchin, welche Hausarbeit mit übernimmt. Nur Solche mit g. Zeugn. wollen sich melden Rheinstraße 35, 2.

Arbeitsnachweis Rathhaus, Frauen-Abth. I., sucht perf. Herrschaftsköchin mit n. guten Zeugnissen für Hagenau i/Elsass, sowie fein. Hausmädchen.

Suche sofort gute Herrschaftsköchinnen, tüchtige Restaurationsköchinnen, eine einfache Kinderfrau, zwei bessere Kindermädchen, einfache Zimmermädchen, zwei hübsche Büffetfräulein, große Anzahl Alleinmädchen, zwei bessere Stubenmädchen, perfect im Serviren, zehn einfache Hausmädchen, sechs Küchenmädchen u. drei Waschmädchen für Hotel. **Dörner's 1. Central-Büreau, Ellenbogengasse 9. Telephon 571.**

Erfahrenes Kindermädchen gesucht Adolphstraße 7, P. 8233

Einfaches tüchtiges **Mädchen** für Hausarbeit gesucht Röderstraße 17, Bäckerei. 8288

Ein besseres ev. Mädchen, welches etwas kochen kann, für kl. Haushalt von zwei Personen per 15. d. M. gesucht Adelheidstraße 21, Part.

Ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeit auf sofort ges. Goethestr. 18, 3l. 8335

Ein starkes, zu jeder Arbeit williges **Mädchen** auf gleich gesucht Nerostraße 46. 8337

Ein tüchtiges **Hausmädchen** für gleich gesucht Bierstadterstraße 9, Neubau. 8607

Ein fleißiges Mädchen zu einem Kinde sofort gesucht Sedanstraße 1, Part. 8601

Aus tüchtiger Bürgerfamilie wird ein junges gesundes **Mädchen** zur Erlernung des Haushalts gesucht. Näh. **Wolfsmühle bei Oberlahnstein.**

Ein tüchtiges Zimmermädchen, das in Pensionen war und perfect serviren kann, gegen **gute Zahlung** gesucht Sonnenbergerstraße 6.

Einfaches fleißiges Mädchen sofort gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 8591

Ein junges Mädchen, 15—16 Jahre, für kleinen Haushalt gesucht Stiftstraße 5, Part. 8625

Tüchtiges braves Mädchen sofort gesucht Oranienstr. 45, 2 l.

Ein braves **Dienstmädchen** ges. Bahnhofstraße 10, 1 St. 8677

Gesucht für sofort oder später ein erfahr. gut empf.
Hausmädchen Uhlandstraße 9, Parterre.

Ein tüchtiges Hausmädchen gesucht Rheinstraße 23. **Wagner.**

Kinderwärterin, zuverlässig und erfahren, wird gesucht Kirchgasse 29, 3.

Ein **Mädchen** gesucht zur Führung des Haushaltes bei einzelnem Herrn auf gleich Jahnstraße 42, Part.

Zum 15. Juli im Serviren, Nähen und Bügeln gewandtes **Hausmädchen** gesucht Martinstraße 2. Admiral **Werner.**

Junges **Mädchen** vom Lande per 1. Juli gesucht Hellmundstraße 4, Part. 7801

Ein 14- bis 15jähr. Mädchen ges. Näh. Kirchgasse 15, im Metzgerl

Anständiges **Mädchen** für Küche und Hausarbeit nach auswärts gesucht. Näh. Bachmayerstraße 4, Part.

Zu kl. Familie wird bis 15. Juli ein besseres **Alleinmädchen** gesucht Luisenstraße 20, 1 rechts. 8711

Ein nettes sauberes **Dienstmädchen** findet sofort gute Stelle. Näh. Drudenstraße 9, 3.

Gesucht sofort ein tüchtiges **Mädchen** für Hausarbeit Rheinstraße 40, 1. Stock. 8708

Ein **Mädchen** für Hausarbeit für sofort gesucht Luisenplatz 3, Part. 8709

Zum 15. Juli ein junges **Mädchen** für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Gute Zeugnisse. Dotzheimerstraße 38.

Ein anständiges **Mädchen** gesucht Hermannstraße 22, 2 r.

Tüchtiges Dienstmädchen für kleinen Haushalt gesucht. Näh. Mauritiusstraße 8, 1.

Ein **Mädchen** oder **Kinderfrau** zu einem 2 Monate alten Kinde zum 15. Juli gesucht Emilienstraße 3.

Kräftiges **Mädchen** gesucht. Guter Lohn, gute Behandlung. Kleine Schwalbacherstraße 8. **Schand.**

Zu kleinen besseren Haushalt ein einfaches **Mädchen** für Küche u. Hausarbeit gesucht Oranienstraße 12, 2.

Ein einfaches fleißiges **Mädchen** mit nur guten Zeugnissen gesucht Karlstraße 39, Part. 8720

Ein braves tüchtiges **Mädchen** mit guten Zeugnissen für kleinen Haushalt gesucht Dotzheimerstraße 46b, Part. 8740

Ein braves fleißiges **Mädchen** für Hausarbeit wird gesucht Faulbrunnenstraße 13, 1 St. bei **Baum.** 8741

Junges **Mädchen** tagsüber für leichte Arbeit gesucht. Näh. Friedrichstraße 37, Blumenladen.

Ein ordentliches **Mädchen** gesucht Schützenhofstraße 16, Part.

Mädchen gesucht Saalgasse 14, im Laden. 8722

Gesucht ein **Mädchen** zu einer Dame Kl. Kirchgasse 1, 2 St. r.

Ein braves Mädchen gesucht. Näh. Zimmermannstraße 7, Vorderhaus Parterre.

Dienstmädchen gesucht Schwalbacherstraße 63.

Ein braves einfaches Mädchen gesucht Kirchgasse 17, 1 Tr. 8742

Ein **tüchtiges gewandtes Mädchen** für zum Serviren und Zimmer sofort gesucht Stiftstraße 13. 8743

Ein tüchtiges **Mädchen,** welches auch Liebe zu Kindern hat, gesucht Rheinstraße 24.

Besseres zuverläss. Alleinmädchen, das **gut** kochen kann und auch Liebe zu einem Kinde hat, auf sofort oder 15. Juli für feines Haus ges. Goethestraße 8, 3 St., von 8—11 Uhr Vormittags. 8730

Gesucht per 15. Juli solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, für kleine feine Familie. Zu melden Moritzstraße 14, 1, 3—4 Uhr Nachm.

Gesucht per sofort oder 15. Juli ein tüchtiges **Mädchen,** welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt. 8729
Frau **H. Wagemann,** Humboldtstraße 17.

Gesucht ein Herrschaftshausmädch., w. nähen u. serviren k., sowie ein Kinderfräulein oder Mittwe zu Kindern. Central-Büreau (Frau Lügler), Goldgasse 5.

Ges. ein tücht. Mädchen zu zwei Pers. (20 Mk. L.) Weberg. 49, 1 r.

Braves **Dienstmädchen** oder **Monatsmädchen** für eine kleine Haushaltung gesucht Karlstraße 25, Part.

Mädchen gesucht Rheinstraße 37, Mödelladen.

Ein ausgelerntes **Bügelmädchen** gesucht Westendstraße 5, Part.

Eine tüchtige **Bügelerin** gesucht Westendstraße 6.

Eine tüchtige **Bügelerin** gesucht Saalgasse 14, 1 l.

Suche sofort ein anständes **Bügelmädchen.** Näh. Schwalbacherstraße 79, 3 St.

Ein **Mädchen** f. d. Bügeln unentgeltl. erl. Steingasse 29, Hth. P.

Ein **Waschmädchen** gesucht Sedanstraße 13, Hth. Part.

Tüchtige **Wäscherin** für dauernd gesucht Sedanstraße 7, Hth. P.

Ein tüchtiges **Waschmädchen** gesucht Westendstraße 5, Part.

Ein tüchtiges **Waschmädchen** gesucht Westendstraße 6.

Ein **Waschmädchen** gesucht Lehrstraße 9.

Wasche., d. in Wäsch. thät. w., f. dauernd ges. Steingasse 29, H. P.

Junge reinl. **Monatsfrau** oder Mädchen tagsüber gesucht Goldgasse 16, 1. 7365

Eine ordentl. zuverlässige Monatsfrau gesucht Oranienstr. 35, 3 l

Monatsfrau sofort gesucht Schulberg 4, 2. 8643

Monatsmädchen gesucht. Zu erfr. Morgens Luisenstr. 5, Hth. 2. r. 8173

Ein **Monatsmädchen** von 8—1 Uhr gesucht Taunusstraße 34, 1.

Gesucht eine **ehrliche fleißige Monatsfrau** auf sofort. Näh. Philippsbergstraße 17, 2 links.

Ein junges sauberes **Mädchen tagsüber zu einem Kinde auf gleich** gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8676

Ein **Monatsmädchen** gesucht Franz-Abtstraße 2, Part.' 8710

Monatsfrau oder **Mädchen** für 2—3 Stunden Vormittags gesucht Biebricherstraße 29, 2 Tr.

Gesucht ein **Monatsmädchen** Wörthstraße 12, 2 Treppen.

Monatsfrau für Morgens gesucht Hermannstraße 22, 1.

Ein braves reinl. **Monatsmädchen** ges. Grabenstraße 12, Lad. l.

Eine Monatsfrau gesucht **Häfnergasse 5, im Laden.**

Monatsstelle für Vormittagsstunden frei Bismarck-Ring 35, 1.

Eine tüchtige ehrliche Monatsfrau gesucht Wellritzstraße 22, Part. 8719

Weckfrau gesucht Taunusstraße 31 bei Gebr. Fischer.

Eine **Weckfrau** sofort gesucht Kirchgasse 42a. 8703

Reinliches Mädchen tägl. Vorm. von 7 bis 8 Uhr M. gesucht Rheinbahnstraße 4, 1. St. r. Zu melden 9 bis 11 Uhr V.

Mädchen von 14—15 Jahren f. Morgens ges. Webergasse 34, 1.

Laufmädchen gesucht. Persönliche Vorstellung 1—2 Uhr Wilhelmstraße 4. **A. Weber & Co.** 8262

Ein ordentliches reinliches williges **Laufmädchen** sofort gesucht Friedrichstraße 35, 1. 8413

Ein braves Mädchen für Ausgänge und Hausarbeit gesucht. **L. Nothnagel,** Gr. Burgstraße 4.

Laufmädchen gegen gute Vergütung sofort gesucht. **Wreschner,** Langgasse 38.

Ein ordentliches **Laufmädchen** per sofort gesucht. **Nina Astheimer,** Webergasse 7. 8725

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Gesellschafterin, Kinderfräul., sprachkundig u. musik., Haushält., Bj. Zeugn., auf 1. Aug., Haushält. sof. zwei Alleinmädch., 25 Juli, empf. **Stern's** Bür., Goldgasse 6.

Ein Fräulein, welches 7 Jahre in einem besseren Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft thätig war, sucht bis 1. August Stellung, womöglich in gleicher oder ähnl. Branche. Gefl. Off. erb. u. P. H. P. 514 a. d. Tagbl.-Verlag.

Taillen-Arbeiterinnen, zwei durchaus tüchtige, suchen Jahresstelle in feinem Geschäft. Offerten unter **T. E. T. 511** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **Fräulein** sucht Beschäftigung zum Ausbessern in und außer dem Hause. Näh. Bleichstraße 35, Hdh. 9.

Haushälterin, welche das Kochen und den Haushalt selbst besorgt, sucht bei besserem Herrn Stelle. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8723

Haushälterin,

gesetzte Person, von besserer Familie, perfect in Küche, mit guten Zeugn., sucht Stelle bei einem Herrn oder kl. feiner Herrschaft. Off. erb. unter **J. W. 3** postlagernd Rheinstraße.

Perf. **Köchin** sucht Stelle in größ. Pension. Stiftstraße 6, 2 St.

Perf. **Herrschaftsköchin** m. Aushülfe. Nerostraße 13, Hth. 2.

Z. fein bgl. Köchin, Haus-, Allein- und Zimmermädchen suchen Stellen. **Frau Lang, Friedrichstraße 14, Mtlb.**

Empf. zwei ausgez. gesetzte **Herrschaftsköchinnen,** pr. Zeugnisse. **Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 23, 1.**

Eine perfecte **Köchin** sucht Stelle auf sofort oder später. Albrechtstraße 11, Hth. 1 St.

Eine ältere gut empfohlene **Wittwe** wünscht Stellung bei besserem Herrn oder Dame, oder, wo die Frau fehlt, selbstständig den Haushalt zu führen. Philippsbergstraße 39a, 2 St. l.

Ein **Mädchen,** in allen vork. Arbeiten erfahren, sucht Stelle zur Führung eines kl. Haushalts per August o. September. Offerten unter **L. V. 429** an den Tagbl.-Verlag.

Braves Mädchen von auswärts, 15 Jahre, welches in Küche u. Hausarbeit Bescheid weiß, sucht Stelle in kleinem besseren Haushalt. Näh. Schöne Aussicht 22, 1.

Ein ält. Mädchen, kathol., erfahren in allen Zweigen des Haushaltes, bürgerlichen u. f. Küche, sucht Stelle bei einzelnem Herrn od. kleiner Familie bis 1. August, ev. 15. Juli. Off. unter **O. W. 456** an den Tagbl.-Verlag.

Ein j. Mädchen, Waise, w. noch nicht gedient, doch im Haushalt erf. und das Kleidermachen erl. hat, sucht Stelle in bess. Hause, auch zu einem Kinde. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8689

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, s. Stelle bis zum 15 Juli auch früher. Karlstraße 30, Mtb. 3. St.

Ein besseres Mädchen aus guter Familie, welches in allen Hausarbeiten, sowie im Nähen u. Bügeln erfahren ist, s. Stelle bei feinerer Herrschaft, am liebsten als Mädchen allein. Zu erfr. Nerostr. 41/45, 2. E. l.

Ein einfaches junges Mädchen sucht Stelle als Zweitmädchen Näh. Emserstraße 20, Hth. 2 St.

Ein ordentliches gutes Mädchen, welches auch Liebe zu einem Kinde hat und jede Arbeit versteht, sucht Stelle als Mädchen allein in einem sehr feinen Hause. Adresse Fräulein **Julie Haus,** Wiesbaden, Stiftstraße 12, Hth. 2 St.

Besseres Mädchen, welches selbstständig kein bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle in herrschaftl. Hause zum 1. August, event. auch früher. Näheres zu erfragen Kaiser-Friedrich-Ring 110, Part.

Ein Mädchen vom Rhein, mit guten Zeugn. s. Stelle als besseres Hausmädchen. Albrechtstraße 35, H. 2.

Ein besseres Mädchen (Beamtentochter) sucht Stelle als besseres Zimmer- oder Kinderfräulein zu einzelner Dame. Näh. Klein-Schwalbacherstraße 14 bei **Petermann.**

Ein junges Mädchen mit guter Schulbildung, in Handarbeiten erfahren, sucht Stelle als Kinderfräulein. Näh. Lehrstraße 6.

Ein tüchtiges **Hotel-Zimmermädchen** sucht Stelle. Näh. Karlstraße 39, Hth. 3 St.

Eine gelernte Krankenpflegerin mit ärztl. g. Zeugn. s. St., geht auch mit auf Reisen. Off. u. **N. O. K. 497** an den Tagbl.-Verl.

Fremdes junges Mädchen aus Thüringen, welches noch nicht gedient hat, sucht Stelle in k. Familie zu Kindern. Näh. durch Frau **Müller,** Mauergasse 13, Part.

Anstand **Mädchen** sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau. Moritzstraße 28, Hth. D.

Ein besseres Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle, am liebsten in einem bürgerlichen Hause. Näh. Humboldtstraße 3. Zu sprechen von 11—1 Uhr.

Empfehle ein tüchtiges Zimmermädchen für Hotel oder Pension. **Dörner's 1. Central-Büreau, Ellenbogengasse 9.**

Ein älteres Mädchen, das selbstständig kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle wegen Abreise der Herrschaft als Mädchen allein bei kleiner Familie. Näh. Mainzerstraße 10, Gartenhaus.

Kinderfrl., perf. engl. (pr., musikal., Frl. als Stütze, perf. im Koch. empf. **Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 23, 1.**

Einfaches tüchtiges Mädchen, prima zweijährige Zeugnisse, sucht Stelle. Webergasse 49, 1. St.

Ein **anständiges Mädchen,** in jeder häuslichen Arbeit, sowie im Kochen erfahren, sucht Aushülfe bei besserer Familie. Lehrstraße 14, 2 Tr.

Eine Württembergerin, im Nähen u. Bügeln und in allen Hausarbeiten bew., sucht Stelle. Walramstraße 25, 2. St. l.

Ein 16-jähr. **Mädchen** sucht Stelle zu Kindern od. Alleinmädchen **Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 23, 1.**

Fräulein sucht Stellung z. selbstständigen Führung eines kleinen **Haushaltes;** dasselbe ist perfect im Schneidern u. in allen Hand- und Hausarbeiten. Offerten unter **V. W. C. 504** an den Tagbl.-Verlag.

Besseres Mädchen mit 4½-jähr. Zeugn. sucht Stellung in nur bess. Hause. Näh. Gottfriedstraße 15, 2 St.

Sofort oder 15. Juli suchen Stelle ein tücht. Mädchen, welches bürgerl. kochen k. u. ein Hausmädchen u. zwei jüngere Mädchen u. ein Hotelzimmermädchen. Mainzerstraße 9. Diebrich. Jakobi.

Besseres Mädchen empfiehlt sich den Herrschaften im Serviren. Näh. Frankenstraße 10, 2.

Tücht. **Bügelerin** s. Beschäftigung, am liebsten in einem Hotel. Näheres Sedanstraße 4, Dachstuck.

Eine tüchtige Bügelerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Adelheidstraße 46, Hth. P. links.

Angeb. Bügelerin s. Besch. per Tag 80 Pf. Mauergasse 8, H. 3 l.

Gut empf. Waschf. s. Beschäft. Hermannstraße 12.

Ein älteres **Mädchen** sucht Waschbeschäftigung; dasselbe geht auch in eine Wäscherei oder Hotel. Näh. Wellritzstraße 42, Hth. Part.

Anst. **Mädchen** sucht Wasch- und Putzarbeit. Wellritzstr. 33, H. 3.

Eine Frau sucht Wasch- u. Putzbesch. Zimmermannstraße 3, H. 2.

T. Waschmädchen s. d. Stelle. Wäscherei Adlerstraße 50, 1 St. l.

Frau s. Arbeit im Waschen u. Putzen. Friedrichstr. 14, 3 St. Hdh.

Ein Mädchen s. Wasch- od. Putzarbeit. Zu erfr. Adlerstr. 69, 2.

Ein Mädchen s. Beschäft. (Waschen u. Putzen). Mauerg. 15, Stb.

Wasch- u. Putzfrau s. auf gl. Arbeit. Mauritiusplatz 3, Hth. D.

Kräft. Fr. s. Besch. o. Bekst. pro Tag 2.50. N. Tagbl.-Verl. 8717

Eine Frau sucht Wasch- u. Putz-Beschäftigung. Adelheidstraße 10.

Mädchen s. Besch. im Waschen u. Putzen. Friedrichstr. 48, H. 4.

Eine Frau s. Beschäft. im Waschen u. Putzen. N. Adlerstr. 5, 1.

Mädchen s. Besch. im Waschen u. Putzen. Schwalbacherstr. 10, Mtb.

Eine Frau s. Wasch- u. Putz-Besch. Karlstraße 30, Mtb. Dachl.

Reitere Frau s. Vormittags Monatsst. Näh. Adlerstraße 15, Pt.

Frau sucht Monatsstelle. Dotzheimerstraße 20, Stb. r.

Bess. Frau s. einige St. Vorm. Monatsst. Saalgasse 32, H. 1 l.

Eine j. gut empf. Frau sucht Monatsst. Näh. Wellritzstraße 29, 3.

Eine unabhängige Frau sucht Monatsst. Hellmundstraße 45, Pt.

Eine **Frau** sucht Monatsstelle. Saalgasse 14, Hth.

Eine junge **Frau** sucht Monatsstelle. Mauergasse 13, Dbd. 2 St.

Ein **Mädchen** s. auf gl. Monatsst. Bleichstr. 25, Hth. 1 St.

Eine junge **Wittwe** sucht Monatsstelle. Adlerstraße 47, Hth. D.

E. anst. Frau s. Monatsst. s. Vorm. Karlstraße 40, Hthd. Frtsp.

Eine junge Frau sucht Monatsst. Näh. Frankenstraße 9, 3 St.

Junges **Mädchen** sucht Monatsstelle. Frankenstraße 9, Part.
Nettes **Mädchen** sucht Monatsstelle Morgens und Mittags, am liebsten in besseren Häusern. Näh. Helenenstraße 6, Hth. 2.
Junge **Frau** wünscht Monatsstelle. Römerberg 12, Bdh. 2.
Eine j. Frau sucht Morgens Monatsst. Helenenstr. 9, Hth. Dach.
Eine tücht. Frau s. für Mittags Beschäft. Karlstr. 28, B. 3 St.
Anst. Mädchen sucht für Morgens Beschäftig. Hellmundstr. 42, 1.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Wer schnell u. **billigst Stellung** will, verl. per Postkarte die **„Deutsche Bakanzen-Post“** in Eßlingen. F 100

Wer **sofort** und **später** billigst **Stellung** haben will, verlange die (E. F. opt. 2619) F 24
Deutsche Dienerzeitung, Frankfurt a/M.

Weingroßhandlung
sucht Reisenden zum Besuch der Kundschaft in Wiesbaden und Umgegend gegen gute Provision und Spesen. Offerten unter **R. W. F.** hauptpostlagernd. 8663

I. Hamburg. Cigarr.-F. sucht allerorts **Vertreter** b. Gastw. x. **Vergütung** b. **M. 250.—** pr. Mon. u. Provis. Bew. u. **N. 120** a. **R. Disler**, Hamburg. (E. Ha. 1472) F 23

Täglich sicherer Verdienst.
Respectable **Herren** jeden Standes und Berufes **(Pensionäre, Militär-Personen a. D., Rentiers** ꝛc.) werden für eine ganz neue Art der Lebens- und Renten-Versicherungs-Branche, **event. gegen Fixum**, von einer ersten deutschen Gesellschaft per sofort oder später gesucht. Strengste Discretion zugesichert. Offerten erbeten unter **S. U. 413** an den Tagbl.-Verlag. 8630

Für ein hiesiges Versicherungs-Büreau wird für d. Acquisitionsdienst (spec. Feuerbranche) ein solider junger Mann gegen festes Gehalt und Provision gesucht. Bei zufriedenstellenden Leistungen dauernde angenehme Stellung. Gefl. Off. mit Angaben v. Referenzen sub S. Z. 479 a. d. Tagbl.-Verl. 8702

Tüchtige gewandte solide Leute finden sofort Stellung als Berkäufer und Einkassirer. Kleine Caution erwünscht. 8006
Singer Co. A.-G., Marktstraße 34.

Commis, flotter selbstständiger Arbeiter, mit schöner Handschrift, sofort ges. Off. u. **P. A. 556** an den Tagbl.-Verlag. 8542

Wein- u. Colonialwaarenbranche.
Tüchtiger branchekundiger, durchaus selbstständig arbeitender Buchhalter u. Correspondent gesucht. Verheiratheter bevorzugt. Salairung den Leistungen entsprechend, Anfangsgehalt 1500 bis 2000 M. u. evt. Tantième. Offerten mit prima Referenzen unter **H. J. P. 492** an den Tagbl.-Verlag.

Zuverlässige Rotenschreiber gesucht. Off. unter **E. F. T. 489** an den Tagbl.-Verl.

Retoucheur gesucht, tüchtiger, der kleine Sachen in Positiv und Negativ sehr sauber arbeitet, aber auch in Vergrößerungen auf matten Papieren Vorzügliches leistet. Stellung dauernd. Off. mit Gehaltsanspr. unt. **Z. Z. 484** an den Tagbl.-Verlag.

Werkführer.
Es wird für eine Stanniol- und Fischenkapsel-Fabrik ein tüchtiger Werkführer gesucht, der hauptsächlich in Kapsel-Erzeugung tüchtig ist, alle Neuheiten u. Lacke gut versteht. Nur tüchtige Kräfte wollen sich melden und hat Solcher eine gute und sichere Stellung. Offerten sind unter **E. 6104** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Nürnberg**, zu richten. F 62

Schmiedegehülfen gesucht. 8390
Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Schlosser,
selbstständiger Arbeiter, für dauernde Stellung gesucht. Offerten unter **O. J. O. 515** an den Tagbl.-Verlag.

Schreiner (Anschläger) zum Bodenlegen sofort gesucht Adlerstraße 21, Stb. Part.
Tüchtige Schreiner ges. gesucht Wellritzstraße 11 b. **Doneeker.**
Tüchtige Maurer u. Erdarbeiter gesucht Feldstraße 7, 1 St.

Malergehülfen gesucht bei **Heinr. Erbe**, Oranienstraße 44, Part. 8283

Maler und Anstreicher
sofort gesucht. **Joh. Siegmund**, Bertramstraße 9. 8637
Tüncher gesucht. **L. Weig**, Drudenstraße 5.
Tünchergehülfen sucht **J. Walther**, Dotzheimerstraße 46a.
Tapezierergehülfe gesucht Albrechtstraße 30 bei **Klein.**
Schuhmacher für Sohlen und Fleck auf Stück oder Woche sucht **P. Schneider**, Geisbaum Michelsberg u. Hochstätte. 8040
Schuhmacher, guter Damen-Arbeiter, ges. Moritzstr. 56. 8650
Schuhmacher auf Woche gesucht Nerostraße 6.
Ein jüngerer **Schuhmacher** auf dauernd gesucht bei
Karl Lamberti, Kirchgasse 19, 2 St. rechts.
Zwei Restaurationskellner, mehrere Küchen- u. Hausmädchen, ein Kindermädchen für sofort gesucht Helenenstraße 25, 1. St.

Oberkellner, tüchtig und sprachkundig und mit guten Empfehlungen für besseres Haus, desgleichen jüngerer, sprachkund., per sofort, **Küchenchef**, Mk. 200.— pro Monat, Aide, Patissier, Zimmerkellner, jg. flotte Restaurations- u. Saalkellner, cautionsfähigen Büffetier, Kupferputzer, Hotelhausburschen, Restaurations-Hausburschen, Kellnerlehrlinge sucht **Grünberg's** Rhein. Stellen-Büreau, Goldgasse **2**, Laden. Telephon 434.

Tüchtiger zuverläss. Arbeiter,
sowie verheiratheter **Knecht** gesucht.
Wiesbadener Mineralwasser-Fabrik, Schierstemerstr. 4.

In meinem **technischen Büreau** findet ein **Lehrling** gegen sofortige Bezahlung Stellung. Junge Leute, welche Talent zum Zeichnen haben, wollen sich vorerst schriftlich melden. 8698
C. Kalkbrenner,
Fabrik für Kochanlagen, Heizungen Wasseranlagen.

Braver Junge kann als **Setzerlehrling** eintreten. 8492
Buchdruckerei **W. Zimmet.**

Ein Vergolderlehrling gegen Vergütung gesucht Häfnergasse 5. 8727

Ein **Goldarbeiter-Lehrling** wird sofort unter günstigen Bedingungen aufgenommen bei
Franz Peinitsch, Juwelier, Häfnergasse 10.

Gesucht zwei junge Leute zur Ausbildung in der **Metallschleiferei und Galvanoplastik.** Sofortige Vergütung und Aussicht auf zukünftigen sehr guten Verdienst. 8699
C. Kalkbrenner,
Fabrik für Kochanlagen, Heizungen, Wasseranlagen.

Schreinerlehrling gesucht. **C. Christ**, Saalgasse 4.6. 7325
Schreinerlehrling gesucht Moritzstraße 25. 7425
Glaser-Lehrling gesucht. **C. Lang**, Metzgergasse 33. 7819
Lackierlehrling kann eintreten Kirchgasse 23. 8602

Stuhlmacherlehrling sucht, auch gegen sofort. Vergütung, 8731
A. Mey, Mauergasse 8.

Posamentierlehrling sucht **H. Schütz**, Mauergasse 10. 4697
Tapezirerlehrling gesucht Moritzstraße 26. 2967

Ein braver **Junge** in die Lehre gesucht bei 8425
Wilh. Egenolf, Tapezirer und Möbelgeschäft, Webergasse 3.

Buchbinderlehrling bei sofortigem Lohn gesucht. **Jos. Link**, Buchbindermeister, Friedrichstraße 14.

Schuhmacherlehrling s. **Wilh. Münster**, Wellritzstr. 16. 7772
Ein Schuhmacher-Lehrjunge ges. bei Hch. Scheer, Karlstr. 5. 6042

Herrschaftsdiener gesucht, Soldat gewesen, mit guten Zeugnissen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8745

Ein Kammerdiener
und sieben Diener i. hochfeine Häuser sofort gesucht. H. Hesier, Frankfurt a/M. (F. opt. 1481) F 108

Zwei Jungen aus anständiger Familie als Piccolos gesucht
Etablissement Walhalla. 8653

Suche sofort einen Kupfer- u. Silberputzer, junge Kellner u. j. Hausburschen gegen guten Lohn.
Börner's I. Centr.-Bür., Ellenbogengasse 9.

Junger tüchtiger **Bursche** sofort gesucht Nerostraße 12, Laden. 8668

Jüngerer Hausbursche gesucht
Lotz & Fritz, Moritzstraße 50.

Ein Hausbursche mit guten Zeugn. gesucht Steingasse 10, Laden.

Junger **Hausbursche** gesucht. 8498
Christ-Brenner, Webergasse 3.

Ein j. williger Hausbursche
auf gleich gesucht Moritzstraße 58, Part. 8673

Ein Hausbursche im Alter von 14—16 Jahren gesucht. 8682
Heinrich Jung, Webergasse 42.

Junger Hausbursche
von 14—16 Jahren gesucht. 8734
M. Ulmo, Webergasse 5.

Ein junger Hausbursche auf gleich gesucht Ellenbogengasse 8, Gemüseladen.

Jungen Hausburschen für Hotel, Silberputzer, tücht. Kupferputzer, Kellnerlehrling u. Commissionär s. **W. Löb**, Webergasse 15.

Junger sauberer **Hausbursche** gesucht
Molkerei Taunusstraße 43.

Zuverlässiger Hausbursche,
der auch **Gartenarbeit** versteht, sofort für dauernde Stelle gesucht Gr. Burgstraße 14, Laden. 8715

Ein junger **Hausbursche** gesucht Nerostraße 46, im Laden. 8274

Ein **j. kr. Hausbursche** für Flaschen- u. Fahrbier-Geschäft sofort gesucht Röderstraße 35.

Junger tüchtiger **Hausbursche** wird gesucht Kirchgasse 60, „Zum rothen Haus“. 8721

Ein kräftiger **Hausbursche** sofort gesucht Kirchgasse 42a. 8704

Laufbursche gesucht 8739
Oranien-Apotheke, Taunusstr. 57.

Laufbursche gesucht.
Carl Heilinger, Ecke Ellenbogengasse.

Gesucht ein Bursche, der fahren und ackern kann, mit guten Zeugnissen, nach auswärts. Näh. Mauergasse 13, Part.

Ein **Fuhrknecht** gesucht Schlachthausstraße 13, Part.

Ein **Knecht** gesucht Waldstraße 25.

Ein **Knecht** gesucht Karlstraße 18.

Ein zuverlässiger **Fuhrknecht** gesucht Hochstätte 24.

Knecht für Steinfuhrwerk zu 2 Pferden für sofort gesucht Karlstraße 22, im Laden.

Tüchtigen **Ackerknecht** sucht bei hohem Lohn Hofgut Clarenthal.

Ein **Knecht** gesucht Dotzheimerstraße 61a bei **Herrmann.**

Ein tüchtiger **Ackerknecht** gegen guten Lohn gesucht Saalgasse 28. 8716

Junger Taglöhner zur Ueberwachung eines Baues gesucht. Anfrage Wilhelmstraße 10, Part. 8648

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Bautechniker,
durchaus selbstständig, sucht sof. Stellung (ev. auch zur Aushülfe). Gefl. Offerten unter **A. V. 419** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Commis
der **Colonialw.- u. Delicat.-Branche, flotter Verkäufer,** m. sämmtl. schriftl. Arb. vertraut, in erstem Delicatess-Geschäft Dresdens thätig, sucht per 1. August cr. dauerndes Engagem. In Zeugn. Off. unter **D. O. 4084** an **Rudolf Mosse, Dresden**, erbeten. (D. rept. 6261) F 108

J. Kaufmann, gelernter Drogist, 24 J., militärfrei, w. St. als Kompt. o. Magaz. Gefl. Off. u. **J. A.** Elisabethenstr. 13, 3. St.

Junger Mann (Kassenbeamter) sucht Nebenbeschäftigung als Buchhalter oder als Kassirer von 6 Uhr Abends. Off. unter **S. P. S. 512** an den Tagbl.-Verlag.

Ein kaufmännisch u. litterarisch gebild. Herr sucht Beschäftigung, evtl. als Corrector. Off. unter U. V. D. 503 an den Tagbl.-Verlag.

Ein zuverlässiger Mann sucht St. als Bierkellner. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8707

Junger Mann, gelernter Schlosser, sucht Stellung als Maschinist oder Heizer. Off. unter **P. R. H. 499** an den Tagbl.-Verl.

Junge, 17 Jahre, angen. Aeußere, sucht Stelle als angehender Diener. Näh. Römerberg 6, 1 l.

Junger Mann (Gärtner), welcher zum Herbst einrücken muß, sucht bis dahin irgendw. Beschäft. Gefl. Ang. u. **W. W. 150** hauptpostl. hier.

Ein junger **Kellner** m. a. Zeugn. s. sofort feste oder Aushülfest. Off. u. **U. Z. 481** a. den Tagbl.-Verl.

Tages-Veranstaltungen

Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Bis 20. August geschlossen.
Residenz-Theater. Bis zum 16. August geschlossen.
Walhalla-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.

Wiesbadener Kunstsäle, Luisenstraße 9.
Wanger's Kunstsalon, Taunusstraße 6.
Volkslesehalle, Schwalbacherstr. 17. 6—9½ Uhr Ab. Eintritt frei.
Gemeinsame Ortskrankenkasse. Kasse: Rathhaus, Zimmer 17.
Arbeitsnachweis für Männer und Frauen: im Rathhaus von 9—12½ und 3—6 Uhr unentgeltlich.
Arbeitsnachweis des Christl. Arbeiter-Vereins: Schwalbacherstraße 45 bei Schuhmacher Fuchs.
Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Meldestelle: Hellmundstraße 36, Part.

Vereins-Nachrichten

Maler, Tüncher u. verw. Berufe. Abends 8 Uhr: General-Vers.
Turn-Verein. 8—10 Uhr: Turnen activer Turner und Zöglinge.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Riegenturnen.
Männer-Turnverein. Abends 8½ Uhr: Riegenturnen der activen Turner und Zöglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 8½ Uhr: Freier Verkehr. Lesebend.
Freie Turnerschaft Wiesbaden. Abends 8½ Uhr: Turnstunde.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. 8½ Uhr: Probe.
Evangel. Arbeiter-Verein. Abends 8½ Uhr: Zitherspiel-Probe.
Stemm- und Ringclub Einigkeit. Abends 8½ Uhr: Uebung.
Ring- und Fechtclub Germania. Abends 8½ Uhr: Uebung.
Christlicher Verein junger Männer. 8½ Uhr: Bibelbesprechung.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 9 Uhr: Uebung.
Stenotachygraphen-Verein Wiesbaden. 9-10 Uhr: Uebungsabend.
Athleten-Verein. Abends 9 Uhr: Uebung.

Versteigerungen etc.

Versteigerung der diesjährigen Grasnutzung von ca. 116 Morgen Wiesen im Distr. Radergrund. Zusammenkunft Vorm. 9 Uhr bei der Leichtweishöhle. (S. Tagbl. 298, S. 6.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 2. und 3. Juli.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	2.	3.	2.	3.	2.	3.	2.	3.
Barometer.*) (mm)	754,4	752,9	752,6	750,6	752,6	752,4	753,2	752,0
Thermometer. (C.)	15,9	13,1	16,7	22,9	16,9	15,7	16,6	16,8
Dunstspann. (mm)	11,9	9,8	13,1	8,7	13,0	9,0	12,7	9,2
Rel. Feuchtigk. (%)	88	88	93	42	91	67	91	66
Windrichtung	NBS.	SSW.	SSW.	SSW.	W.	N.	—	—
Windstärke	l.schw.	l.schw.	schw.	mäß.	schw.	schw.	—	—
Allgem. Himmelsansicht	bdckt.	bwlkt.	bdckt.	t. heit.	bwlkt.	v. heit.	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	4,5	—	—	—

2. Juli: Mittags und Nachmittags Regen.
*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.
Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
(Nachdruck verboten.)

6. Juli: wolkig, Regenfälle, windig, normale Temperatur.

Auf- und Untergang für Sonne (☉) und Mond (☾).
(Vorübergang der Sonne durch Süden nach mitteleuropäischer Zeit.)

1898 Juli	☉ im Süden Uhr	Min.	☉ Aufgang Uhr	Min.	☉ Untergang Uhr	Min.	☾ Aufgang Uhr	Min.	☾ Untergang Uhr	Min.
6.	12	32	4	26	8	36	10	7 N.	7	39 V.*)

*) Hier geht Monduntergang dem Aufgang voraus.

Verkehrs-Nachrichten

Biebricher Lokalschifffahrt August Waldmann.
Im Anschlusse an die Wiesbadener Straßenbahn.
Sommer-Fahrplan 1898. Gültig ab 1. Mai.
Von **Biebrich** nach **Mainz:** 6⁰⁰ 8⁰⁰ 9⁰⁰* 10⁰⁰ 11⁰⁰* 12⁰⁰ 2⁰⁰ 3⁰⁰ 4⁰⁰ 5⁰⁰ 6⁰⁰ 7⁰⁰ 8⁰⁰ 9⁰⁰*†. — An und ab Station Kaiserstraße-Centralbahnhof Mainz je 15 Minuten später.
Von **Mainz** nach **Biebrich:** 5⁴⁰ 8⁰⁰ 9⁰⁰* 10⁰⁰ 11⁰⁰* 12⁰⁰ 1⁰⁰ 2⁰⁰ 3⁰⁰ 4⁰⁰ 5⁰⁰ 6⁰⁰ 7⁰⁰ 8⁰⁰*†. — An und ab Station Kaiserstraße-Centralbahnhof je 5 Minuten später.
* Nur Sonn- und Feiertags. † Nur Dienstags und Freitags. — An Wochentagen ab 1. Juni. — Bei günstiger Witterung außerdem Extrafahrten.

Rheindampfschifffahrt.
Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.
Abfahrten von Biebrich: Morgens 8, 9¾ (Schnellfahrt „Deutscher Kaiser“ und „Wilhelm, Kaiser und König“), 10¼ (Schnellfahrt „Humboldt“ und „Niederwald“), 10½ und 12½ Uhr bis Cöln, Mittags 4¼ Uhr bis Koblenz, 3¼ Uhr (nur Sonn- und Feiertags) und Abends 6¼ Uhr bis Bingen. Mittags 1 Uhr bis Mannheim. Morgens 10½ Uhr bis Düsseldorf, Rotterdam und London via Harwich. Gepäckwagen Morgens 8 Uhr von Wiesbaden nach Biebrich. Billets und Auskunft in Wiesbaden bei dem Agent **W. Sickel**, Langgasse 20. F 289

Theater Concerte etc.

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1a.
Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Kurhaus zu Wiesbaden.
Dienstag, den 5. Juli, Nachmittags 4 Uhr:
Abonnements-Concert
des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters Herrn **Hermann Irmer.**

1. Ouverture zu „Leichte Cavallerie“ . . . Suppé.
2. Volkssänger, Walzer . . . . . Joh. Strauss.
3. Ständchen, Lied . . . . . Frz. Schubert.
4. Hellafest - Kindorreigen, Einleitung zum 2. Akt aus „Königskinder“ . . . . . Humperdinck.
5. Concert-Ouverture in C-moll . . . . . Foroni.
6. Enclume et marteau, Polka, caractéristique Broustet.
7. Potpourri aus „Undine“ . . . . . Lortzing.
8. Les Chasseresses, Prélude aus der Sylvia-Suite . . . . . Delibes.

Abends 8 Uhr:
Abonnements-Concert
des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **Louis Lüstner.**

1. Hoch- und Deutschmeister-Marsch . . . Ertl.
2. Ouverture zu „Das eherne Pferd“ . . . . Auber.
3. III. Finale aus „Der Freischütz“ . . . . Weber.
4. Jugendträume, Walzer . . . . . Kreutzer.
5. Zwei altniederländische Volkslieder . . . Kremser.
   a) Klage. b) Dankgebet.
6. Ouverture zu „Beherrscher der Geister“ . Weber.
7. Fragmente aus „Der fliegende Holländer“ Wagner.
8. Krönungsmarsch aus „Der Prophet“ . . Meyerbeer.